

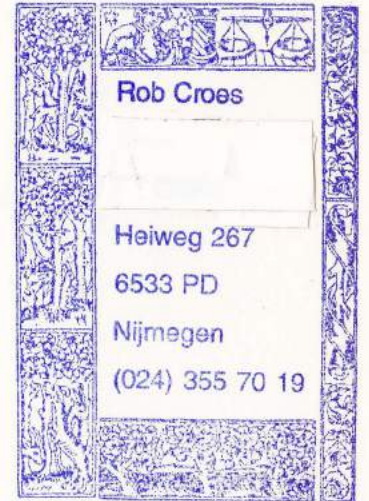


★ FRIEDRICH GORISSEN · STADTRECHT UND BÜRGERBUCH VON KRANENBURG

STADT
RECHT
UND
BÜRGER
BUCH
VON
KRANENBURG

FRIEDRICH GORISSEN

STADTRECHT UND BÜRGERBUCH VON KRANENBURG





STADTRECHT
und
BÜRGERBUCH
von
Kranenburg

herausgegeben und erläutert

von

Friedrich Gorissen

Kranenburg

1977

Herausgegeben vom Jubiläumsausschuß „750 Jahre Kranenburg“

Zum Geleit

Wem es darauf ankommt, aus Anlaß der 750 Jahrfeier Kranenburgs eine übliche Festschrift in Händen zu haben, in der sowohl gegenwartsbezogene Abhandlungen wie auch Berichte aus vergangenen Zeiten mancherlei Art zu finden sind, wird seine Erwartungen nicht ganz erfüllt sehen.

Das vorliegende Heft, vornehmlich abgestellt auf die Durchleuchtung und Kommentierung des Kranenburger Bürgerbuches und des Stadtrechts wird dagegen dem lokalhistorisch interessierten Leser eine wertvolle und aufschlußreiche Lektüre sein.

Die Geschichte Kranenburgs ist weithin ein Unterabschnitt Klevischer Geschichte.

Der Autor dieser Schrift, Klever Stadtarchivar und Historiker von Format, hat mit wissenschaftlicher Akribie verschollenes und vergessenes aufgearbeitet und damit einen großen Beitrag geleistet zum besseren Verständnis der Geschichte Kranenburgs.

Für die vorliegende Abhandlung sei Herrn Dr. Gorissen ebenso herzlich gedankt wie für die vielen von ihm erforschten Daten und Fakten über die Vergangenheit dieses Ortes, die uns bisher schon bekannt geworden sind.

Mit den holländischen Siedlern, die auf Geheiß der Klever Grafen das Bruch rodeten, und zu deren Schutz schon um 1225 eine einfache Ringburg — die Kranichenburg — errichtet wurde, beginnt die Geschichte Kranenburgs. Der Vertrag über die Auseinandersetzung des Herrn der Kranenburg und dem Stift in Zyfflich aus dem Jahre 1227 gilt als älteste urkundliche Erwähnung des Ortes, hierauf stützt sich die Jubiläumsfeier. Die Stadterhebung erfolgte einige Jahrzehnte später und hat für uns heute nicht mehr die Bedeutung. Kranenburg hat das Prädikat „Stadt“ verloren. Geblieben ist der Zentralort der gleichnamigen Großgemeinde. Mit der kommunalen Neugliederung im Jahre 1969 wurden der Gemeinde Kranenburg, die bis dahin etwa 5.900 Einwohner hatte und neben dem Ort Kranenburg die Ortsteile Nütterden, Frasselt, Schottheide und Grafwegen umfaßte, aus dem Amte Kranenburg die bis dahin selbständigen Gemeinden Wyler und Zyfflich und aus dem Amte Rindern die Düffelorte Mehr und Niel angegliedert. Die Einwohnerzahl der neuen Gemeinde Kranenburg erreichte damit die Größenordnung von 7.845 Einwohnern.

Es ist nicht ohne Reiz, die Bevölkerungsentwicklung in den letzten 160 Jahren zu verfolgen. Im Jahre 1817, nach Festlegung der im Wiener-Kongreß ausgehandelten Grenzen zu den Niederlanden, hatte der Ort Kranenburg 1.418 Einwohner. Rechnet man die Bewohner der Ortsteile Frasselt, Schottheide und Nütterden hinzu, so kommt man auf 2.693 Einwohner im bis 1969 fast vergleichbaren Gemeindegebiet. Zum gleichen Zeitpunkt (1817) hatte die Stadt Kleve 6.511 Bewohner und die Stadt Goch gar nur 3.061 Einwohner.

Heute, nach dem Stand vom 31. 12. 1976, lauten die Zahlen für den Ort Kranenburg 2.542 Einwohner, für Kranenburg einschließlich Frasselt, Schottheide, Grafwegen und Nütterden (altes Gemeindegebiet) 6.145 Einwohner. Die Orte Wyler (560), Niel (232), Zyfflich (438), Mehr (340), die im Jahre 1817 zusammen 1.570 Einwohner zählten, haben heute insgesamt ein Bevölkerungspotential von 1.800 Personen. Im einzelnen beherbergten am 31. 12. 1976 Wyler 482, Niel 245, Zyfflich 534 und Mehr 539 Einwohner.

Insgesamt ist die Entwicklung uneinheitlich; sie stagniert in einigen Gemeindeteilen, in anderen ist mäßiges bis stärkeres Wachstum festzustellen. Der Ort Wyler, der 1817 bereits 560 Einwohner hatte, zählt heute nur noch 482 Personen; es ist hier allerdings die Annektion nach dem 2. Weltkrieg durch die Niederlande zu berücksichtigen. Das andere Extrem bietet die Ortschaft Nütterden. 1817 gab es hier 490 Einwohner, heute dagegen 2.259. Das Arbeitsplatzangebot und die stärkere Ausstrahlung der Kreisstadt Kleve finden hier ihren Niederschlag. Das mäßige, aber doch stetige Wachstum des Hauptortes hat viele Gründe: Standortungunst für Gewerbeansiedlungen, die Grenznähe und das starke Eigen-

Herausgeber: Jubiläumsausschuß „750 Jahre Kranenburg“ 4193 Kranenburg

Fotos und Repros: H. Bongers, F. Gorissen

Titelentwurf: W. Flinterhoff

Satz und Druck: Druckerei Gert Janßen, 419 Kleve-Warbeyen

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe.

Gedruckt mit Unterstützung des Landschaftsverbandes Rheinland

leben der Ortsteile ringsum, wären hier u. a. zu nennen. Nichtsdestoweniger wird die Grenzfest, die in ihren Mauern so viele Zeugen einer bemerkenswerten Vergangenheit beherbergt, auch künftig die Bedeutung eines ländlichen Zentralortes haben.

Mit der Jubiläumsfeier sollen weite Kreise aufmerksam gemacht werden auf unsere kleine Stadt. Vor allem aber hoffen wir, daß die Menschen im Kranenburger Land sich noch mehr als bisher als Bewohner einer gemeinsamen Heimat erkennen und nach den Reformen der letzten Jahre ein neues Gemeindebewußtsein entwickeln. Möge die vorliegende Schrift die Erkenntnis vertiefen, daß unsere Vorfahren mit wachem Bürgersinn erstaunliche kulturelle Leistungen erbrachten. Einer durch die Medien mitverursachten bedauerlichen Nivellierung entgegenwirkend, wollen wir der heimischen Sprache, Kultur und Umwelt mehr Aufmerksamkeit schenken. Das Streben nach Größe und wirtschaftlicher Expansion sollte dort eine Begrenzung haben, wo übergeordnete Werte gefährdet werden.

Kranenburg war sicher zu keiner Zeit ein Ort von großartiger historischer Bedeutung, es gibt jedoch viele Zeugnisse einer bemerkenswerten Vergangenheit. Nichts deutet zur Zeit darauf hin, daß Kranenburg überregional einmal eine bedeutsame Rolle spielen wird. Eine große Aufgabe ist dennoch gestellt:

Die Erhaltung und Pflege einer weiträumigen Kulturlandschaft zum Wohle der Menschen, die hier beheimatet sind und derjenigen, die sich dem Ort und dem Land Kranenburg verbunden fühlen.

Kranenburg, im Mai 1977

Bongaerts

— Bongaerts, Bürgermeister —

Stadtrecht und Bürgerbuch von Kranenburg

Anfang März des Jahres 1977 erfuhr ich von den Nöten der Stadt Kranenburg und ihres für die Vorbereitung der Siebenhundertfünfzigjahrfeier zuständigen Ausschusses, rechtzeitig zu den für den Monat Mai geplanten Festlichkeiten eine Festschrift herauszubringen. Wäre ich auch frei gewesen und nicht damit beschäftigt, die letzte Hand zu legen an meine „Geschichte der Stadt Kleve“, so hätte ich auch bei allem guten Willen und allem Fleiß in der knappen Frist keine Geschichte der Stadt Kranenburg oder auch nur die Geschichte der Stadtgründung vorlegen können; daß sich dazu in absehbarer Zeit Gelegenheit finden werde, ist wohl zu wünschen. Daß die Stadt und der Ausschuß den Vorschlag, die Stadterhebungsurkunde und das Bürgerbuch — beide bisher noch nicht in Druck erschienen — herauszugeben und einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, so spontan aufgegriffen haben, werden ihr viele Freunde der niederrheinländischen Geschichte beiderseits der Landesgrenze sicherlich danken.

Das Stadtrecht von Kranenburg

Von der Stadterhebungsurkunde haben wir keine Kenntnis; sie ist weder im Original noch in Abschrift erhalten. Diderik v. Horn hat am 12. November 1340 die Rechte der Stadt Kranenburg bestätigt. Von dieser lateinisch abgefaßten Urkunde gibt es die Niederschrift der Bestätigung vom 28. Oktober 1401 im klevischen Register (Band H fol. 102); einen sehr fehlerhaften Abdruck von der niederländischen Übersetzung der Urkunde von 1340 hat der Urkundenanhang in Dithmar's Ausgabe der klevischen Annalen des Wernher Teschenmacher (Nr. XXIV). Auch die Abschrift von 1401 ist nicht ohne Fehler; sie verdient aber das meiste Vertrauen und gibt vor allem den originalen lateinischen Text wieder. Dem Schreiber, welcher im Herbst 1401 die Handfeste erneuerte, lag das sehr beschädigte kranenburger Exemplar von 1340 vor Augen, dessen Pergament schon an vielen Stellen so brüchig geworden war, daß einzelne Wörter schon nicht mehr lesbar waren. Bei dem Versuch, eine wortgetreue Abschrift herzustellen, ist er über solche Schadstellen gestolpert. Aber da wir — wie sich zeigen wird — das Grundformular der Urkunde kennen, so sind diese Fehler leicht zu korrigieren.

In der Literatur ist nur die korrumpierte Ausgabe von Teschenmacher-Dithmar bekannt mit ihren sinnentstellenden Fehlern und der verhängnisvollen Fehlesung *Gridhuysen* statt *Smythusen* in Artikel 3. Die Stadt Kranenburg erhält durch diese bereinigte Ausgabe ihre Geburtsurkunde zurück. Der einzige Schönheitsfehler — daß wir die Geburtsurkunde nicht genau datieren können — wird wohl nie mehr zu beheben sein.

Handfeste

*Staatsarchiv Düsseldorf Handschrift A III 12 fol. 102 —
Beglaubigte Abschrift vom 28. Oktober 1401 nach dem Original vom 12. November 1340.*

Litera renovata super privilegia Cranenburgensia qua dominus eis roboravit etcetera ob sue litere antique defectum pergameni que enim parata est in pluribus uerbis

Wij Adolp Greue van Cleue Ind vander Marke, maken kont allen luden dat / voir ons ind onse vriende van onsen Rade komen syn Burgermeister Scepenen / ind Rade onser lieuer Stat van Cranenborg Ind hebben ons laten syen oir priui/legien besegelt dye oen onse voirvaren Greue diderich van Cleue ind diderich van Hüernen ter tyt heir toe Cranenborg seliger gedacht gegeuen ind besegelt hadden Ind dye oen ons voiruaeren andere Greuen

van Cleue Ind mit namen onse lieue here onse vader Greue Adolph van Cleue ouch seliger gedachte gestediget hadden mit oiren briueu. Ind [soe] dye voirscreuen principaillbriue van oeren vrijheiden ind rechten vmb gebrecke an pergament ind scrifte nyet wail langer leselich geblyuen noch geduren en kunden Soe baden sye ons dat wij oen dye onder onsem Segele vernyen ind bestedigen wolden. Ind want ons ind onsen Rade dat redelich dochte Soe hebn wij oen vernyet ind bestediget dye selue oir vrieheide ind briueu dye van woirde toe woirde Inhalden aldus:

In nomine sancte et indiuidue Trinitatis. Nos Theodericus Comes Cliuensis et Theodericus de Hornen dominus de Cranenburgen, domine Yrmgardis sororis predicti Comitum Cliuensis Primogenitus. Notum esse volumus omnibus et singulis hoc presens scriptum inspec-tur et legi auditoris. quod opidum nostrum Cranenburgense ac eiusdem Opidani progenitoribus a nostris et parentibus plurima existunt libertatis [sic!] longis iam temporibus transactis re vera libertati, qua dudum vsi sunt fuerunt adhuc veniunt ad presens et vtuntur Et Ex nunc ad maiorem dicti nostri opidi securitatem et opidanorum ipsius vtilitatem, omnem dictis libertatem a nostris progenitoribus et parentibus ab antiquo datam et eis assignatam sufficienti super his nostrorum amicorum deliberatione specialiter prehabita, approbamus, ratificamus et stabilius et Opidanos ac opidum nostrum dictos In hunc modum qui subsequitur bona fide firmiter obseruando presentibus libertamus. vt dum aliquem ipsorum mori contigerit, proximis sibi linea consanguinitatis hereditatem ipsius percipiat nullo contradicente Si vero nullus forte ibidem fuerit heres legitimus, a villico nostro spacio vnus Anni et sex septimanis, hereditas defuncti conseruetur Infra dictum terminum requirenti et secundum Juris formam probanti assignandam Si vero nullus medio tempore requisierit ad nostrum dominium reuoluitur Adicimus eciam. vt si quis feria quarta, sexta, die dominica aut die celebri manus in aliquem miserit violentas, vigenti septem solidos Cliuensis Monete pro tali facto in nostra gracia persoluat, priuatis vero diebus Tres solidos eiusdem monete pagabit. Ceterum si aliquis aliquem gladio, lancea, Cultello aut aliquo letifero Instrumento leserit Centum solidos, eiusdem in nostri gracia persoluat. Item si quis aliquem manu pede truncauerit aut occiderit, simili pena puniatur et medietas bonorum suorum nostro dominio in gracia deputetur Volumus eciam omnes Marcatores predicti opidi nostri per alueum reni ascendendo uel descendendo in nostris terminis videlicet Orsoye, Smythusen, Huessen et nyemegen a theolonio libertari. Statuimus eciam [fol. 102v] vt nullus in nostris Terminis personas eorum aut res obligare presumat Sed si quis accionem contra eos habuerit ad dictum Opidum Jus Ciuile ibidem postulaturus ac accepturus adueniat Si quis vero extra terminos ipsos ledere presumpserit pro Modulo nostro defendemus Concessimus eciam dictis opidanis ad nundinas seu ad forum nostrorum Terminorum euntibus a Theolonio libertari Decreuimus eciam, vt nullum Jus [sic! = nisi] ad Octo dies examinatum recipiant In conciuem. Item vt nulla mancipia seruili condicione nobis attinencia aut aliquos aduocacie nostre pertinentes, aut vassalis aus ministerialibus nostris attinentes nisi de Comuni tam nostri quam ipsorum voluntate admittant ab Omni accione ipsos absoluentes. Et pro Inde terram nostram, contra hostium incursus defendere promiserunt Et proprijs expensis sex septimanis si necesse fuerit In finibus nostrorum terminorum nobis seruituri Quum vero filios nostros militari aut filias nostras maritari contigerit supplemento condecanti ad id nobis obsecuturi liberaliter deuouerunt Qua propter aquas et pascua libere concedimus eisdem. Item quicumque in dicto opido Jus Ciuile acquisierit Anno et septimanis euolutis cum bonis suis Manendi uel reducendi liberum habeat arbitrium Item de areis sepedictis opidanis nostris a progenitoribus et parentibus nostris ab antiquo demetatis septem denarios brabantinorum boni pagamenti communiter currentis et datui et duos pullos in die beati Martini hyemalis persoluere tenentur Ad commodum sepedictorum opidanorum Judicem statuemus Et ipsi de sua voluntate Eligent conscabinos In Cuius libertatis Testimonio vt predicatur sigilla nostra duximus presentibus apponenda: Nos vero Theodericus de

Hornen opidi dominus sepedicti promittentes seruata fide et prestito Juramento hec omnia et singula prescripta perpetuis temporibus Inuolabiliter obseruare Rogamus ad pleniorum tocius libertatis prescripte certitudinem ac opidanorum opidique nostri sepedictorum profectum. dominam ac matrem nostram dilectissimam Sigillum suum vna cum nostris presentibus ut apponat Et nos yrmgardis de cliuis quondam domina de Hornen ad Theoderici preces nostri primogeniti prescripti. vna cum sigillo domini ac fratris nostri Comitum Cliuensis et Theoderici primogeniti prefatorum nostrum Sigillum hijs patentibus muniminis Causa et firmitatis maioris omnium condicionum prescriptarum Inperpetuum duratarum sumus apponentes datum Anno Incarnacionis domini nostri ihesu xpisti m^o ccc^o xl^o Crastino beati Martini hyemalis Episcopi

Ind op dat der voirgeruerder onser lieuer Stat van Cranenburg Ind oeren poirteren Oir vryheiden ind rechten na Ingehalt oirs voirgeruerden alden briefs vast ind stede syn ind blyuen Soe hebben wij oen gelaift voir ons ind voir onse eruen ind nakomelinge dye vast ind stede toe halden sonder alle argeliste Ind bebben des toe getuge der Ewiger wairheit onsen Segel van onsen wittlichen geheite doyn hangen an desen brief dye gegeven is Inden Jairen onss heren M^o iiii^o ind eyn des vriedages op sunte Symons ind Juden dagh der heiliger apostelen

Inhalt

Er stimmt wörtlich mit dem Inhalt der klever Handfeste vom Jahre 1242 ein; auf die geringen Abweichungen werden wir noch eingehen. Kranenburg hat also das Recht der Stadt Kleve erhalten. Zunächst die — von uns gegliederte — Übersetzung des Textes:

[1. Erbfreiheit]

- [a] Wenn einer von ihnen stirbt, soll der nächste Blutsverwandte dessen Erbe [frei] und ohne jemandes Einrede empfangen.
- [b] Wenn kein rechtmäßiger Erbe zugegen ist, soll das Erbe des Verschiedenen von unserm Amtmann ein Jahr und sechs Wochen lang bewahrt und jenem ausgehändigt werden, der sich innerhalb der genannten Frist rechtmäßig ausweist.
- [c] Wenn sich aber in dieser Frist niemand meldet, verfällt es uns.

[2. Friedensrecht]

- [a] Wer am Donnerstag, Freitag, Sonntag oder Festtag Hand an einen anderen legt, hat dafür 27 Schilling klevischer Münze unserer Gnade zu zahlen, an freien Tagen aber 3 Schilling.
- [b] Wer den anderen mit dem Schwert, dem Spieß, dem Messer oder einem anderen lebensgefährlichen Werkzeug verletzt, hat 100 Schilling unserer Gnade zu zahlen.
- [c] Auch wer den andern an Hand oder Fuß verstümmelt oder ihn tötet, soll dieselbe Strafe erleiden und die Hälfte seines Vermögens soll unserer Gnade verfallen sein.

[3. Rheinzollfreiheit]

Auch wollen wir, daß alle Kaufleute dieser unserer Stadt auf dem Rhein zu Berg oder zu Tal fahrend in unserm Gebiet (nämlich zu Orsoy, Schmithausen, Huissen und Nimwegen) zollfrei sind.

[4. Gerichtsstand]

- [a] Auch haben wir gesetzt, daß niemand in unserm Gebiet ihre Personen oder Sachen antasten darf.
- [b] Wer aber eine Forderung gegen sie hat, soll in die genannte Stadt kommen und dort Bürgerrecht fordern und nehmen.
- [c] Will sie aber jemand außerhalb unseres Gebietes verletzen, werden wir sie nach unsern Kräften schützen.

[5. *Landzollfreiheit*]

Auch haben wir diesen Bürgern Zollfreiheit zugestanden, wenn sie innerhalb unseres Gebietes die Jahr- und Wochenmärkte besuchen.

[6. *Bürgerrecht*]

[a] Auch haben wir bestimmt: sie sollen keinen zum Mitbürger aufnehmen, er sei denn acht Tage geprüft;

[b] Auch sollen sie niemanden zulassen, der uns eigenhörig ist oder in unserer Vogtei steht oder unsern Lehnsleuten und Dienstleuten gehört, es sei denn mit unserm und jener gemeinsamen Willen.

[7. *Steuerfreiheit*]

[a] Wir befreien sie von jeder Steuer.

[8. *Heeresfolge*]

[a] Dafür haben sie uns versprochen, unser Land gegen feindliche Einfälle zu verteidigen, und

[b] uns auf eigene Kosten sechs Wochen lang, wenn es nötig ist, innerhalb der Grenzen unseres Gebietes zu dienen.

[9. *Bedespflicht*]

Wenn aber unsere Söhne zu Rittern geschlagen und wenn unsere Töchter vermählt werden, so haben sie uns freiwillig eine geziemende Beisteuer auf unsere Anforderung zu geben gelobt.

[10. *Gemeinde*]

Dafür haben wir ihnen Wasser und Weide frei zur Verfügung gestellt.

[11. *Abzugsrecht*]

Wer in der genannten Stadt Bürgerrecht erworben hat, kann nach Ablauf von einem Jahr und [sechs] Wochen frei entscheiden, ob er mit seiner Habe bleiben oder wegziehen will.

[12. *Grundzins*]

Von den Hofplätzen, die unsern oftgenannten Bürgern von unsern Vorfahren und Eltern seit alters ausgemessen sind, sollen sie 7 Pfennige brabantisch gewöhnlicher Münze und zwei Hühner am Martinstage im Winter zahlen.

[13. *Richter und Schöffen*]

[a] Zur Bequemlichkeit der oftgenannten Bürger werden wir einen Richter setzen.

[b] Sie aber wählen nach ihrem Willen die Mitschöffen.

Rückschlüsse auf die Stadterhebung

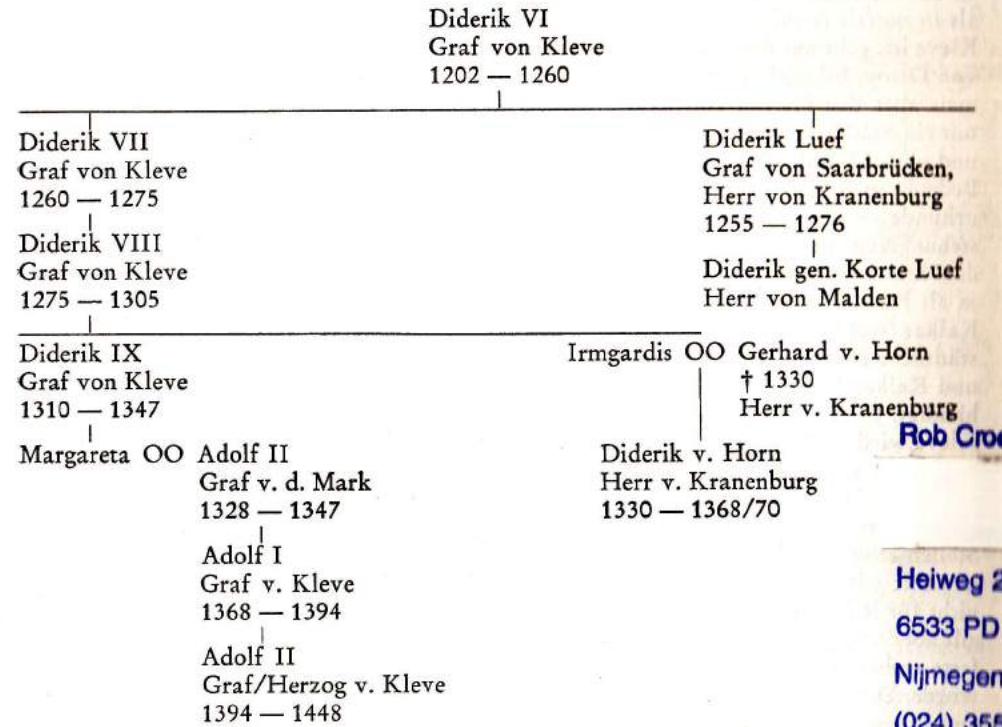
Aussteller der Urkunde von 1340 sind:

— Diderik, Graf von Kleve

— Diderik v. Horn, erstgeborener Sohn der Irmgardis (Schwester des Grafen), Herr von Kranenburg.

Die Aussteller stellen fest, daß die Stadt Kranenburg und ihre Bürger seit langer Zeit von den Eltern und Vorfahren der Aussteller erhebliche Freiheiten erhalten haben und daß sie

nun — im Jahre 1340 — zur größeren Sicherheit der Stadt und zum Nutzen der Bürger alle die von den Eltern und Vorfahren verliehenen Freiheiten bestätigen. Die Herrschaftsverhältnisse über Kranenburg gehen aus nachstehender Übersicht hervor:



Die Aussteller von 1340 sind also Onkel und Neffe. Sie haben von Diderik VIII aufwärts gemeinsame Vorfahren. Die Vorfahren des Grafen, welche zugleich Herren von Kranenburg waren, sind der Vater Diderik VIII (seit 1276) und der Urgroßvater Diderik VI (bis 1255). Beide können nach dem Wortlaut der Urkunde als Gründer der Stadt Kranenburg gelten.

Da das Formular des klever Privilegienbriefes von 1242 verwendet worden ist, fallen die wenigen Abweichungen auf. In Kleve war der Graf Stadtherr. Wo er als Inhaber des Königsbannes auftritt, wird er *comes* (Graf) genannt; dort — in den Artikeln 1c, 2a, 2b und 2c — ist der *comes* des Formulars durch *nos* (wir) ersetzt. Da beide — der Onkel als Herr von Kranenburg und sein Neffe als Graf von Kleve — die Urkunde ausgestellt haben, kommt diese Änderung des Formulars einem Verzicht des Grafen auf die Grafenrechte in Kranenburg gleich. Nur ist nicht sicher, ob Diderik IX diesen Verzicht — erstmals — ausgesprochen hat oder ob die Formulierung der ursprünglichen Vorlage entnommen ist, was mehr Wahrscheinlichkeit hat, weil ja die Rechte als alte, von den Vorfahren überkommene, bestätigt werden.

Eine weitere Abweichung hat Artikel 12. Unerheblich ist hier in diesem Belang der Zinstermin, der in Kleve am Stephanstag, in Kranenburg aber am Tage des hl. Martin, Patrons der Kirche von Zyfflich, ist. In Kleve ist die Rede von den noch zu vermessenden Hofplätzen, die *hundertvierzig Fuß lang und vierundvierzig Fuß breit sein sollen*, in Kranen-

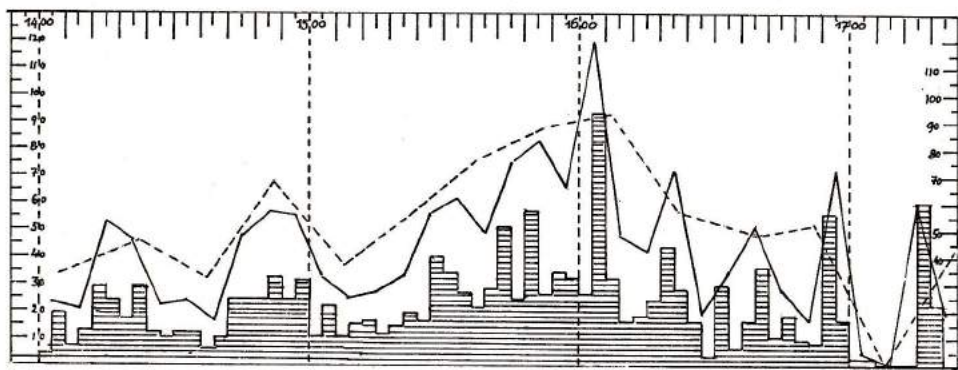
Jahrhundert	Jahr	Neubürger
XV	1487	18
XVI	1582	45
XVII	1607	68
XVIII	1727	60

Solche Rekordjahre sagen an sich nichts aus über die Attraktivität der Stadt; man muß sie vor dem Hintergrund der Jahre vorher und nachher sehen. Das wird deutlich gegen Ende des Buches: von 1709 bis 1726 hat es überhaupt keine Neuaufnahmen gegeben; ohne Zweifel hat man im Jahre 1727 die 60 Einwohner zusammengetrommelt, die in den beiden vorausgehenden Jahrzehnten — in denen die Behörde offensichtlich saumselig gewesen war — noch nicht vereidigt waren.

Die erste Eintragung ist vom Jahre 1400, die letzte vom Jahre 1733; insgesamt wurden 1462 Personen zu Bürgern von Kranenburg aufgenommen. Im Durchschnitt der 334 Jahre ergibt das ein Mittel von 4,35 Aufnahmen pro Jahr oder 43,5 pro Jahrzehnt. Die nachstehende Übersicht gibt ein differenzierteres Bild von der größeren oder geringeren Attraktivität der Stadt. Vereidigt wurden in den Jahren

1400	1	1481/90	56	1571/80	75	1661/70	52
1401/10	23	1491/00	55	1581/90	83	1671/80	28
1411/20	20	1501/10	32	1591/00	66	1681/90	17
1421/30	53	1511/20	25	1601/10	119	1691/00	73
1431/40	46	1521/30	26	1611/20	48	1701/10	4
1441/50	22	1531/40	33	1621/30	42	1711/20	—
1451/60	24	1541/50	56	1631/40	72	1721/30	60
1461/70	16	1551/60	61	1641/50	19	1731/40	22
1471/80	48	1561/70	49	1651/60	35		

Die nachstehende graphische Darstellung zeigt die absolute Zahl der Einbürgerungen pro Jahr fünf und darüber eine Kurve, welche die Aufnahme je Jahrzehnt anzeigt. Die Fünfjahresblöcke geben mehr Aufschluß über mögliche aktuelle Ereignisse, die Zehnjahreskurve gibt mehr die allgemeine Tendenz wieder, ohne die Pendelschläge der Zeitergebnisse zu verwischen. Ganz solcher Aktualität entkleidet ist die gestrichelte Kurve, welche jeweils die Einbürgerungen eines Vierteljahrhunderts zusammenzieht. Hier ist eindeutig ablesbar:



zwei Hochs im 15. Jahrhundert mit Einsinkungen um die Mitte des 15. Jhs und zu Beginn des 16. Jhs; sodann seit den vierziger Jahren des 16. Jhs stetig steigende Attraktivität, die kurz nach der Wende zum 17. Jh ihren Höhepunkt erreicht. Wer die Geschichte des Achtzigjährigen Krieges, der ja zugleich ein Glaubenskrieg war, präsent hat, sieht in dieser graphischen Darstellung die sonst nur aus Einzelberichten bekannten Schübe katholischer

Emigranten aus den Niederlanden in die neutralen und vorwiegend katholischen Städte des Kleverlandes meßbar abgepiegelt. Wir kommen noch darauf zurück.

Die Sprache

Bis zur Reformation ist die Sprache des Bürgerbuchs — genauer: die Amtssprache seiner Schreiber — rein niederländisch von der Art, wie diese Sprache in den klevischen und geldrischen Städten zwischen Duisburg und Zaltbommel geschrieben wurde. Wie in dieser ganzen Sprachlandschaft bringt die — zunächst lutherische — Reformation angelesene oberdeutsche Sprachformen auch ins kranenburger Rathaus; daß diese Einbrüche — anders als im Geldrischen — nicht bald wieder verschwinden, hat seinen Grund darin, daß die Vereinigung Kleves mit Berg und namentlich mit Jülich (wo die Kanzlei schon im 14. Jahrhundert kölnisch schrieb) die niederländische Amtssprache in den klevischen Kanzleien nachhaltig verändert und der Entwicklung der kölnischen Kanzleisprache angepaßt hat. In Kranenburg bleibt die niederländische Umgangssprache ungebrochen. Lange Jahre (von 1557 an, als die ersten Bemühungen sichtbar werden) führt der Schreiber einen schier aussichtslosen Kampf um den Anschluß an die Entwicklung der Schriftsprache in den größeren rheinischen Städten. Es ist der Schreiber, der im Jahre 1556 die Amtsgeschäfte aufnimmt. Er ist ein Neuerer: er bricht mit dem wohl als gotisch und veraltet empfundenen *item* seiner Vorgänger, und auch das alte *in den jare* erinnert ihn zu sehr an die Beschriftung der Grabsteine in der Kirche — er ersetzt es erstmals durch das sachliche *anno*. Jetzt schreibt man *und* statt *ind* oder *ende*, man schreibt *ist* statt *is* und *sint* statt *sjn*; und im Jahre 1582 findet man sogar einen *wundartz*. Aber die Verhochdeutschung berührt nur die Oberfläche. Wieviel Schwierigkeiten bereiten nur die Zahlen, welche die Mitglieder des Rates doch nur in der niederländischen Form im Gedächtnis haben! Unser Neuerer von 1556 schreibt (im Jahre 1557) *twebe* statt *twee*; das hochdeutsche *zwei* hätte man wohl für zu komisch gehalten. Und immer noch behält die alte Formel *bij tijden des burgermeesters* ihr Recht — bis ans Ende des Jahrhunderts.

Im Jahre 1600 zieht ein neuer Schreiber ins Rathaus ein, gewillt, in Kranenburg wenigstens sprachlich die neue Zeit einzuläuten. Er schreibt nicht nur das Jahr *ein Dausent sechshondert*, er übersetzt auch die geheiligte Formel und schreibt *bei Zeiten des Burgermeesters*. Fortan beherrscht die hochdeutsche Kanzleisprache die kranenburger Schreibstube — oder das, was man für hochdeutsch hielt. Daß es den Schreibern damit ernst war, sieht man an ihrem Bemühen, die Familiennamen einzudeutschen und das gute alte *van* durch das schönere *von* zu ersetzen. Aber es ist doch nur das hoffnungslose Bemühen von Einzelkämpfern, die zwar im Schriftverkehr mit den vorgesetzten Behörden sich der nun herrschenden hochdeutschen Sprache bedienen mußten, andererseits aber ihren Publikumsverkehr ausnahmslos in der gewohnten niederländischen Sprache abwickelten. Fast anderthalb Jahrhundert nach dem *wundartz* von 1582 tritt im Jahre 1727 wieder der alte niederländische *chirurgin* auf.

Poorter oder Bürger

In der Geschichte der Stadt Griethausen habe ich auf den merkwürdigen Sachverhalt aufmerksam gemacht, daß die klevische Kanzlei unter dem Grafen Johan (1347 — 1368) die in der klevisch-geldrischen Sprachenlandschaft ziemlich ungewöhnliche Bezeichnung *poorter* für den Bürger verwendet — erstmals in der am 13. Juli 1348 an die Stadt Huissen verliehenen Handfeste. Nach des Grafen Tod verschwindet diese Bezeichnung völlig aus dem Wortschatz der klevischen Kanzlei. Anders in Kranenburg. Der Schreiber, der im

Jahre 1440/1 das Bürgerbuch anlegte und die aus älteren Quellen — wohl aus den Stadtrechnungen — geschöpften Angaben vom Jahre 1400 an niederschrieb, verwendet ausschließlich die Bezeichnung *poirter* (*porter*, *poerter*). Das wäre allenfalls aus der Vorlage zu erklären. Aber auch in den nun jahrweise fortgesetzten Eintragungen der Neubürger hält sich der *poerter* noch bis zum Jahre 1454; dann verschwindet der Fremdling aus der Landschaft, in der er keinen festen Fuß fassen konnte.

Es hat nach dem Tode des Grafen Johan ein durchgreifendes persönliches Revirement in der klevischen Kanzlei gegeben, worin bis dahin die Magister Henrik Boet und Herman Nordholt und der Dekan von St. Salvator in Utrecht, Gerhard Foet, die Geschäfte geführt hatten. Der engste Vertraute des Grafen und das Haupt der konservativen Partei (welche bis dahin die klevische Politik bestimmt hatte) war Diderik van Horn, der Herr von Kranenburg, der ja auch Ansprüche auf das von dem kinderlosen Grafen hinterlassene Erbe geltend machte. Daß er scheiterte und mit dem Anspruch auf die Grafschaft auch Burg und Land Kranenburg verlor, das haben die von demokratischen Kräften regierten klevischen Städte bewirkt.

Diderik van Horn war 38 Jahre lang, von 1330 bis 1368, Herr von Kranenburg. Die Verwendung der Bezeichnung *poerter* in der klevischen Kanzlei in den Jahren, als Diderik großen Einfluß auf die klevische Politik hatte, und die Weiterverwendung in Kranenburg bis um die Mitte des 15. Jhs dürfen wir wohl diesem aus holländischem Milieu stammenden Dynasten zuschreiben, der auf seiner kranenburger Kanzlei gewiß auch holländisch geschulte und in der holländischen Terminologie wurzelnde Sekretäre beschäftigte.

Im Jahre 1455 gebraucht derselbe Schreiber, der noch 1453 und 1454 *poirter* geschrieben hatte, erstmals die Bezeichnung *borger*; damit ist die letzte Erinnerung an die Horns besiegelt. In der Folge kann man drei Formen der neuen Bezeichnung unterscheiden:

— *borger* (*borgher*) von 1455 bis 1599; wir erinnern uns, daß ein neuer Sekretär im Jahre 1600 sich der hochdeutschen Sprache bedient.

— *burger* (*burgher*) erstmals im Jahre 1474 und mit geringen Lücken bis 1516, vorübergehend von 1528 bis 1531, dann mit wenigen Unterbrechungen seit 1557.

Die alte Mehrzahlform ist *borgere* oder *burgere*; die jüngere niederländische Form auf *-s* (*burgers*), die sich auch im Dialekt bis auf den heutigen Tag erhalten hat, begegnet erstmals im Jahre 1559.

Das Bürgerrecht von Kranenburg

Das originale Stadtprivileg ist verlorengegangen; es kann aber aus jüngeren Abschriften rekonstruiert werden. Der einschlägige Artikel 6 bestimmt: *sie sollen keinen zum Mitbürger aufnehmen, er sei denn acht Tage geprüft, und: auch sollen sie niemanden zulassen, der uns eigenhörig ist oder in unseiner Vogtei steht oder unsern Lehnsleuten und Dienstleuten gehört, es sei denn mit unserm und jener gemeinsamen Willen.* Als Henrik van Gladbach auf der Hülshorst am 28. Dezember 1622 vereidigt wird, muß er eidlich versichern, auf Anfordern seinen Lösebrief beizubringen; er war demnach noch leibeigen.

Weitere Bedingungen erfahren wir nur aus dem Bürgerbuch, auch, daß diese Bedingungen im Laufe der Jahre durch Ratsbeschluß verändert wurden. Die Bürgerschaft wurde gekauft; so kaufte im Jahre 1550 Ott Spaen die Bürgerschaft für seinen Sohn Johan. Die Taxe ist auf der Innenseite des Buchdeckels von einer Hand des 16. Jhs vermerkt; sie beträgt vier alte französische Goldschilde für die Stadt und dazu 10 Buddreger für den Bür-

germeister, die Schöffen, den Schreiber und den Boten. Die Haupttaxe lag im Ermessen des Bürgermeisters, sie schwankte im 16. Jh zwischen dem Mindestsatz von 1 Goldgulden oder Taler und dem Höchstsatz von 3 Goldgulden oder Taler. Gelegentlich zeigte sich die Stadt bereit, die Zahlung durch Naturalabgaben oder Dienstleistungen ersetzen zu lassen. Von Bürgerschaften verschiedenen Rechtes (Groß- und Kleinbürgerrecht) ist keine Rede; die Bemessung wird also wohl die Vermögensverhältnisse des Neubürgers berücksichtigt haben. Minderjährige Söhne erhielten das Bürgerrecht mit dem Vater; der zahlte dafür — im Jahre 1435 *nach alter Gewohnheit* — eine Flasche oder ein Viertel Wein (nach heutigem Maß etwa vier Liter). Auch diese Naturalabgabe wurde — erstmals im Jahre 1594 — in Geld berechnet zum Werte von einem halben Taler.

Eine zusätzliche Abgabe beschloß der Magistrat am 17. Januar 1596: niemand werde fortan zum Bürgerrecht zugelassen, der nicht zuvor — für die städtische Brandwehr — einen Ledereimer gegeben habe; auch den konnte man mit einem halben Taler bezahlen.

Vor der Bürgerrechtsverleihung schwor der Neubürger den Bürgereid (siehe Eidesformeln auf den beiden Innenseiten des Buchdeckels) Er schwor dem Landesherrn (nach der im 16. Jh geschriebenen Formel: dem Herzog von Kleve, Jülich und Berg, Grafen von der Mark und Ravensberg, Herrn von Ravenstein) Treue; der *freien Stadt Kranenburg* — vertreten durch Bürgermeister, Schöffen und Rat — schwor er Gehorsam; den Mitbürgern schwor er Beistand in der Not. Es wurde später hinzugefügt das Versprechen, niemandem die Höhe seines Einstandgeldes mitzuteilen.

Im Jahre 1604 wurde die Eidesformel noch einmal erweitert: der Gehorsam wird nicht nur für die städtische Obrigkeit, sondern auch für die des Amtes Kranenburg gefordert. Der Bürger gelobt, alle Satzungen des Magistrats widerspruchlos hinzunehmen und keinerlei geheimen oder öffentlichen Verbindungen ohne Wissen der Obrigkeit anzuhängen, auch die Geheimnisse der Stadt nicht zu offenbaren.

Der Bürger erhält als Gegenleistung den Schutz der Stadt. Aber dieser städtische Schutz gilt seit 1604 nur für die Verbindlichkeiten, welche der Bürger nach der Annahme des Bürgerrechts eingeht, keinesfalls aber für ältere.

Die Bürgermeister

Durch das Bürgerbuch lernen wir die Bürgermeister der Stadt Kranenburg vom Jahre 1400 bis zum Jahre 1733 fast lückenlos kennen. Dies ist die Namensliste:

1400	Wolter Schardenborg	1427	Wolter Schardenborg
1405	Gisbert Bimming	1428	Johan Knarre
1406	Henrik Bierman	1429/31	Herman Bry
1407/8	Rutger van der Stegen	1432	Rutger van der Stegen
1409	Johan Bry	1433	Johan Knarre
1410/1	Henrik Bierman	1434	Rutger van der Stegen
1412	Rutger van der Stegen	1435	Johan Knarre
1413	Henrik Bierman	1436/7	Herman Bry
1414	Rutger van der Stegen	1438/9	Gadert van der Stegen
1415	Henrik Bierman (1417 tot)	1440/1	Gerit Bierman
1416/7	Johan Bierman	1442/3	Johan Knarre (1460 tot)
1418	Gisbert Bimming	1444	Herman Bry
1419	Johan Knarre	1446/7	Gerit Bierman
1420	Rutger van der Stegen	1448/9	Johan Knape
1421/5	Johan Knarre	1450	Gerit Bierman
1426	Rutger van der Stegen	1451	Arnt van Dam

1452/3	Wilhem Schardenborg	1563/7	Wilhem van der Horst
1454/7	Henrik Smit	1568/9	Cornelis van Uitwyk Jordanss.
1458/66	Steven Doys	1570/1	Wilhem van der Horst
1467/8	Henrik Smit	1572/4	Henrik Koppers
1469/71	Steven Doys	1575/6	Cornelis van Uitwyk
1472/3	Wilhem Schardenborg	1579	Wilhem van der Horst
1474/7	Steven Doys	1581/2	Cornelis van Uitwyk Jordanss.
1478	Wilhem Schardenborg	1584/6	Wilhem van der Horst
1479/80	Henrik Smit	1587/8	Cornelis van Uitwyk
1481/2	Johan Luib	1589/91	Gerhard van Ryswyk
1483	Steven Doys	1592/3	Frederik Kimp
1484/5	Johan opLoet	1594/5	Gerhard van Ryswyk
1486/7	Johan Luib	1596/7	Jorien Warninkhof
1488/9	Gerit Poelman	1598/99	Gerhard van Ryswyk
1492/6	Bruin van Ryswyk (1529 tot)	1600/1	Wilhem van der Horst
1497/8	Johan opLoet	1602/3	Gerhard van Ryswyk
1499/00	Kersten van der Heggen	1604/5	Joachim Kimp
1501/2	Johan opLoeth	1606/8	Caspar van Uitwyk
1503	Noyken Heimerik	1609/11	Gerhard van Ryswyk
1504/6	Warner Poelman	1612/4	Goswin van den Berg
1508	Anssy van Elderen	1616/8	Gerhard van Ryswyk
1509/10	Gerit Doys	1619/21	Matthias Baldwin
1512/6	Johan die Haen	1623	Wolter Metzmecher
1517/9	Johan van Loet	1626	Matthias Baldwin
1520/1	Johan die Haen	1627	Wolter Metzmecher
1522/5	Gerit Doys	1628/9	Johan van Boell
1528	Jordan van Uitwyk	1632/7	Peter de Wild
1529/31	Derik Kremer	1642/4	Henrik van Dorth
1532	Ot Bongarts	1647	Henrik Konen van den Beirken
1533/4	Raab van der Horst	1650	— Johan van Boell
1535/6	Arnt van Dam	1651	Jaspar van Uitwyk
1537/9	Jordan van Uitwyk	1654/5	Christoffel Levoldiger
1540	Henrik Sell †	1659/62	Johan Mom
	Johan van Hoeklum	1663	Arnt Konen
1541	Johan van Hoeklum	1665	Johan Mom
1542/4	Johan van Uitwyk d. a.	1666	Christoffel Levoldiger
1545/6	Dionysius Baverling	1668	Johan Klinke
1547/50	Johan van Hoeklum	1675	Gerhard Kael
1551/2	Johan Heimerik	1676/8	(. . .) van Uitwyk
1553/5	Gerit Braem	1680	Gerhard Kael
1556	Johan van Hoeklum	1683/5	Adolf Steenstraat
1557/8	Claas Kemp	1686	Adolf Tork
1559/60	Johan van Hoeklum	1688/99	Adolf Steenstraat
1561/2	Gerit van Uitwyk Janss.	1700/33	Engelbert Koster

In der Handfeste von 1340 steht lediglich, daß die Bürger die Schöffen wählen. Über den Wahltermin und die Amtsdauer erfahren wir nichts. Bürgermeister und Rat werden nicht einmal erwähnt. Das Bürgerbuch zeigt uns nun, daß die Wahl — wie in den anderen klevischen Städten — alljährlich stattfand, und daß die Amtsdauer der Bürgermeister, Schöffen und Räte grundsätzlich nur ein Jahr währte. Wiederwahl war möglich; so schrumpft die Zahl der Bürgermeister in diesen 334 Jahren auf 65 mit einer durchschnitt-

lichen Amtsdauer von 5,1 Jahren. Die Statistik ist ein wenig verzerrt durch die lange Amtsdauer des letzten (Engelbert Koster). Ohne Zweifel ist dieser Bürgermeister nicht mehr aus einer freien Ratswahl hervorgegangen, sondern durch die preußische Behörde — die in jenen Jahrzehnten in den klevischen Städten die freien Ratswahlen unterdrückte und dabei nicht vor Militärgewalt zurückscheute — eingesetzt. Das trifft möglicherweise auf das Ende der Amtsperiode des Adolf Steenstraat (von 1688 bis 1699 zu, so daß sich für die 64 freigewählten Bürgermeister eine durchschnittliche Amtsdauer von 4,5 Jahren ergibt. Über diesem Durchschnitt liegen

Amtszeit	
17 Jahre	Steven Doys
14	Gerhard van Ryswyk
12	Wilhem van der Horst
10	Johan Knarre
9	Johan van Hoeklum
8	Rutger van der Stegen
	Henrik Smit
	Cornelis van Uitwyk Jordenss.
7	Johan die Haen
	Herman Bry
	Johan opLoet
6	Gerit Doys
5	Henrik Bierman
	Gerit Bierman
	Wilhem Schardenborg
	Bruin van Ryswyk
	Johan Mom

Die durchschnittliche Amtszeit dieser 17 Bürgermeister, welche die Stadt 136 Jahre lang regierten, ist 8 Jahre; die der übrigen 47 Bürgermeister beträgt nur 3,2 Jahre. Offenbar wurde — wie uns das aus den übrigen klevischen Städten bekannt ist — der Magistrat nur aus der kleinen Gruppe der ratsfähigen Großbürgerschaft gewählt und war — wie in den anderen Städten, in den größeren Städten freilich mit Einschränkungen — die Mitwirkung der gemeinen Bürgerschaft durch das Kooptationsrecht des Magistrats praktisch ausgeschaltet.

Das bedeutet jedoch — wie auch in den Nachbarstädten — durchaus nicht, daß die Großbürgerschaft nicht für Neuzugänge offen gewesen wäre. Rutger van der Stegen, der von 1407 bis 1434 achtmal Bürgermeister war, hatte erst kurz vor Beginn seiner ersten Amtsperiode (im Jahre 1406) das Bürgerrecht erworben. Auf diese Weise verschiebt sich langsam der Kreis der Ratsfähigen, so daß nach etwa zwei Generationen ganz andere Namen die Liste füllen.

Näherungsweise erfahren wir aus dem Bürgerbuch auch den Wahltermin. Im Jahre 1586 ist die Wahl mit Sicherheit nach dem 26. November erfolgt; die neugewählten Bürgermeister sind bereits im Dezember des Vorjahres in ihrem Amt und zwar

1683	am 6. Dezember	1675	10. Dezember
1605	7. Dezember	1601	13. Dezember
1611	9. Dezember	1608	19. Dezember
1586	12. Dezember		

Die Wahl wird demnach zwischen dem Andreastag (30. November) und dem Nikolaustag (6. Dezember) geschehen sein.

Die als Bruchstück des ursprünglich geplanten Baues immer noch eindruckweckende Kirche ist eine Schöpfung der Bürgerschaft und nicht des Kapitels, das den von der Bürgerschaft errichteten Bau erst kurz vor seiner Vollendung erwarb. Die Stadt und ihre Bürgerschaft muß demnach zu Beginn des 15. Jhs sehr wohlhabend und attraktiv gewesen sein. Eine Eintragung zum Jahre 1425 beleuchtet diese Szene: damals wird Johan Covelens Bürger von Kranenburg, wo er als Baumeister den aus seiner ursprünglich größeren Konzeption auf den heutigen Bau reduzierten Chor aufzieht und noch im Jahre 1440 (beim Ausbau des Westwerks) tätig ist.

Die Bilder des 16. und 17. Jahrhunderts zeigen Kranenburg als eine Stadt, die für die Verhältnisse des 15. Jhs wohl verwahrt war hinter ihren Mauern, Toren und Türmen. So wundert es nicht, unter jenen, welche um das kranenburger Bürgerrecht nachsuchten, auch Mitglieder des benachbarten Landjunkertums und Dienstadels zu finden. Henrik van Warthuysen, Neubürger von 1407, wird ein Sohn des gleichnamigen Herrn von Wardhausen und Burgmanns von Kranenburg gewesen sein. Im Jahre 1409 erwirbt Gerlach van Voshem das Bürgerrecht, der in den Jahren 1411 — 1417 Landdrost von Kleve und von Kranenburg ist. Der Junker Johan van Groesbeek (1425) war, nach dem Tode des gleichnamigen Vaters († 1423), Herr von Heumen, Malden und Beek und in den Jahren 1444 — 1450 Burggraf von Nimwegen; sein Bruder Junker Derik (1435) hatte Groesbeek geerbt. Peter Lauwart (1435), verheiratet mit Aleid van Apelteren (deren Familie die Herrlichkeit Persingen besaß), gehörte dem mächtigen nimweger Patriziat an; dem Junker Johan van Groesbeek hat er 1446 Geld auf die Herrlichkeit Beek geliehen. Aus dem klevler Patriziat ist Engelbert van der Bethe (1413). Daem van Keeken (1430) stammt aus der in der Düffel begüterten Familie, welche im 14. Jh eine einflußreiche Stellung am klevler Hof besaß. Gerit Spaen (1437) besitzt die Burg Kreuzfurt und ist 1438 — 1451 Drost des Landes Kranenburg. Auch Henrik van Witenhorst (1466) war Drost von Kranenburg (1465 — 1467). Steven Doys (1440), Richter von Kranenburg, gehörte zu der alten, in der Düffel begüterten Familie, aus der auch die Grafen von Biland stammen. Hillant van Jamerloe (1441) ist — wie schon der familieneigene Vorname bezeugt — aus jener Familie, die in der 1. Hälfte des 14. Jhs die Herrlichkeit Rindern besaß. Henrik Housteen (1412) war Küchenmeister des Grafen (und späteren Herzogs) Adolf II, von dem er zwei Hufen Landes in Frasselt zu Lehen hielt. Der kranenburger Schlüter Arnt van Dam (1444) war sein Schwiegersohn. In Frasselt waren die Bürgermeister Bierman und Knarre seine Nachbarn. Die Bürgermeister des 15. Jhs und die zugezogenen Landjunker — die alsbald ihren Sitz im Magistrat einnahmen — gehörten derselben begüterten sozialen Schicht an. Der Baron Spaen — dessen Vorfahren von der Kreuzfurt stammten — hat in der kranenburger Kirche mehrere Grabschriften aufgezeichnet, wovon die Platten schon lange nicht mehr vorhanden sind. Darunter ist die des Henrik Pies (1579), der am 13. Oktober 1616 starb und den die Inschrift Rat des Herzogs von Kleve nennt. Der Bastard Goert van Wylich (1543) war Schlüter zu Kranenburg und starb dort am 4. März 1556. In der Reihe dieses landgesessenen kranenburger Dienstadels sucht man vergeblich die uns bekannten Besitzer der Burg Klarenbeek, finden dafür aber den in diesem Zusammenhang noch nicht bekannten Wilhelm van der Horst, der im Jahre 1592 mit seinem Sohn Johan Bürger wird. Er ließ sich im Jahre 1596 als Vormund der Kinder des verstorbenen Johan v. Lützenrath mit Klarenbeek belehnen und muß, da er schon 1592 auf Klarenbeek wohnt und noch bis 1601 Bürgermeister ist, der eigentliche Besitzer von Klarenbeek gewesen sein. Die Lützenraths waren auch die Erben der Bierman'schen Hufen in Frasselt. Aus solchen Beispielen wird deutlich, wie zwar die Familiennamen wechselten, die Ratsfähigkeit aber sich mit den Landgütern vererbt.

Nun muß man bedenken, daß zum kranenburger Stadtgericht eine ausgedehnte Feldmark gehörte — das Schöffentum — und daß die Schöffen — die ja zugleich den inneren Rat bildeten — wie die Heimräte der kranenburger Deichschau aus den Meistgeerbten gewählt wurden. Nach dem Deichbrief von 1343 wählen die Geerbten in den jeweiligen Distrikten die Heimräte nach folgendem Schlüssel:

- 2 aus den Langen Hufen;
- 1 aus den Kurzen Hufen;
- 1 oberhalb der Hochstraße, zwischen dem Neuenhofschen Feld und der Straße nach Groesbeek;
- 1 aus dem Niederbruch;
- 1 aus Germenseel;
- 1 aus Wyler.

Bedingung: jeder Heimrat mußte mindestens eine halbe Hufe (= 8 holl. Morgen) Landes besitzen. Das kranenburger Bürgerrecht war die Einlaßkarte zu diesem Kreis, aus dem die Schöffen, Räte und Bürgermeister gewählt wurden.

Das gilt natürlich nicht für die Masse der Neubürger, die aus den Dörfern der Umgebung kommen und in Kranenburg den sozialen Aufstieg erproben wollen. Ihre Herkunft ist — in jeder Hinsicht — dunkel, da sie nur mit dem eigenen Taufnamen und dem Vaternamen genannt werden. Im Jahre 1628 gewinnt Herman Willems die Bürgerschaft, seine beiden Söhne Johan und Peter heißen aber nicht Willems, wie der Vater, sondern Hermans; der Sohn von Rutger Driessen (1632) heißt Dries Rutten. Es ist deutlich: in der Bevölkerung des platten Landes ist in der 1. Hälfte des 17. Jhs der Gebrauch des Vaternamens noch gewöhnlich. Allerdings ist der Verfestigungsprozeß, der aus dem individuellen Vaternamen den vererbten Familiennamen macht, schon fortgeschritten: neben Rutger Driessen gewinnt auch Wilhelm Thiessen das Bürgerrecht; aber seine drei Söhne nennen sich nicht mehr nach dem Vater, sondern halten den Namen Thiessen bei. Man darf annehmen, daß wir es hier mit der untersten sozialen Schicht zu tun haben, welche — einmal in der Stadt — die traditionelle bäuerliche Namengebung aufgibt. Sicher stammen die Neubürger mit solchen echten und mit bereits verfestigten Vaternamen aus der engen Umgebung, wahrscheinlich größtenteils aus dem Lande Kranenburg.

Bei den zahlreichen Personen, die sich nach einem Ort nennen, ist nicht sicher, ob sie unmittelbar aus Hassum oder Hommersum oder Asperden kommen. Tönis van Burich wird 1609 mit seinem Sohn Johan Tönissen aufgenommen; das macht Herkunft des Vaters aus Buderich wahrscheinlich. Sicher können wir nur sein, wenn den beiden Namen noch ein Ortsname hinzugefügt ist: Wilhelm Gerrits van Utrecht (1609) ist gewiß aus Utrecht, Johan Henrix van Tiel (1609) aus Tiel zugezogen. Das Schöffentum ist unter den Herkunftsnamen erwartungsgemäß gut vertreten: es ist ziemlich gewiß, daß die Leute aus Germenseel (1485, 1523), auf dem Drüll (1632), in den Elsen (1622), im Hesseltgen (1622), auf der Hülshorst (1621/2), in der Tüthees (1622), am Schwarzen Wasser (1609), an't Kruis (1697) oder in't Witte Kruis (1634) und an den Birken (1633) nicht in die Stadt gezogen sind, als sie das Bürgerrecht erwarben, sondern nur innerhalb des Schöffentums ihren sozialen Aufstieg wagten. Fraglich ist das hinsichtlich der Neubürger aus Frasselt (1523, 1529, 1727, 1733) und Nütterden (1441, 1727), die zum Lande Kranenburg gehörten; gewiß blieb Wilhelm van der Horst weiterhin auf Klarenbeek wohnen, als er 1592 das Bürgerrecht gewann.

Im Register findet man sieben Bürger dieses Namens: gewiß gehört neben Wilhelm und seinem Sohn Johan auch Raab van der Horst (1531) mit seinen beiden Söhnen Arnt und Wilhelm dieser ritterbürtigen Familie an. Sie sind von den armen Tagelöhnern, welche von der Horst (zwischen Kranenburg und Groesbeek) kommen (1582, 1592, 1594, 1596, 1598, 1611, 1661, 1692, 1698), wohl zu unterscheiden. Hier im Groesbeekschen beginnt offen-

sichtlich der Aufstieg vieler kranenburger Bürgerfamilien: sie kommen vom Altenae (1598, 1727) oder Altenaest (1598) und vom Altenaeschen Baum (1622), aus dem Dorf Groesbeek (1581, 1637, 1692), vom Legewald (1722) und vom Dorntgen (1607). Die Düffel ist von Kleve (1695, 1697) herab mit Rindern (1727), Mehr (1637, 1692, 1727), Millingen (1727) Kekerdom (1727), Leuth (1536) vertreten. Westlich finden wir Wyler (1520, 1637, 1692), Beek (1607), Ubbergen (1601) und Nimwegen (1733). Maaswärts finden wir Malden (1637), Mook (1594, 1598, 1606, 1697/8), Gennep (1688) und Heyen (1637); jenseits der Maas Cuyck (1601), Beugen (1727), Haps (1637) und 's-Hertogenbosch (1602); maasaufwärts: Vierlingsbeek (1555), Venray (1621, 1696, 1727) oder Ray (1622, 1637), Broekhuizen (1637, 1668), Grubbenvorst (1668) bis Roermond (1727), Nijstad (1692), Helden (1608, 1611) und das jülicher Niederamt (1692), ja bis Aachen hinauf (1692). Zum Rhein hin: Hau (1692), Qualburg (1614), die Saarbrückerward (1442); jenseits des Rheines: Emmerich (1583), Dornik (1613), 's-Heerenbergh (1727) und Aalten (1547). Abwärts Nimwegen: Druten (1695, 1727) und Oyen (1727). In der Betuwe von der Overbetuwe (1727) abwärts Pannerden (1727), Bommel (1695) Kesteren (1572) und Tiel (1609). Rheinab: Vianen (1626) und Utrecht (1609). Rheinauf: Dinslaken (1692), Eppinghoven (1727), Holten (1727), Mörs (1637) und Rheinberg (1637). Im Nierstal: Goch (1692), Weeze (1553), Issum (1698, 1727), Nieuwerk (1632, 1655), Wachendonck 1727 St. Tönis (1661) und Dahlen (1608). Es gibt einzelne Zuzügler aus Essen (1637), aus dem Münsterland (1727) und Kampen (1644). Die übrigen Orte liegen außerhalb des Gesichtskreises des kranenburger Bürgers; und wer gar aus Thüringen (1661) zuzog, mochte wie ein Fremdling aus einer fernen Welt gelten, mit dem man nicht in der niederländischen Muttersprache reden konnte.

Das sind durchweg einzelne Zuzügler. Das weckt den Verdacht, daß wir die uns vom Bürgerbuch aufgedrängte Blickrichtung ändern müssen: die Leute, welche von Rheinberg, von Roermond, aus der Betuwe nach Kranenburg ziehen — sind sie nicht Nachkommen von Kranenburgern, die einst die Stadt verlassen haben, und die nun durch Erbfall wieder in die Heimat der Väter zurückgeholt werden? Attraktiv, das zeigt schon diese Übersicht, ist Kranenburg als Aufstiegsbasis nur für die unmittelbare Umgebung: für das Land Kranenburg und die Walddörfer bis zur Maas.

Der Neubau der Kirche hatte im Jahre 1425 Johan Covelens nach Kranenburg gezogen. Ähnliches mag für einige andere Neubürger gelten. Der Name des Gadert Huysraet (1405) läßt an Gisbert Huysraet denken, der in den Jahren 1470 — 1493 als Bildschnitzer in der Stadt Nimwegen arbeitete. Jaspas van Oesenberg (1493) war Münzmeister. Und gewiß rief eine lohnende Beschäftigung im Jahre 1608 den Bildschnitzer Mr. Gerhard Inning nach Kranenburg — wüßten wir nur: welche? Das Datum liegt so nahe der Einbürgerung von Mr. Gerhard de Bin (1607), der als Glasmacher von Beek nach Kranenburg kam, daß aller Anlaß besteht, während dieser Zeit des zwölfjährigen Waffenstillstands inmitten des Achtzigjährigen Krieges eine Ausbau- oder besser Ausstattungstätigkeit in der kranenburger Kirche anzunehmen. Ein zweiter Glasmacher, Mr. Reimer Byen, läßt sich 1622 einbürgern.

Daß Bader (Barbiere, Bartscherer, Chirurgen) immer wieder von auswärts zuzogen, wie Henrik bartscheerre (1441), Peter bartscheerre (1481), Mr. Johan Aeyboom (1547), Henrik van Alem (1607), Laurens Gondermans (1626) und Peter Bouilliard aus Pannerden (1727) ist eine gewöhnliche Sache; dazu gehören auch die Wundärzte Mr. Johan v. Brekelfeld (1582) und Mr. Johan Gerits v. Cuyck (1601). Auffallend ist aber das gänzliche Fehlen von Ärzten (Doktoren), deren Praxen bis ins 19. Jh auf die größeren Städte beschränkt waren und zu denen die ländliche und kleinstädtische Bevölkerung — wie wir aus zahllosen Märchen, Geschichten und Schwänken wissen — schon in die Stadt kommen mußten.

Das Bürgerbuch

[Titel]

Dit is dat bueck daer inne bescreuen staen die / Borgern der Stat Cranenborych woerden / syn

Dat Burgerbueck

Das Bürger Buch der Stadt Kranenburg de Anno et Die ut *[überklebt]*

[Innenseite des Buchdeckels]

Borger Eedt

Ick laue vnd sweir dat ick trw ind holt wesen sall myn genedighen/Heren Hiertoghe van Cleue Guylick ind Berge. Greue vander/Marcke ind Raüensberghe Heer tot Rauensteyn. synen Erüen/ind naekoemelinghen ind dat ick trw ind holt wesen sall der vryer Stat Cranenborich (oick Burgermeister schepen vnd radt darselbst gehorsam sein sall) ind alle die Borgheren die dair in woenen ind Borger syn ind noch naemals by mynen leuen noch Borger warden sullen ind den traüwelicken by the staen ind die Stat ind Borgerer by oeren rechten sall helpen halden ind alle oyr beste doyn ind oir arghste waernen nae aller myner macht (vndt weß yck der stadt van myne Burgerschap heb gegeuen datselue geynen menschen nha tho seggen) dat my soe Godt help ind die heylighen

Item alß ymantz borger woirt die sall der Stat Cranenborich verplicht wesen te geüen van oir borgerschap vier alde golde franckrickze Schilde off oir weirde doch op genaden deß Borgermeisters vnd tien Buddregers, die welcke den Borgemeister Schepen Scryuer vnd Baede veruallen wesen sullen. Oick alle die also Borger warden vnd vnmundige soens hebben salmen myt eyn verdell wiens Borger maicken,

Moellers Eydt

Ick nemblich N. Moeller tot Crannenborch gelaiff vnd sweren dat ick dat gemaell tot Crannenborch so langh alß ick Moeller syn werdt, getrouwlich waren sall, oick getrouwe knecht stellen sall, die nit mehr als dat twintigste deell molffteren sullen vnd dat ick nit seluer by dem Kar to molffteren khommen sall vnd eyn jederen nha der Moelen ordnungh recht doin sall, vnd wie vur kumpt, vur malen, vnd guet meell macken sall, wo ick dat mit mynen vif synnen dat beeste doin kan, dat my gott also helpe vnd syn heilliges wortt.

(Moller Knechts Eidt)

Ick N. Moelle knecht tot Crannenborch gelaef vnd schwer, dat ick dat gemalh tot Crannenborch, so lanck als ick Moelleknecht syn werdt (getreulich warnemen) vnd nit mehr alß dat twintigste deell molffteren sall vnd ein ieder ein nha der Moellen Ordnungh recht doin sall, vnd wie vur kumpt, vur malen vnd güet meell macken sall wo ick dat mit mynenn vif synnen dat beste doin kan dat my Gott also help vnd syn heilliges wort.

(Opborers Eidt deß weggelts.)

Ick N. gelaef vnd schwer dat ick der Stat weggelt vpboeren sall, vnd recht manen sall vnd trouwlick verwaren sall, vnd datseluige dem Rentmeister to behuyf der Stat geheell aüerleüern sall, wie ick dat beest doin kan, dat my Gott help vnd syn heilliges wort.

[fol. 1]

1400

Inden Jaren onss heren m cccc Borgermeister der Stat van Cranenborg Wolter Schardenborg ind heefft poirter gemaickt inden jaer Sweder van Boicholt

1401

Inden jaren onss heren m ccccj

1402

Inden jaeren M cccc ende ij

1403

Inden jaren onss heren m cccc ende iij

1404

Inden jaren onss heren dusent cccc ende iiij

1405

Inden jaren onss heren m cccc ind .v. Borgermeister Gijsbert Bymmingh poirter inden jaer ghemaickt Gadert huysraet Peter vander Endenhorst derick smyt ind Johan henricxoin

1406

Inden jaren onss heren dusent iiij^c ind vj henrick Bierman borgermeister ind poirter inden jaer gemaickt Rutger vander Stegen Wilhem merolensoin Claes vander stoyllen und Claes van hijlborden

1407

Inden jaren onss heren m cccc jnd vij Borgermeister Rutgher vander stegen poirter gemaickt henrich van warthuysen

1408

Inden jaer Onss heren m cccc ind viij Borgermeister Rutgher vorscreven poirter gemaickt Derick paip

[fol. 1v]

1409

Item inden jaren onss heren m cccc ind ix Borgermeister Johan Brij poirter gemaickt Geirloch van voshem

1410

Inden jaren onss heren m cccc x Borgermeister Henrich Bierman syn poirter worden Arnt grobbe Johan van aesperden Theus van vynen Sweder die scroider Derick Scheirre Derixken huysman henrick hellinck Gerit van Calker Diemer Johan van Droemel Johan kouwe

1411

Inden jaren onss heren m cccc xj Borgermeister Henrich Bierman poirter gemaickt Derick hermanssain

1412

Inden jaren onss heren m cccc xij Borgermeister Rutger vander Stegen poirter gemaickt henrich housteen derick paipensoin derick Derick Rolofsoin ind Roloff sijn broider

1413

Inden jaren onss heren m cccc xiiij Borgermeister henrich bierman poirter gemaickt Engelbrecht vander bethe Johan luebe

1414

Inden jaren onss heren m cccc xiiij Rutger vander stegen borgermeister poirter nyemant gemaickt

1415

Inden jaren onss heren m cccc xv Borgermeister henrich bierman ende nyemant poirter gemaickt inden jaer

1416

Inden jaren onss heren m cccc xvj Borgermeister Johan bierman poirter gemaickt gerit halfjoncker

[fol. 2]

1417

Inden jaren onss heren m cccc xvij Borgermeister Johann Bierman ind nyemant poirter gemaickt

1418

Inden jaren onss heren m cccc xviiij Borgermeister Gijsbert Bymmingh poirter gemaickt Sweder Rassinck herman birkendaile henrich nagel Claes van Keken Scheuen van vyrnen Johan Roick heyn Roick henrich vanden broick Reynken peterssoen heyn van drull gerit van weilhusen

1419

Inden jaer onss heren m cccc xix Borgermeister Johan knar poirter gemaickt derick van kessel gadert vander beest

1420

Inden jaren ons heren m cccc xx Borgermeister Rutger vander Stegen ende nyemant poirter gemaickt

1421

Inden jaren onss heren m cccc xxj Borgermeister Johan knar poirter gemaickt Arnt bloeme Clas huysman Derick vander Endenhorst ind Wilhem smyt Dericxoin

1422

Inden jaren onss heren m cccc xxij Borgermeister Johan knar poirter gemaickt gerit nou-densoin Johan vanden haue Johan lijuen Derick vanden boeme Derick sporcken Jan marten Arnt gruyter henricxoin Jan smyt Wilhem coppartz derick van Hom-mersom borgart arntzoin Reynken bastart wt den werde Conraet Ruytmar

[fol. 2v]

1423

Inden jaren onss heren m cccc xxiiij Borgermeister Johan Knar poirter gemaickt henrich nyelken heynken Coninck

1424

Inden Jaire onss heren m cccc xxiiij Borgermeister Johan voirscreven poirter gemaickt Johan houelman Jordan van Roshem Arnt baick herman bless loüken huyl van meer henrich van wetten Johan van den kloicken ind Gerit die alde loukenssoen voirscreven die mit twe vlesschen wijns borger wardt

1425

Inden jaren ons heren m cccc xxv Borgermeister Johan vorscreven poirter gemaickt Joncker Johan van Groisbeke Johan Couelens Claes luebe

1426

Inden Jaire van m cccc xxvj Borgermeister Rutger vander stegen poirter gemaickt Sweder van Sandtwick Wilhem van zantwick

1427

Inden Jaren onss heren m cccc xxvij Borgermeister Wolter Schardenberg poirter gemaickt Johan varendonck gerit Roch herman haigens henric hesken Wilhem brouwer Johan bouwensoin derick poilman arnt puls

1428

Inden jaer onss heren m cccc xxviiij Borgermeister Johan knar poirter gemaickt Derick schodmou derick Lambertzoin henric lambertzoin

1429

Inden jaren onss heren m cccc xxix Borgermeister herman brij poirter gemaickt derick Couwe herniken qualey Ailbert van boschuysen godde schoman henrick hellinck Arnt huysman

[fol. 3]

1430

Inden Jaren onss heren m cccc xxx Borgermeister Herman bry poirter gemaickt Wenmar van dairle daem van keken Arnt voss Maes voit derick scheper

1431

Inden Jaren onss heren m cccc xxxj Borgermeister herman vorscreven poirter gemackt ysbrant lueb grote henrich gadert knaipensoen

1432

Inden Jaren onss heren m cccc xxxij Borgermeister Rutgher vander Stegen poirter gemackt Johan Ailbertzoin

1433

Inden Jaren onss heren m cccc xxxiiij Borgermeister Johan knar poirter gemackt Wilhem van kessel ind Derick Creymer

1434

Inden Jaren onss heren m cccc xxxiiiij Borgermeister Rutgher vander Stegen poirter gemackt Henrich Wreyell

1435

Inden Jaren onss heren m cccc xxxv Borgermeister Johan Knar poirter gemackt Joncker Derick van Groisbeke Wilhem vander awelaick Wilhem schoman Peter Reynkenssoen ind sijn kijnder salmen borger maken na gewoenten der Stat mit eenre vlesschen wijns ind Wilhem schomans kijnder des gelics Peter lauwart ind derick huls

[fol. 3v]

1436

Inden Jaer onss heren m cccc xxxvj Borgermeister Herman brij poirter gemackt Jacob van Oerdt Heyn zenghe Jacop ver henrich voss

1437

Inden Jaer onss heren m cccc xxxvij Borgermeister herman brij poirter gemackt herman holte wilhem droegen gerit vanden start wilhem wijngart Johan van andell derick van dairle Jacop butendijck wilhem Janssoen Gerit Spaen inder tijt drosset Slands

1438

Inden Jaren onss heren m cccc xxxviiij Borgermeister Gadert vander Stegen poirter gemackt Gelis her Gelis qualeynsoen

1439

Inden jaren onss heren m cccc xxxix Borgermeister Gadert vander Stegen porter gemackt Arnt peels Gerit haghdorn Jongh Jan van Ruysvelt Jan van heyen Wilhem van heyen hueb van wetten ind Peter van wetten

1440

Inden Jair onss heren m cccc xl Borgermeister Gerit Bierman poirter gemackt henrich ingen nulant bastert Scheuen doys inde Gadert Collart Johan varendonck Johan Lambert ind Johan gebroider kijnder derick lambertz Item Derick ind Johan gebroider kijnder henrich lambertz

1441

IndenJair onss heren m cccc xliij Borgermeister Gerit [fol. 4] bierman poirter gemackt Romme henric schobant Johan nyelkens henric bartscherre hillant van Jamerloe Johan Dammert van nutterden

1442

Inden Jaren onss heren dusent vierhondert xliij Borgermeister Johann knarre poirter gemackt Johan Johan Arntz van Zairborgerwart

1443

Inden Jaer van m cccc xliij Borgermeister Johan knar poirter gemackt Peter bies Johan biesensoen

1444

Inden Jaren onss heren m cccc xliiiij Borgermeister herman Brij poirter gemackt Harman (hessell) Peter Roess Johan die boese (Arnt van Dam Sluter inder tijt)

1446

Inden Jaren onss heren m cccc xlvj Gerit bierman Burgermeister poirter gemackt derick kydsken

1447

Inden Jaren onss heren &c xlvij Burgermeister gerit bierman poerter gemackt Johan van voerst Jacop hubertsoen Arnt van dijk Johan van goch Swager Johans knaipen to Cranenborgh

1448

Inden Jairen onss heren m cccc xlviiij Burgermeister Johan knaip poerter gemackt Gijsbert heymerickx

1449

Inden Jaren onss heren m cccc xlix Burgermeister Johan knaip poerter gemackt Johan horst Thijs den brouwer

[fol. 4v]

1450

Inden jaren ons heren m cccc l Borgermeister Gerijt bijnman poirter gemaect Ot Wegen Gerijt hulsbroeck

1451

Inden Jaren ons heren m cccc lj Borgermeister Arnt van Dam poirter gemaect hubert. van lynenbruggen maes luyben Wolter bles

1452

Inden Jairen ons heren m cccc lij Borgermeister Wilhem Scardenborch poirter gemackt Ot Wildegans ind Reynken die groet

1453

Inden Jair van liijgen Wilhem Scardenborgh Borghermeister porter gemackt derick doncker derick mewes ind mewes wijerssoen

1454

Inden Jair van liiiijgen Henric Smit Burgermeister poirter gemackt Gadert vander Bruggen ywen doncker ind Arnt van Eeck geheiten Smit

1455

Inden Jair van lvgen Johan van kessell borgher gemackt doe was henrick Smit borgermeister

1456

Inden Jair van lvjgen Henrick Smit Borgermeister ind doe Borger gemackt derick van till herman nienhuys Geryt nyenhuys henrick mangelman

1457

Inden Jair van lviiijgen henrick Smit Borgermeister ind doe borgher gemackt Goesswijn Kaick Johan luyb gelissoen peter bellichouwer

1458

Inden Jair van lviiijgen Scheuen doiss Burgermeister doe borger gemackt Geryt the broick Geryt voegell Jan vanden peystersaell luydken Ridder

1459

Idem Scheuen Anno lix Burgermeister

1460

Idem Anno lx Burgermeister doe borger gemackt Geryt hoeft

1461 1462 1463

Idem Anno lxj ind Anno lxij ind Anno lxiiij Burgermeister doe Borger gemackt Arnt Rykenvoirt wilhem van Goch Henrick van Hoeckellhem

1464

Idem Anno lxiiij Burgermeister doe borger gemackt Henrick Roey

1465

Idem Anno lxxv Burgermeister doe borger gemaickt Scheuen boeyken ind Aleph van gotterswick

1466

Idem Anno lxxvj Burgermeister doe borger gemaickt Johan Heerken Henrich van Wytenhorst

[fol. 5]

1467

Inden Jaer onss heren m cccc lxxvij henrick smyt Borgermeister doe Borger gemaickt peter Cuper geheiten moller

1468

Idem Inde die selue inden Jair van lxxvij borgermeister doe borger gemaickt hiltolt gairtsoin Derick then broick (herman) Euert op der placken

1469

Item Inden Jair onss heren m cccc lxxix scheuen doys Burgermeister doe Borger gemaickt Johan van laet Rutgerssoen ind Henric kemerlingh

1470

Item dieselue Burgermeister Inden Jair van lxx doe borger gemaickt derick ailbartz ind Arnt die haen

1471

Item die selue Burgermeister Inden Jair van lxxj ind doe borger gemaickt herman vyscher gaikenssoen henrick voet ind geirloch yshorst

1472

Item Anno lxxij wilhem schairdenborch borgermeister ind inden seluen Jair borgher gemaickt derick Dammart Dericksoen henrick van schonenborch wilhem Raymeicker Johan vander bruggen ind Arnt Rympesteyn myt sijnen tween aldsten soenen Deric ind Johan myt eynre vleissen wijns

1473

Item wilhem schardenborch Anno lxxij^o borgermeister ind borger gemaickt Henrick bles ind Johan Butendijck

1474

Item Anno lxxiii^o was burgermeister Scheuen doys ind inden seluen Jare burger gemaickt Ailbart Vynck geheiten smyt myt peter ende wilhem synen tween sonen Ende Idem Inden seluen Jair oick burger gemaickt Johan henricssoen lijsken Roesen man

1475

Item Anno lxxv was burgermeister Scheuen doys ind burger gemaickt deric van heteren Johan Coyt Jacop Waemisch myt ailbart synen echten soene Gerit Rubken Gerit ailbartsoen Jacop vander stegen ind deric huls

1476

Item Inden Jair van Lxxvj was burgermeister scheuen doys ende Inden seluen Jaer burger gemaickt maes luebe maessoen Jacop Copperts Johan Lathouwer ind wilhem vander vorest

1477

Item Anno &c. Lxxvij was burgermeister Scheuen doys ende inden seluen Jair ghenen burgeren gemaickt

[fol. 5v]

1478

Item Anno &c Lxxvij was burgermeister wilhem schardenborch ende Inden seluen Jair burger gemaickt Euert vander awelaick lubert yegelingh henric vander awelaick lambert ayboem berent van beicke myt sijnen tween soenen werner ind berentken Gairt

verhorst myt Arnt synen soen deric nyewert ind deric syn aldste soen myt sijnen tween bruderen Zweder ind Johan

1479

Item Anno &c. Lxxix was burgermeister henric smyt ende Inden seluen Jair burger gemaickt Johan van Dodenberg gerit harmen gerit van keppell henric ywensoen

1480

Item Anno &c. Lxxxten was burgermeister henric smit Ind Inden seluen Jair burger gemaickt Gairt braem Gijsbert snoick ind wolter tymmerman

1481

Item Anno &c. Lxxxiten was burgermeister Johan Lueb Ind Inden seluen Jair burger gemaickt henrick vanden boeler peter baertscherre henric van palmen ind gerit van hoickelhem

1482

Item Anno &c. lxxxij Johan Lueb borgermeister ende Inden seluen Jair burger gemaickt henrick van heess Johan Rubken Ghysken van Groissbeeck Gerit teellmans ind heissken van Aken

1483

Item Anno &c. lxxxijten Burgermeister Scheuen doysch Burger gemaickt Arnt Caell ind Wessell sijn aldste soin

1484

Item Anno &c lxxxiiijten Burgermeister Johan oploeth Burger gemaickt Henrick lamberts Henrickssoen ind Heinken brabant myt Jan ind Jan ind Jacop synen soenen

1485

Item Anno &c. lxxxvten Burgermeister Johan oploeth burger gemaickt lambert van germzeell derickssoen ind henrick ind lambert syn soene Johan die wyse hermen dickman Jorden van vitwick myt willem ind vytwick sijnen Soenen

1486

Item Anno &c. Lxxxvj Burgermeister Johan Lueb burger gemaickt Jacob van hoekelum ind Thyss van haiff myt wemmer Johan ind Cornelys synen soenen

[fol. 6]

1487

Item Anno &c. lxxxvij Burgermeister Johan lueb burger gemaickt henrick van Barle myt henrick ind Gherit synen soenen Peter Coenen hermen van fusen Gielis van haessem Johan Bierman Rodolph opter heiden peter raymeker henrick gieben henrixsoen derick lambertsoen Cornelijs Thijssoen vander voirt ind peter henrick Johan ind Thijs sijnen soenen Sweer van Ringenberch ind Johan synen soen

1488

Item Anno &c. lxxxvij Burgermeister Gherit poilman burger gemaickt Henrick Coppert peter veger Johan van vytwick ind Johan synen soen

1489

Item Anno &c. lxxxix^o bürgermeister Gherit poilman burger gemaickt Bruyn van Rijsswick ffrans vanden Schilde henrick arntsoen Gaey heisen Johan van Raey

1492

Item anno &c xcij burgermeister bruyn van Rysswick Burger gemaickt Derick van Cleue

1493

Item anno &c xcij Burgermeister Bruyn van Rysswick Burger maickt Jasper van Oesenberch Jacob Erenbolts Theuken van Raey holtsnyder myt [Lücke] synen soen

1494

Item Anno &c. xciiij Burgermeister gewest Bruyn van Rysswick Burger gemaickt Euert van Ryn Cornelis die schomeker Jacop Leynagell Derick Raet

Item tweten dat den geswaren koendich is dat Cornelis dy schomeker synen soen Peter myt mye dedinget ind boirger gekoft hefft

1495

Item Anno &c. xcv is burgermeister gewest Bruyn van Rysswick borger gemaickt henrick diemer myt synen soen Johan vanden Graeff Johan Bless Aelbert derix Aelbert die weuer wessell heysen henrick Arntzson myt synen soen Derick Manggelman Johan Naben Lambert Broickman Hermen Tijssen Jan van goch geheiten Lambertsson

[fol. 6v]

1496

Anno xcvi Burgermeister gewest Bruyn van Rysswick burger gemaickt Johan Heymerick Hermen van Rijn Loyken Hermens myt synen soen grote Jan myt synen soen vestken heysen Claiss festkens myt synen soen hermen bonggert Ott syn soen willem wessels zweer vanden Collick

1497

Item Anno xcviij is burgermeister gewest Johan opLoeth burger gemaickt Elbert van hoen henrick Rickertz myt Rickert Arnt Willem syn soene hanss groetvelt gerit Reyntkens Jan quali Willems soen fredrick kemp willem Tilmans goert van Rybrick myt Jan syn soen frans Euerts

1498

Item Anno &c. xcviij burgermeister gewest Jan opLoeth burger gemaickt henrick hellynck

1499

Item Anno &c. xcix burgermeister kersten vander heggen

1500

Item Anno &c. xvc burgermeister gewest kersten vander heggen burger gemaickt Marten peelen henrick biess willem poyck Arnt die hoich Jan Herrinck

1501

Item Anno &c. Een burgermeister gewest Johan opLoeth

1502

Item Anno twe burgermeister gewest Johan opLoeth

1503

Item Anno &c. drie burgermeister gewest Noyken Heymerick burger gemaickt henrick walters myt drie soen

1510

Int Jair vns heeren dusent viffhondert ind Thien is Gherit doyss burgermeister gewest ind doe ter tyt burger gemaickt Leuwe van blittersswick Richter tot Zefflick Rutger van bogen myt willem synen soen henrick sairbuss

1504

Item Anno &c. vier Burgermeister gewest warner poilman burgermeister gemaickt Johan van Loeth

1505

Item Anno &c. vyff burgermeister gewest warner poelman Burger gemaickt Lambert openbelick myt henrick syn soen ind henrick Ottkens Anssy van Elderen henrick kemp

1506

Item Anno Seess burgermeister gewest warner poelman burger gemaickt Johan thonis fabri Jan Ayboem Gerit quali derick quali

[fol. 7]

1508

Item Anno &c. (acht) Burgermeister gewest Anssy van Elderen burger gemaickt Elbert Rympensteen frans die becker Gerlich Inden busch peter Kater Euert van haeren

1509

Item Anno (Negen) burgermeister gewest Gherit doeyss burger gemaickt maiss Smyt henrick hoeuelman

1510

Item Anno (Tien) burgermeister gewest Gherit doeyss burger gemaickt Johan Melis myt derick synen soen Johan van hoekulum Euertsson Johan quali die brouwer peter kuper Johan vanden boitsseler Lambert verwer

1512

Item Anno xij burgermeister gewest Johan die haen burger gemaickt Gherit brabender

1513

Item Anno xiiij burgermeister gewest Johan die haen burger gemaickt wemmer prick Johan goessens myt ij soenen die een geheiten henrick die ander wolter Gaert koelbreider

1514

Item Anno xiiij burgermeister gewest Johan die haen burger gemaickt bastiaen bruynnyck

1515

Item Anno xv Johan die haen Burgermeister gewest Burger gemaickt henrick Jansson ind Johan diemer willem meus

1516

Item Anno xvj Johan die haen burgermeister gewest burger gemaickt jonge vitwick myt Jorden synen soen ind Johan Buss

1517

Item Anno Soeuentien Johan van loeth Boirghemeyster boirgher gemack Cristoffell Tymmerman ind henrick aengen Cruys onssen Secretarium

1518

Item Anno Achtthien Jan van Loeth Boirghemeyster, boirgher gemackt Dyonisius bauerlynch

1519

Item Anno Negenthien Jan van Loeth Boirghemeyster boirgher gemackt Arnt (Henrickx) albertz myt maes synen soen. Item eodem anno Derick Blees boirger gemackt

1520

Item Anno Twyntich Johan dy Haen Boirghemeyster, gemackt boirgher Sweyr van Eelsen myt Jan ind henrick beyde syn soen Item Noch Jan Tymmer to Wylre Item Noch Jan Blees Item Noch peter Jacops

[fol. 7v]

1521

Item Anno &c. EeynIndtwyntich Johan dy haen Boirghemeyster Boirgher gemackt Willem dy moeller

1522

Item Anno &c. TweIndtwyntich Gerit doeyss Boirghemeyster Boirgher gemackt, koen ingen hesselken, Derick schnypper, ind wolter vermasen

1523

Item Anno DryIndtwentich Gerit Doeyss Boirghemeyster, Boirgher gemackt hermen geyrlids, henrick keyserzwert, Derick helmychs, wyllem kaeter, Johan heysen inger vraessent ind Aelbert to germenzell myt synen dryen soenen, als derick, wyllem ind Jan

1524

Item Anno VirIndtwyntich Gerit Doeyss Borghemeyster Derick hetterschey ind Claes dy houwer, Boirgher gewoirden

1525

Item Anno &c. Vyffindtwyntich Gerit Doeyss Boirghemeyster, Arnt Rykerts Boirgher gemackt

Item Anno [Lücke] Johan de haen Euert Mensinck myt syn soen Euert borger gemaickt

1528

Item Inden Jaer Onss heren duysent vyffhondert ind Acht ind twyntich Jorden Vutwick burgemester inder tyt hefft burgher gemaickt Gerit rengens ind Jan garst ind Jan van Keueller myt daem synen soen

Item inden jair van xxviiij Jorden Vutwick burgemester hefft burger gemaickt Henrick vanden Wyngart

1529

Item Anno xxix derick kremer burgemester burger gemaickt henrick dye werdt ingen vrasent

1530

Item Anno xxx derick kremer burgemester burger gemaickt derick vanden mortar ind Johan kater

1531

Item Anno xxxj derick kremer burgemester burger gemaickt Raeb vander horst ind Arnt ind wylhem syn soenen ind Arnt van dam myt Arnt ind derick syn soenen

1532

Item Anno xxxij Ott bongartz burgemester inder tyt wesende

1533

Item Anno xxxiiij Raeb vander Horst burgemester

1534

Item Anno xxxiiij Raeb vander Horst burgemester

[fol. 8]

1535

Item Anno xxxv op Sunt Andries dach Arndt van Dam Borgemeister hefft borger gemaickt Johan van plees myt synen baster soen, Claes dy poerter, henrick die Cuypper, Steuen van Dyest, Wylhem tymmerman myt twe soens nemlicken Johan ind Derryck elck myt eyn vles wyens

1536

Item Anno xxxvj Arndt van Dam Borgemeister borger gemaickt Derryck lubbertz inde lubbert syn soen myt eyn vleys wyens, ind Jacop van loet ruleffzen, Goert van tytz

1537

Item Anno xxxvij Jorden van vytwyck Borgemeister

1538

Item Anno xxxviii Jorden van vytwyck Borgemeyster

1539

Item Anno xxxix Jorden van wytwyck Borgemeister hefft borger gemaicket Johan dy weuer genant Jan verhorst Ind Goert lues

1540

Item Anno xl Henrick Sell Borgemeister hefft borger gemaickt Daen dy wysse, Geryt Tellman ind Arndt vanden waldt ind Leynaert van Braycht

Inden seluen Jaer Johan van Hoelcum dat Borgemeister Ampt verwaert dorrych doetlicken affgandk henrick Sellen hefft borger gemaickt Daem Jacops Johan verhueuen myt twe soenen Johan ind Geryt ellick myt [fol. 8v] vleeß wyens, Geryt Braem myt synen twee soenen Jasper ind Wylhem eyn ider myt eyn vrees wyens Inde Johan van lent myt Bernt syn soen myt eyn vrees wyens

Toe gedencken dat Johan van lent der Stat schuldich is vander platze aen syn huys dy vander straeten genamen wardt tegen den kayck omtrynt dry off derden haluen vuet Dit is verdraigen ind betaelt salmen in Johan Heymerix rekenynghe befynden in Anno vyfftych off tweindvyfftych

1541

Item Anno xli Johan hoeclum Borgemeister hefft Borger gemaickt Johan wolters myt Arnt syn soen, Arndt tymmerman, Ruleff Loes Kuenert dy wyldt, ende Johan floris

1542

Item Anno xliij Johan van Vytwick dy alde Borgemeister ind hefft Borger gemaickt Johan van Goich

1543

Item Anno xliij Johan van Vytwick dy alde Borgemeister hefft borger gemaickt Jacop van Wachtendonck bastert ind Goert van Wyllack bastert myt syn Soens Adolph Cristofell Ind Johan eyn Ider myt eyn vleyß wyens

1544

Item Anno xliij is Johan van Vytwick Borgemeister gewest

1545

Item Anno xlv is Dionisius Bauerlynghe Borgemeister geweist hefft borger gemaickt Derick van broickhuesen, Peter cluyt, Henrick Kuenen, Arnt Heymerick die brouwer

1546

Item Anno xlvj Dionisius Borgemeister geweist Gerit van Hiestuelt Goert vanden kamp Johan vanden kamp, Thomaß van hoern (Johan Aeyboem ind Johan syn Soen,) Johan vanden sandt

1547

Item Anno &c. xlvij is Johan van Hoelcum Borgemeister geweist ind hefft Borger gemaickt Geryt Berndtz (genant tymmerman) van Aelten gebaeren, Ind myt synen tween Soenen Arndt Ind Rueloff ildk myt eyn vleyß wyens, Derick Rabetz mit synen Soen Rabeth, Huebert Buß anders genant weuer, Meister Johan Aeyboem barbier Johan vanden Kamp, Johann Duiff, Jacob Voß myt vyeff soene

1548

Item Johan van hoeclum Borgemeister gewest xlvij Borger gemaickt Hubert die weuer, Johan Gerlichs, Teuws van wuysick, Rut Smeitz myt twe soen als Telman Ind Johan, Johan Goessens myt henrick synen soen, Henrick voß, Geryt Klabbers myt synen soen, Kersten Rum

[fol. 9]

1549

Item Johan van Hoelcum Borgemeister gewest Anno &c. xlix Ind Hartwich feuws borger gewoirden

1550

Item Johan van Hoelcum Borgemeister geweist Anno &c. vyfftych Ind hefft Borger gemaickt, Johan brynck Derick Pieß myt syn twe alste soenen als goessen Ind Derick, Ott Spaen hefft hefft borger gekocht Johan Spaen synen echten Soen

1551

Johan Heymerick Borgemeister gewest Anno &c. eyn Ind vyfftych Peter Schuemeicker borger gemaickt

1552

Johan Heymerick Borgermeister gewest Anno &c. twe Ind vyfftych

1553

Item Geryt Braem Borgermeister geweist Anno &c. liij vnd hefft Borger gemaickt Johan festgens [gelöscht] myt syne twee soen nementlich Arndt vnd Peter, Rutger Janssoen van Weiß myt Johan synen Soen, Jasper vermaissen myt dry syn soen, als Johan Wolter Ind Gaebell, Henrick Telmans myt Derick synen Soen, Arndt Holtacker myt Derick synen Soen

1554

Item Geryt Braem Borgemeister geweest Anno &c liiij vnd hefft borger gemaickt Elyaf van Eick, Herman Keyser Smyt myt dry soenen als Johan Rutger Ind Sander, Thyef van Ryswick, Baltazar Kuenen, Henrick Engellant myt syn dry Soenen als Steuen, Goessen Ind Johan

1555

Item Geryt Braem Borgemeister geweest Anno &c lv Ind Borger gemaickt Arndt Heyerman Borger geworden, Geryt van Groesbeeck borger worden, Elbert festgens Borger worden, Arndt van kuyck Steenmetzeler myt syn tve Soenen Johan Ind wilhem ider Soen myt eyn vleys wyens Johan kerstens van fyerlinghes beeck borger woirden, Johan van Tytz borger worden, Ind Alleff van densen borger worden

[fol. 9v]

1556

Anno duysent viffhundert Lvj. is Burgemeister gewest Johan van Hoecklum,

1557 1558

Anno &c Lvij Claef kemp Burgermeister geweest, vnd Lvij vnd sint burger worden, Johan van vthwick, Johan van Densen Gerrit verhuyen, mit twehe Soenen, Henrick vnd Jacob, Derrick daems, Laurentz syn Son, Thomas die Ruy, mith twehe Sonen, Johan vnd Henrick, Wernner Zebis, Peter Luleffs, Wolter van Huysen, Henrick die Wye, peter syn son, Derrick albertz genaempt kater, mit twehe Sonnen, albert vnd wessell, Wilhelm Braem, Johan Nagell, Derrick gortz Steyn Metzeler,

1559 1560

Anno &c Lix, vnd Lx is Burgermeister gewest Johan van Hoecklum vnd sint Burgers worden, Derrick kuynen vnd Mathis syn Son, Arnt Bloemers, Henrick van loe, mit synen twehe Soenen, Peter, vnd Johan

1561 1562

Anno, Lxj. vnd Lxij. is Burgermeister gewest Gerrit van vthwick Jansson, vnd to burgers gemaickt Johan to hengfelt Johan heymerix (genant Kock), Jasper van Bree, Gerrit vander Horst mit syn Son Jan (Johan van Randenborg)

1563

(Anno &c Lxij vp Sunt Andreas dach (by tiden des Burgermeisters) wilhelm vander horst, syn Burgers worden Hubert van Densen mit sinen son herman mit ij ridergulden x butdregers Aelhart van verdonck, Bernt Mollers)

1562

Anno &c. Lxij. by tiden des Burgermeister Gerit van Vithwick Janß Sohn syn Burger geworden, Johan van Randenborch vnd Henrick Kempkens

[fol. 10]

1563

Anno &c Lxij by tiden des Burgermeisters Wilhem vander Horst, ist Hubert van Densen mit synen Sohn hermen Burger worden, vnd oick Albert van Verdunk vnd Bernt Moeller Inßglicken Burger worden

1565

Anno &c Lxv by tyden des Burgermeisters Wilhem vander Horst sindt Burger geworden Hubert van Densen, Euert Heister, Cornelis Pelser, Jan van Berck, Jan van Ray, wilhem Honsler, Euertt Staell, Berndt Haeffacker mit synen Soin Euertt, Jaspas van Vdem

1566

Anno &c Lxvj by tyden des Borgermeisters wilhem van der horst Sindt Burger worden, Rutger moeller gnant Fuyrman mit synen Sohn Henrick Rutger Nyenhuys gerichtschrieuer

1567

Anno &c Lxvij By tyden des Burgermeisters Wilhem vander Horst Sindt Burger geworden Derrick van Acken, Jacop van Ray, Johan Claiß, Wolter Gorts gnant Fischer, Jan van Schair, Derrick Bieß, Derrick Beyer Henrick Rympestein, Henrick Lamertts, Gerit die Wye mit beide syn Sohn, Henrick vnd Jan, Derrick Luedtgens mit synen Sohn Gerit

1568

Anno &c. Lxij By tiden des Burgermeisters Cornelis van vithwick Jordens Sohn Sindt Burger worden Gerit vann Giffen, Derick Ingen Hauß pelser, Seger Gorts, (Nota Anno p. Lxix) Walrauen van Galen mit Derrick syn Sohn,

1569

Anno Lxix den xx. Septembris By tyden des Burgermeisters Cornelis van Vithwick Jordens Sohn, sindt Burger worden Lambertt Remmets Sohn, den ix Octobris Job van Hißfelt Jan Doeiß Lueff Henrick Luyffß Sohn, Jan Thonnißen

[fol. 10v]

1570

Anno &c. Lxx By tyden des Burgermeisters wilhelm vander Horst yß Burger worden Jan Thoennißen

1571

Anno &c. Lxxj By tyden des Burgermeisters Wilhelmen vander Horst Sindt Burger worden Sybert Kruem, Johan Scheuyck, Theiß vanden Boem, Chunraidt Kupperts, Arndt Leuw, Peter Haels

Anno &c Lxxj in Decembri By tyden des Burgermeisters Henrick Koppers Sindt Burger worden Herman van Fluren, Jacob van Walbeek vnd Peter van Vphuysen

1572

Anno &c. lxxij den 20 July By tyden des Burgermeisters Henrick Koppertz Syndt Burger worden Wolter sarth vnd Lambert Lamertzen Item Derick Doyefß Item noch upten 16 Nouembris is Borger waerden Frans Janßen van Casteren

Anno &c. Lxxij, den xxvijten Nouembris, By tiden des Burgermeisters Henrick Kopperts ist Burger worden Johan Suirmondt, vnd Johan van Wanckum oek sin Soen Goert den xxvijsten des vurscreven Monats vnd Jars Ist Burger worden Wilhelm Claefß

1573

Anno &c. Lxxij, den xiiijten May bie tiden Henrick Koppertz Burgermeister Ist Burger warden Johan Tauwman mit sinen tween Sohnen Henrick, vnd der Jonge Johan Tauman Anno &c Lxxij den ixden Decembris by tiden des Burgermeisters Henrick Koppertz sindt Burger worden Henrick Gerritz, Ott Valckenborch vnd sin Sohn Jacob Valckenborch, Jorrien van Segen

1574

Anno &c. Lxxiiij, den xiiijden Martii bie tiden Henrick Koppertz Burgermeister Ist Burger worden Johan Artzen, mit sinen vnd siner huysfrouwen Sohnen geheiten Reyn Wilhelms vnd Gerrit Janßen

Anno &c Lxxiiij den vijften Aprilis bie tiden des Burgermeisters vurscreven Ist Burger worden Johan van Eindt Janßen mit sinen Sohnen Wilhelm vndt Johan

[fol. 11]

Anno p Lxxiiij den vten Maij bie tiden des Burgermeisters Henrick Kopperts Ist Burger worden Juncker Allert van Eyll Thiessen Sohn, den vijften Maij Johan van den Kerckhoff mit seinen tween Sohnen Derrick vnd Johan, Item Lyffert Abels, Am irsten Augusti anno ut supra ist Burger worden Gortt Kepkens, den xxiiijden Septembris ist Burger worden Peter van Ypern, mit sinen Sohn Rueloef Item Gortt Reintjens

1575

Anno &c Lxxv den xxvijten Nouembris bie tiden des Burgermeisters Cornelyß van

Vithwick Ist Burger worden Johan Kerstgens, Ind Johan Backhuiß, Johan Korbeck mit sinen tweien Sonen Thewieß vnd Johan, Henrick Barstwyeler, Brandt van den Stay, Item Derrick Muißkens mit sinen tweien Söhnen Henrick vnd Thomas item Johan Slepens vnd sin Johan, Wilhelm Seger Johan van Eindt (vnd sin Sohn Wessel), Johan Gortz, Ansum Walters, vnd sin Sohn Henrick

1576

Anno &c Lxxvj den xviiiij Augusti bie tiden Corneliß van Vithwick Janss Claefß van Moyck, den xxvten Nouembris Ist Burger worden Henrick angen Aelscheidt, Item Gortt van Hassum, Eodem die sindt Burger worden noch Claefß Abelß vnd sin Sohn Claefß, Peter Verbruggen, Derrick Jochumß, vnd sin Sohn Johan, Vp Sanct Andreiß Auendt Anno &c. Lxxvj sindt Burger worden Gerrit Wulffs, vnd Henrick Leehmhuys,

1579

Anno &c Lxxix, den xiiijten Januarij Ist Burger worden Adriaen Kreienfenger vnd sin Sohn Derrick Kreienfenger, Actum bie tiden deß Burgermeistern Wilhelm van der Horst, Item Derrick van Keppellen vnd sin Sohn Derrick, Wynandt Alberts Smidt, Johan Floriß, Henrick Pyeß, vnd sin Sohn Henrick, Item Hendrick Bruynen, Johan Driesen,

Anno &c Lxxix, den xiiijten Decembris bie tiden Wilhelm van der Horst Burgermeister, Sindt Burger worden, Gossen van den Bergh vnd sine Sohne Goessen, Johan vnd Henrick van den Berge, vnd Peter Koemans,

1581

Anno 1581 den 10 May bie tiden Corneliß van Vithwick Jordenssohn, Syndt Burger warden Noy verhelleuw, vnd Gort Verhelleuw sin sohn,

[fol. 11v]

Anno .81. den 29.ten Nouembris bie tiden deß Burgermeisters Corneliß van Vithwick, sindt Burgers worden Wolter van Roßmoelen Richter tho Großbeck mit sinen Söhnen Seger, vnd Claefß van Roßmolen, Item Gerrit Deliß,

1582

Anno 1.5.82. den 23 Nouembris bie tiden des Burgermeisters vurscreven, sindt Burgers worden, Ryck Janßen, Stoffell Stoffelen, Derrick Kolckman, Johan Maritzen, vnd sin Sohn Johan, Henrick Lehfolger, Henrick Sloeffert, Henrick Gerrits, mit sinen Sohn Gerrit, Gerrit Arndts, vnd sin Sohn Jacob, Arndt die Greue van Großbeyck, Arndt Gerlichs van der Horst, Henrick van Bertenray, Johan Vertauwen, Jacob Segers, Derrick Vwens, Wylhelm van Alderen, Seger Janßen van der Horst mit twe Söhnen genant Johan vnd Jacob, Gortt Thyessen (Jacob von Loe) Johan Wolters vnd Jorrien Wolters sin Sohn, Item Derrick Rabitz, Kerstgen Nerrings, Johan Maefß, Gort van Wychen, Thyeß Hammecker,

Anno p. 82 den 22 May by tyden deß Burgermeisters vurscreven syn borger worden Johan dye wytt. Gaert ter Bruggen Deryck van Habelt. Claefß Toeyß. Alert Gerytz cum filijs Geryt Johan Johan Ther Beeck 6 Junij Anno 82 Johan Lyffertz 8 Junij 82 Gerytt Ruß. Derrick Peterß Peter Sprunck

[fol. 12]

Anno p. 82 den 30 Augusti by tyden deß Burgermeisters vurscreven Ist borger worden Meyster Johan van Breckfeldt wundartz cum filiiß Herman, pouwelß

1584

Anno p. Lxxxiiij den xvden Februarij, by tyden deß Burgermeisters Wilhem vander Horst Ist borger wordden Wilhem Lensyngh

Anno Lxxxiiij den x dach Octobris by tyden deß Burgermeisters vurscreven Ist borger wordden Johan van Hollandt Richtter thoe Groeßbeec,

Anno Lxxxiiij den xijten Nouembris by tyden deß Burgermeisters vurscreven Ist Johan van Doeßborgh borger wordden Item Peter Wemmerß

1585

Anno p. Lxxxv den vten Februarij by tyden deß Burgermeisters Wilhem vander Horst, Ist Wolter Suyrmond borger wordden

Anno p. Lxxxv den xijten Nouembris by tyden deß Burgermeisters voerscreven Iß Claefß Kerstgenß borger wordden

1586

Anno p. Lxxxvj den xxvten Nouembris, by tyden deß Burgermeisters Wilhelm vander Horst Ist borger wordden Teuß Stroer,

Anno p Lxxxvj den xijten dach Decembris by tyden des Burgermeisters Corneliß van Vithwick Ist borger wordden Joryen van Wannychhoff.

Anno p. Lxxxvj den lesten Decembris by tyden deß Burgermeisters voerscreven Ist borger wordden Lasarus Steilkynck

1587

Anno p. Lxxxvij den iiiijden Martij by tyden deß Burgermeisters Corneliß van Vithwick Ist borger wordden Alertt Maull

1588

Anno p. Lxxxviii den xvijden februarj by tyden deß Burgermeisters Corneliß van Vithwick voerscreven syndt borger wordden Wolter Meßmecher, Henrich Lynßen, Johan Thonyßen, Jochym Thießen, Steuen Tyeßen, Johan Verbeec, Berndt van Saelingen, den xxiiij Februarij Anno 88 by tyden deß Burgermeisters voerscreven borger wordden Derrick van Elst mytt synen Sohen Henrich van Elst Item den ixden Martij Goeßen Peters borger wordden myt Deryck Goeßens synen sohen

[fol. 12v]

Anno p. Lxxxviii den xxviiijsten Septembris by tyden deß Burgermeisters Corneliß van Vithwick Ist borger wordden Corneliß Ruicken mit sinen aldtsten Soen Hendrick

1589

Anno p. Lxxxix den ixden dach Maij by tyden deß Burgermeisters Gerhart van Ryßwick ist borger wordden Wolter van Wynenborgh

Anno p. Lxxxix den xx Decembris by tyden deß Burgermeisters voerscreven Ist borger wordden Jacop van Wagenyngen Item Gerhartt Pilgerom van Emmerick Item Peter van Kruchten, den xxvijten Decembris Apsolon Adolffs borger wordden

1590

Anno p. xc den xxiiijten Octobris by tyden deß Burgermeisters Gerhardt van Ryßwick Ist Johan van Hertten borger wordden

Anno p. xc den xxsten Nouembris by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick ist borger wordden Johan Bremmer mytt syn Sohen Deryck

1591

Anno p. xcj den xxvjten Februarij by tyden deß Burgermeisters Gerhart van Rißwick Ist Johan Fransen borger wordden Item den vten Martij Ist Jan Heiliger borger wordden

Anno l. xcj by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick Ist Johan Althoff borger wordden den xxjten Septembris

1592

Anno 1592 den xix Februarij By tyden deß Burgermeisters Frederich Kymp syndt borger wordden Joncker Engelbertt Droste vnd syn Sohen Alartt Droste, Arndt Gerhardt Pouwelß sohen, Gerhartt Hermans vnd Gerhartt Hopman genant Jacobs den xxvj Februarij Lodwich Santhos

den 4 Martij Anno p. xcij by tyden deß Burgermeisters Frederich Kymp voerscreuen Ist borger wordden Wilhelm vander Horst tho Claerenbeec myt synen Sohen Johan vander Horst

Anno p. xcij den xxiiijsten May by tyden deß Burgermeisters Kymp Ist Tilman van Brey borger wordden

Anno xcij by tyden deß Burgermeisters Kymp voerscreven Ist borger wordden Thonis Geritsen [?] vander Horst Actum den xjten Septembris Sonder Adde [?] doergegaen Item an Marttenßdach Anno p. xcij by tyden deß Burgermeister frederick Kymp Ist Henrick Schillingh borger wordden

[fol. 13]

Anno 1592 den 30 dach Decembris by tyden deß Burgermeisters Frederich Kymp syndt Borger wordden Henrich Hottman Rhamecher Gaertt Viellen, Claeß Hyngstkens, vnd Johan Haemacher.

1593

den x Februarij Anno p. xciiij by tyden deß Burgermeisters vorscreven Ist borger wordden Henrich waltters

1594

Anno 1594. dem xix Januarij by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick Ist borger gewordden Berndt van Kerckhoff Item Woltter Henrichs van Moyck By tyden deß Burgermeisters vorscreven den xxvten Januarij Johan Draett van Moyck vnd Johan Veldtman tymmerman borger wordden

Den ix Februarij Anno p. xciiiij by tyden deß Burgermeisters Ryßwick voerscreven Ist Johan van Rhenen borger wordden

Anno p. xciiii den xxiiiijten Octobris by tyden deß Burgermeisters Gerhart van Risswick Ist borger wordden Jacop Gerhartz vander Horst

1595

Anno p. 95 den Lesten dagh Januarij by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick Ist borger wordden Henrich Schelbergh

Anno prescripto 30 Maij by tyden deß Burgermeisters voerscreven Ist borger wordden Lyffertt Buyß

Anno p. xcvi den xixden Septembris by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick Ist Derick Roesendaell Burger wordden myt synen Sohen Gerhartt Roesendaell

Anno p. xcvi den vijften dach Nouembris by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick Ist borger wordden Gyeß Zerriß myt syn twee sohen Johan vnd Zerriß

1596

Anno p. xcvi den xxiiiijten dach Januarij by tyden deß Burgermeisters Joryen Warnynckhoff syndt borger wordden Alertt Henrichs vander Horst vnd Thieß van Kruchten myt synen Sohen Henrick

Anno p. xcvi den xxixten dach Maij by tyden deß Burgermeisters Joryen warnynckhoff Ist borger wordden Peter Janssen Slotemecher, Item Gerhartt Pelleweuer vander horst, Wilhem van Kruchten.

Anno p. xcvi den xvij Septembris by tyden deß Burgermeisters Joryen warnynckhoff Ist borger wordden Arndt Boemer myt Arndt vnd Gerhartt syn twee sohen

Anno p. xcvi den x Decembris by tyden deß Burgermeisters Joryen Warnynckhoff Ist borger wordden Johan Croenen [?]

[eingebundener Zettel — Vorseite]

1590

Johan Bremmer sall vor syner Burgerschafft geuen iiij dalder vnd 1 vlesch wynß voer synen Sohen, Item x Buddreger

1591

Item Franßen 1 goltgulden seu duysent holz houwen vnd x buddreger Item Gertgen [?]

2 daler x Buddreger

[desgl. — Rückseite]

Johan Aldthoff

Wilhem vander Horst ij goltgulden x Buddreger vnd 1 verdell wynß vor synen Sohn

Henrich Schillingh ij daler x Buddreger

[zweiter eingebundener Zettel — Vorseite]

1592

30 Decembris Anno xcij

Henrich Hotman Borger wordden vnd sall der Statt geuen ij dalder vnd x Buddreger

Goert Viellen ij dalder vnd die Buddreger

Claeß Hyngstkenß ij goltgulden vnd die Buddreger

Johan Haemecher ij goltgulden vnd die Buddreger

Henrich waltterß ij dalder vnd die Buddreger

1594

den 19 Januarij Berndt van Kerckhoff borger geworden vnd sall tho Paeschen betalen aenden Renthmeister ij dalder vnd aenden Boden die Buddreger

Woltter Henrichs vor 1 1/2 goltgulden vnd die Buddreger vnd sall May negst khunftigen betalen oft midlerweill verdienen

Johan Draett ij dalder vnd x Buddreger vnd sall die ij dalder aen der Statt verdienen

Jan Veldtman ij goltgulden ij dagh myt synen knecht arbeiden vnd x Buddreger vnd hefft gelaefft tot gesynnen der Statt vmb syn lohen tho helppen

Johan van Rhenen iij dalder vnd die Buddreger

[desgl. — Rückseite]

Item Gerhartt vander Horst ij dalder x Buddreger dat blyfft vnder Schepen Segell tho machen

Henrich Schelbergh sall geuen ij dalder x Buddreger vor syn Borgerschafft

Lyffertt Buyß sall geuen ij goltgulden vor syn Borgerschafft vnd x Buddreger

Derich Rosendall sall geuen 1 1/2 dalder vnd die Buddreger

Gyeß Zerriß myt syn twe Sohen Johan vnd Zerriß borger wordden sall der Statt ij goltgulden geuen vnd 1/2 goltgulden voer syn Sohen vnd die Buddreger

[fol. 13v]

1598

Anno p. 1598 den 3 dach Februarij by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick syndt borger wordden Rhutt van Heeß Arndt Henrichs kuipper Thies Braem vnd syn Sohen Wernher myt 1 flesch wynß

Den xxviiiijten dach Aprilis Anno prescripto by tyden deß Burgermeisters Ryßwyck voerscreven borger wordden Johann Janßen van Moyck Derick Remmytz my beide syn Sohen Derick, Roeloff Remmitz Johan Rhabitz cum filio Steffen borger wordden Johan Thonißen Derick upgen Altenaest cum Derick Deryck Mantt myt synen Sohen Derick

Den vyfften dach Decembris Anno p. 98 by tyden deß Burgermeisters Gerhartt van Ryßwick Ist Meister Thoniß Jacops vander horst tymmerman borger wordden

1599

Den ixden dach Junij Anno p. 99 by tyden des Burgermeisters Ryßwick Ist borger wordden Johan Schutt Schomecher myt synen Sohen Hubertt Schutt

Den iiiijden Nouembris anno 99 by tyden deß Burgermeisters Gerhardt van Rysswyck Ist Bernt ther Beyck borger werden

Den iiiijden nouembris anno 99 by tyden deß Burgermeisters Gerhardt van Rysswyck Ist Henrick van Dueuen borger waerden

1600

Anno Ein Dausent sechs hondert den zehenden Ianuarij bei Zeiten des Burgermeisters Wilhelm van der Horst ist Mattheiß Verhorst burger worden

1601

Anno Ein tausent sechs hondert vnd Eins den sechs vnd zwanzigsten Octobris bei Zeiten des Burgermeisters Wilhelms van der Horst ist Meister Johan Gerritzen van Kuick [fol.

14] wundtartzener burger worden

Anno Ein tausent sechs hondert vnnnd Eins den sechs vnnnd zwentzigsten Octobris Ist Meister Gerhard van Oey vnnnd syn sohn wynandt sub Domino consule Wilhelmo van der Horst burger worden

Anno Ein tausent sechs hondert vnd eins den sechs vnnnd zwentzigsten Octobris bei Zeiten des burgermeisters Wilhelms van der Horst ist Johan Arndßen burger worden

Anno Ein Tausent sechs hondert vnd eins am zweitten Nouembris bei Zeiten des Burgermeisters wilhelms van der Horst seindt nachbenente Personen burgere worden Nemblich

Henrich Janßen mit syn zwej sohen nemblich Claeß vnnnd Johan Janßen,
Henrich Claeßen,
Henrich Jacobs,
Engell Dericks
Derick Janßen
Henrich Steuens,

Anno Ein tausent sechs hondert vnnnd eins den funften Nouembris bei Zeiten des Burgermeisters wilhelms van der Horst Ist Johan Bawman burger worden

Eadem die et anno sub consule Wilhelmo ab Horst Ist Johan (Schoter) Schnep [?] van Vbbergen burger worden

Anno Ein tausent sechs hondert vnd eins den drutzehenden Decembris bei Zeiten des Burgermeisters Gerhardts van Riswick ist Peter Linßen van Kruchten burger worden

[eingebundener Zettel — Vorderseite]

1598

3 Februarij 98 by tyden deß Burgermeister Ryßwick

Rhutt van heeß burger wordden vnd sall der Stat 1 goltgulden 1 ledderen Emmer vnd x Buddreger

Arndt Henrichs kuyper myt j Alde Schilt j ledderen Emmer x Buddreger

Thies Braem mytt ij goltgulden 1 flesch wynß vor synen Sohen buitten den emmer vnd buddreger

Rheyn Janßen 1 goltgulden vor der Statt Item den Emmer vnd Buddreger betaelt

Deryck Remmitz 2 daler vor der Statt Buddreger betaelt

Johan Rhabitz 1 goltgulden vor die Statt j emmer vnd buddreger

Jan Thonyßen vppen Altenhae 1 goltgulden j emmer vnd buddreger

Derich Mantt ij goltgulden vnd Buddreger

Meister Thonis tymmerman 1 goltgulden iij dage Arbeitz vnd buddreger

Meister Johan Schutt borger wordden mytt ij dalder vnd die buddreger

[desgl. — Rückseite]

1596

Alartt henrichs borger wordden vnd sall der Stat geuen ij goltgulden Item eynen lederen Emmer vor der Statt vnd x Buddreger

Thieß van Kruchten borger wordden mytt synen Sohen henrich. sall der Statt geuen iij goltgulden eyn lederen Emmer x Buddreger

Peter Janßen Slaetmecher borger wordden vnd sall vor Emmer vnd alleß geuen ij goltgulden

Item Gerhartt Pelleweuer vander Horst borger wordden vnd sall der Statt geuen iij dalder l ledderen emmer vnd x buddreger

Wilhem van Kruchten ij goltgulden emmer vnd x buddreger

Arndt Boemer ij dalder eyn emmer vnd buddreger

Jan Koenen j dalder der statt j dalder vor j ledderen Emmer vnd x buddreger

Bernt ther Beyck ij goltgulden 1 daler vor 1 lederen Emmer

Henrick van Duenen ij daler

[fol. 14v]

1602

Im Tausent sechshondert vnnnd anderden Jare Am ersten Monats Junij, bei regierung des Burgermeisters Gerhardten von Riswick, ist Heinrich Kuiste von Shartogen Busche burger worden

Im Tausent sechshondert vnnnd anderden Jare am vunft vnd zwentzigsten Monats Octobris bey regierung deß Burgermeisters Gerhardten von Riswick ist Jacob verheyen mit seinem sohn Clemens burger worden

1603

Im Tausent Sechshondertt vnnnd dritten Jahre by regierungh des Burgermeisters Gerhardten von Ryßwick, seindt geyne Bürger worden

1604

Anno 1604 den 24sten Augusti by tyden des Burgermeister Joachim Kymp ist Burger worden Euertt van Luer

Anno 1604, den 3ten Decembris by tyden des Burgermeister Joachim Kymp Ist Burger worden Matthyß Baldtwyn vnd sein Soehn Joest Baldtwyn

1605

Anno p. 1605, den 15ten Maij by tyden des Burgermeistern Joachim Kymp Ist Henrich van Meckeren Burger geworden

Eodem anno v. vigesima prima mensis Maij sub consule Joachimo Kymp seint Burger worden Jacob van Ansorgen

Anno 1605 am 8ten Monats Junij sub consule Joachimo Kymp ist burger worden Johan van Boell mit synem sohn wilhelm van Boell

Anno 1605 am 7ten Monats decembris sub consule casparo ab vdtwich ist Gerit Haeck burger worden

[fol. 15]

1606

Anno p. 606 am 19ten Septembris sub consule Casparo ab Vthwich ist Andreiß Janßen van Moldigh burger worden

1607

Anno p. 607 am 30sten Januarij sub consule Casparo ab Vithwich seind nachfolgende Personen burgere worden, Henrich van Bentum Henrich Janßen angen Dorntgen mit seinem sohn Jan, Gerhart Pawels mit sein zwei sohn Claes vnd Thoniß, Jan Gieben mit sein drei sohn Giesbert, Sander vnd Jan, Wolter Gieben, Gerhart van Dongen mit seinen sohn Cornelis, Henrich van Alem barbierer, Wilm Martens, Arndt Bisschop mit seinen sohn Derich, Meister Gerhard de Bin van Beek glasmacher Gerit Rutten mit sein vier sohn Peter, Thonis, wolter vnd Jan, wilm Lenhardts, Gerhart Rutgers mit sein zwei sohn Arndt vnd Rutger, Arndt van Haef mit sein drei sohn Henrich, Elbert vnd Peter, Jurgen Scholte mit seinen sohn Gerit Janßen mit seinen sohn Herman, Jan willemsen mit seinen sohn willem, Jan Mewes mit sein zwei sohn Derich vnd Mewes, Peter Linßen mit sein zwei sohn Lenß und Jan Diemer Janßen, Johan Dubantz Hammecher, Henrich Sonnendagh Johan Hermans mit seinen sohn Herman, Giesbert Hermans mit seinen sohn Henrich, Henrich van Dart mit seinen sohn Johan, Derick Gerits mit seinen sohn weßell, Herman van viliers, Gaerd Goßens, Derich Steinhof mit sein drei sohn wymmer, Jacob vnd Gerhardt, Joest Edeler mit seinen sohn Berndt, Henrich vertowen, vnnnd Marten Lieferts mit syn twej sohnen Henrich vnnnd Liefert

Anno p. 1607, ahm 19ten Martij sub Consule Casparo ab Uthwyck Ist Marten Bornack Burger worden

Anno p. 607 am 19ten Augusti sub consule Casparo ab Vitwich ist Johan Claeßen van Moldieck burger worden

1608

Anno 1608 am 13ten Augusti sub consule Casparo ab Vithwich sein burger worden Meister Gerhardt Jnningh schnitzler vnd sein sohn Johan, Jan de Becker van Hellefeldt, Jan Hermanß van Greven vnnnd Henrich Kuilen

Anno 1608 am 19ten Decembris bej regierungh deß Burgermeisters Gerhardten van Rißwich ist Derich Peters van Helden mit seinen sohn Peter burger worden

Anno 1608 am letzten Decembris sub consule Gerhardo à Riswich seindt burger worden Claëß Gerits, Derich Janßen vnd sein sohn Johan, Johan Kaell, Lenhardt Claëßen vnd sein sohn Claëß,

1609

Anno 1609 am 7ten Januarii sub consule Gerhardo a Rißwich seindt burger worden Henrich Janßen van Boell, Thoniß van Buirich vnnnd Johan Thonißen, Johan van Boelß hausmann ant schwarte water

Anno 1609 am 15 Januarij sub consule Gerhardo à Rißwich ist Henrich Henrichs burger worden

Anno 1609 am 29ten Junij sub consule predicto ist Wessel Oudemans burger worden Eodem anno, ahm 16ten Decembris sub consule predicto Ist Herman Bongartz burger worden Wilhelm Gerritz van Vtrecht Johan Henrix van Tyell

1610

Anno 1610 am 13ten Januarij sub consule Gerhardo à Riswich ist Derich Blömer burger worden

Eodem die Arndt van Grinsfeldt

Eodem anno 15a Junij sub consule Gerhardo à Ryswich Ist Gerrit Anssum Burger worden

[fol. 16]

1611

Nach Christi geburt im tausent sechshundert vnd eilfften Jahre am 3ten des Monats Martii by Regierungh deß Burgermeisters Gerhard van Ryswick seindt burger worden Herman Henrichß genant Richters, Johan Bawmeister, Johan Voßbergh, Wilhelm van Moerß, vnd Bastian Henrichs van Helden

Anno p. 611 am 20ten Septembris sub consule Gerhardo à Riswick ist Thomasz Lewen vander Horst vnd sein sohn Johan burger worden

Anno p. 611 ahm 9ten Decembris sub consule Goswino de Bergh Ist Adolph Absolon Burger worden

1612

Anno 1612 den 9ten Januarii sub consule Gossuino de Monte, Ist Johan van de wiell burger worden,

Anno 1612 am 24ten Januarij sub consule Gossuino de Monte Ist Thieß Janßen mit sein drey sohnen mit nhamen Joachim, warner vnd Arndt burger worden

Anno 1612 am 23ten Februarii sub consule Gossuino de Monte ist Jacob van Wachten-donck burger worden

(Anno 1632 den 25 octobris sub consule Petro de wildt sein burger worden Arndt von Megen) (vide folio 18)

[fol. 16v]

Anno 1612 am 9ten Nouembris sub consule Gossuino de Monte sein burger worden Derich van dem Kerckhoff, Henrich Doiuensperckell, Jacob van Hoen vnd Gerhart van Kell.

1613

Anno 1613 am 15ten Nouembris sub consule Gossuino de Monte ist Claëß Janßen van Dorneck burger worden.

1614

Anno 1614 am 19ten Februarij sub consule Gossuino de Monte ist Jacob Pastors van Qwaelburgh burger worden

Eodem die et anno ist Jan verfuirden mit funff sohnen nemblich Jacob, Arndt, Jan, Floriß vnnnd Derich verfuirden burger worden

Eodem die Rein Janßen burger worden

Anno 1614 am 26 february sub consule Gossuino de Monte ist Engell Wigersgast mit seinen soen Johan burger geworden

Anno 1614 am 19ten Nouembris sub consule Gossuino de monte sein burger worden Arndt Janßen vnnnd sein sohn Derich Janßen,

1616

Anno 1616 am 27ten Januarij sub consule Gerhardo à Rißwich sein nachfolgende personen burger [fol. 17] worden Nemptlich, Derich van Santen, Jan Thoenißen Theiß Janßen, Jan van Santen, vnnnd Herman Grendell

Anno 1616 am 15ten Septembris sub consule Gerhart van Riswich Ist burger worden Derich van Gladbach

1618

Anno 1618 am 19ten Junij sub consule Gerhardo à Riswich Ist Derich vande wiell der Junger burger worden.

1619

Anno 1619 am 12ten Martij sub consule Matthia Baldwin ist Gerit Janßen burger worden

Anno 1619 am 17ten Septembris sub consule Matthia Baldtwin ist Johan van Weze zimmerman vnd Lambert Janßen burger geworden

Anno 1619 am xj octobris sub consule Matthia Baldtwein ist Henrich van Leemput burger worden seine sohne aber nit

1620

Anno 1620 den 4ten Februarij sub consule Matthia Baldtwein ist Niclaëß Bruinß Richter burger worden

Anno 1620 am 21ten septembris sub consule Matthia Baldwen ist Herman Dull gnant Derichs burger worden vnd bericht worden

Eodem anno et die sub eodem consule ist Anthon Gabriels van Wilmsten burger worden mit sinen sohn Gabriel

[fol. 17v]

Anno 1620 am 3ten octobris coram consule Baldtwin ist Jan van Romundt burger worden

Anno p. 1620 den 9ten Decembris, sub consule Matthia Baldtwin Ist Adolph Pyeß Burger worden,

1621

Anno p. 1621, den 20ten Monatz Julij sub Consule Mathia Baldtwin seint Burger geworden henrich Ver Thowen vnnnd Johan vpter Hulßhorst

Anno p. 1621, ahm 12ten Nouembris, sub Consule Baldtwin Ist Burger geworden Henrich Jansen van Mehr tho Venrae gebaren

1622

Anno p. 1622, den 28ten Decembris sub Consule Woltero Metzmecher seindt nachbenente Personen Burger geworden, vnnnd Ihren gewhonlichen Burgeren Eydt geleistet, Christian Böemken Peter Drießen van Raey Henrich van Gladbach vpter Hulßhorst Derselb hatt anglobt hiernegst, so nodigh, seinen quytbriefh tho haelen, Johan Coenen Int Hesseltgen, Meister Reymer Byen glaßmecker, Johan Janßen van Keppelen by den Alten-aëßen boem, Hubert Hubertz in die Elßen, Jacob van Erkelens mit seinen dryen Shonen Gerreth, Johan vnnnd Derick van Erkelens, Jacob Rhömer anger Tuyttheß mit seinem Shon Ryeck

1623

Anno 1623 den 8 Februarij Jan de Butt vnd Henrich bawmeister burger worden Eodem die sub consule Wolter Metzmecher Ego Joannes Was secretarius iuramentum praestiti

Eodem Meister Jan Craußen Schmitt mit sein Sohn Peter Craußen burger worden

[fol. 18]

Anno p. 1623 den 6ten Julij Ist Johan Rycken Becker sub Consule Metzmecher Burger worden

1626

Anno 1626 den 16 Februarij sub consule Matthia Baldtwin ist Matthias Arnoldi burger worden

Anno p. 1626 ahm 16ten Nouembris sub Consule Matthia Baldtwin haben die Burger-schafft gewhonnen vnd Jhren gewonlichen Burgern Eydt geleistet, Euertt Bleß, Gerhardt Wellens, Jacob die Haen, Peter Janßen van Veyanen, Johan Lambers, Johan Wilhelms weelenmacher vnd sein Shon Jorgen, Peter Verfortt, Henrich Brower Derick Boßman, Derick Rabitz, vnd Laurenß Gondermanß Chirurgen, mit synem Shon Derich

1627

Anno p. 1627 den 12 Januarij sub consule Woltero Metzmecher Ist Peter Becker burger worden.

1628

Anno 1628 den 26 Januarij sub Consule Joanne van Boell ist Herman Willems mit seiner hausfrauen vorsohn Gossen van die Newschluis vnd seinen zweien Söhnen Johan vnd Peter Hermans burger worden.

Anno p. 1628 den Ersten Martij Ist Peter Stephan Boßmans burger worden

1629

Anno p. 1629 den 18 Maij sub consule Joanne van Boell Ist Wolter Rabitz burger worden Eodem ist wessel Henrichs burger worden.

Eodem ist Drieß Janßen van Helden burger worden.

Eodem ist Euerdt Dorman burger worden.

[fol. 18v]

1632

Anno 1632 den 25 Octobris sub consule Petro de wildt sein burger worden. Arndt van Megen. Derick Frantzen, Bardt von Dorn vor sich vnd seinen Sohn Gossen, Jan Barten, Gerit de Haen, Jan huißman in ghen Drull mit seinen funff Söhnen Thies, Ruth, Claes, Jan vnd Derick huißman, Jan Fehlen mit sein Sohn Derick Fehlen, Johan Noy mit seinen zweien Söhnen Jan vnd Willem Noy, Jan van Schowenburgh, Wilhelm Thießen mit seinen drien Söhnen Louff, Thies vnd willem Thiessen, Christian Storm, Engell Janßen, Derick de waell mit sein Sohn Henrich de waell, Lieferdt de Haen, Euerdt Elbertz van Niekirch mit sein Sohn Rutger gndt, Thieß Thonissen, Rutger Driessen vnd dessen Sohn Dries Rutten

Anno 1632 den 8 octobris sein burger worden Adolff Kiekenbosch mit seinen drien Söhnen Jan, Thonis vnd wilhelm gndt, Derick Bryndckman Gerichtzbote mit seinen Sohn Johan gndt

1633

Anno 1633 den 29 Decembris sub Consule Petro de Wilt, Ist Henrich Cohnen van den Bueken mit sein zwei Sohn Jasper vnd Jan Cohnen burger worden

1634

Anno 1634 den 29 Decembris sub Consule Petro de Wildt Ist Jan Hermans int witte Cruis mit sein zwey Sohne Jan vnd Henrich Hermans burger worden

1637

Anno 1637 den 19 Nouembris sub consule Petro de wildt seindt burger worden Tilman Peters, Thies Henrichs mit seinen Sohn Derick, Marten Krauß, Herman verheien van Essen, Gerit Thonissen van Malden, Arndt Cohnen mit seinen Sohn Derick, Herman liefferdink mit seinen Sohn Henrich, Henrich Hermans van Wyler, Henrich Derix van Heyen, Maes Thießen van Ray, Peter Janßen van Rynberck [fol. 19] Goerd Peters van Mehr, Jan Arntzen von Groißbeeck, Herman Derix van Haeps, Ruth van de Wiell, Derick van Nimegen, Jan Hermans van wyler mit seinen Sohn Herman, Derick Arntzen van Groeßbeeck, Derick van Arnehm, Wolter Janßen van broeckhaußen, Gerit Ennink van Weßick int Stiffst munster, Gerit Henrichs van Moers mit seinen Sohn Henrich, vnd Roleff Alemans Gerichtzbot

1642

Anno 1642 den 26 Martij sub consule Henrichen von Darth Ist Willem vermohlen burger worden

1644

Anno 1644 den 24 Januarij sub consule Henrich von Darth, Ist Henrich Derix burger worden

Eodem Anno den 17 Junij sub consule Henrich von Darth seindt burger worden, Peter Hubertz muller, mit sein Sohn Matthias, Simon Lamers, wilhelm Faechs, mit sein Sohn Henrich, wilhelm Egmondts kuiper, Gaerdts Ambrosius van Bischops Kampen, Gerit Kuiper Schmitt, Herman Luib, Jan Henrichs mit sein zwey Sohn Henrich vnd Herman, vnd Henrich Rycken mit sein Sohn peter

1647

Anno 1647 den 14 Septembris sub consule henrichen Cohnen von den Beirken, Ist Adrian von Buell burger worden

1650

Anno 1650 den 11 Januarij sub locumtenente Boell Ist Johan Mom, mit seinen Sohn Meinert burger worden

1651

Anno 1651 den 2 Septembris sub consule Jasparo von Vtwick Ist Johan Holle barbier burger worden

[fol. 19v]

1654

Anno 1654 den 1 Decembris sub Consule Leuoldiger, Ist Jacob peters Becker mit sein twee Sohn peter vnd Gerit, vnd Cornelis van hoeßden portier mit sein beide Sohn Gerit vnd wolter burger worden.

1655

Anno 1655 den 17 Nouembris sub consule Leuoldiger seint Burger worden, Derick Steiltgens, mit sein drie Sohne, Jan willem vnd peter Item Derick Schowenburgh mit sein Sohn Jan, Item Jan mullers van Niekirch Gerit Geritzen mit sein Sohn Jacob, vnd henrich Janßen von Niekirch, Henrich Juchter mit sein 2 Sohn Franß vnd Derick, Marius Braun mit sein Sohn marius, Thonis Rutten van Schwadorp, willem Blindt mitt sein Sohn Matthias, Berndt Cohnen mitt sein 2 Sohne Jan vnd Rhein, Peter Louffs,

1659

Anno 1659 den 1 decembris sub consule Johan mom ist, adolff Turck mit sein 3 Sohn Johannes, Warner vndt Mattheis (burger worden)

1660

Anno 1660 den 17 february sub Consule Johan mom ist gerhardt hendrichs gerichtbott Burger worden

[fol. 20]

den 9 Aprilis 1660 sub consule Johan mom ist Philips von de Kamp Burger worden

1661

den 5: *decembris* 1661 sub Consule Johan Mom ist burger worden Jan Schmit van Hielback eodem anno den 20 *decembris* sub Consule Johan mom seint burger gemacht Lendert Engelen von der Horst, Johannes Jorietz auß Duringen Statt eillemen mit 3 Söhnen Johannes, Martinus vndt Henrich genandt, Henrich augustinus von sent tonis int ampt Kempen mit 2 sohnen gerit vnd Matthies Henrich Voß, mit 3: Söhnen Matthies, Jan vndt peter Voß

1662

Den 22: *decembris* 1662 sub Consule Johan Mom ist Wolterus Jhew burger worden

1663

anno 1663 den 1 *decembris* sub Consule Arnten Cohnen ist Johan henrich freyen burger worden

[fol. 20v]

1665

1665 den 30 *Decembris* sub Consule Jan Mom ist Jacob von der Heyden Burger worden

1666

1666 den 1. *novembris* sub Consule Christoffel Lefoldiger ist Hyeronimus Itzquierdo burger worden

1668

am 9. February 1668 ist Johan Schmitz Gerichts bott sub consule Johan Klincke burger worden

am 23. February Anno 1668 sub Consule Johan Klinke seind burger gemacht, und haben ihren burger äydt formblich abgelegt wie folgt:

Anthoni Janßen mit seinen zwey Söhnen Derrick und Jan Derrick Janßen Muller alhier;

Ahlert Lyffers ist mit zwey Söhnen Hermen und wynand

Jacob Jacobs mit sein Sohn willem

Jan Janßen Tymmerman mit sein Sohn Jan

Bernd Henrich Holle mit sein Sohn Johan

Andries Kutsch

Lendert Janßen von Brockhausen mit Sein Sohn Tyß

Henrich Benning mit sein Sohn Lyffert

Jan de Brun

Henrich Hermans von Lichtenberg

Gerrit Benning

Henrich Iwens mit 2 Söhnen Joachim und Henrich

Derick Janßen von Grebbe Vorst

[fol. 21]

Am 12. *novembris* Anno 1668 seindt burger worden wie folgt,

Jan Reintgens mit 3 Söhnen Jan, Barth, und Evert

Item Gerrit Gißberts mit sein Sohn Johan,

gleichfalls Jan Derricks mit 2 Söhnen Jan undt Derrick

1675

den 18. *Septembris* 1675 sub consule Kaell seindt folgende burger worden und haben den burgeräydt außgeschworn

Derrick van Höckelum, Henrich Braam vor sich undt seine zwey Söhne willem und Gerrit

Weßell Steffens vor sich undt seine zwey Söhne Derrick und Peter vndt Derrick Stoppers

den 10 *decembris* 1675 ist Carolo Clemondts sein burger Aydt renovirt worden

Eodem Peter van der Linden seinen burgeraydt wurcklich abgelegt sub Consule Uthwick

1676

Anno 1676. den 2. Januarij Ist Jan Vonck burger worden vndt sein burger aydt in Consilio pleno abgelegt

Eodem anno den 13. *Novembris* sub Consule Uythwick ist Eberhardus Darmans burger worden und sein burger aydt förmlich abgelegt

[fol. 21v]

1678

Anno 1678

Octobris den 7 Ist Jan Noy in pleno consilio burger worden vnd sein burger aydt würcklich abgelegt sub consule vthwick

eodem hatt Ruth Derrix seinen burger aydt würcklich abgelegt.

Eodem 7ten Lamert Verheyen mitt sein Sohn Henrich burger worden

Anno 1678 den 14ten *octobris* sub consule vythwick ist peter Derrix vor sich borger worden vndt sein burger aydt würcklich abgelegt.

Eodem ist Henrich Klump burger worden vndt sein burger Eydt abgelegt.

Eodem hatt Jan Lamers burger worden vndt sein burger aydt würcklich abgelegt.

[fol. 22]

Eodem: ist Derck Schurens burger worden vndt hatt sein burger eydt würcklich abgelegt vnd zugleich die burgerschafft vor sein 3 Sohns, Gerrit, Henrick vnd Niclas Schurens angenommen

Anno 1678 den 23 *decembris* hatt Wolter Gieben sein Mühlenschreibers aydt abgelegt sub Consule vthwick

1680

Anno 1680 den 26 Januarij hatt sub consule Gerhard Kael Nicolaus Killewalt vor sich wie auch vor sein dreyen Minder Jahrigen Söhnen Nahmens, Everdt, Andris vndt Fridrich Wilhelm die burgerschafft gewonnen vnd den Eydt abgelegt

Eodem hatt Jan Gemens sein Mühlenschreibers Eydt abgelegt

[fol. 22v]

Anno 1680, den 30ten January hatt Adolph Steinstrat sein burger aydt wurcklich abgelegt

1683

am 6. *decembris* 1683 sub consule Steenstrat ist Herman von Trist mit sein Sohn Dieterich Godtfriedt burger worden und den burger aydt abgelegt

1684

Anno 1684 den 6ten *octobris* sub consule Adolf Steenstraet ist Gerrit von der locht burger worden und den burger aydt abgelegt

Eodem Anno den 6ten *octobris* 1684 sub consule Adolf Steenstraet ist Derrick westerman mit seinen zwey söhne Jan und Hendrick burger worden und den burger aydt abgelegt

Anno 1684 den 1ten *decembris*: sub consule Adolf Steenstrat ist Jan Hap burger worden, worden und den burger aydt abgelegt

1685

den 6. July 1685 sub Consule Steenstraet ist der Derreck Killeman burger worden

[fol. 23]

den 30 ten *Decembris* 1685 sub consule Adolf Turk ist Derrick de Riet burger worden und hat den burger aydt abgelegt

1686

den 19ten April 1686 sub consule Adolf Tork seind Jan Verheyen mit sinem Sohn Henrich vnnnd willem Coenders vor sich burger worden und haben den burger aydt abgelegt.

am 3 *Decembris* 1686 sub consule Adolf Turk ist Henrich de Creuf burger worden und hat den gewohntten aydt abgelegt

1688

1688. Am 27. January sub consule Adolf Steenstraß ist Derrick Honßelaer von Gennep mit seinen drey Söhnen alß Derrick, Jan und Jacob burger worden

1691

1691. den 12. January sub consule Adolff Steenstraet ist Hubert Christien burger worden.

1691 den 4. Decembris sub consule Steenstraet ist Christian Cuipers burger worden.

[fol. 23v]

1692

Anno 1692 den 10 Januarii sub Consule Adolf Steenstraet seindt folgende burger worden.
Henrich Mesters van die Nie Kerk

Lindert Josten von der Horst mit seinen beyden söhnen Matties und Henrich

Gerrit Roufs von Goch mit sein Sohn Jan

Willem Wolters von den Hau

Derrick Janßen van Groesbeck

Willem Heßenberg von Blankenstein mit sein Sohn Derrick

Jan Janßen von willer mit seinen Sohn Jan

Jan Hagedorn von Dinslaken

Peter Ahlers außm Legewalt

Jan van Acken außm Rik von Acken mit sein Sohn Derrick Willem

Henrich Steffens von Willer mit sein Sohn Stefen

Jan Polders von Meer

eodem anno den 11. Januar sub Consule Adolf Steenstraet seind folgende burger worden

Derrick Dimmers

Barth von Dorn mit sein Sohn Peter

[fol. 24]

1692

Jan Blankers mit seinen 3 Söhnen Derrik, Lamert und Hermen.

Hermen Hulßmeyer mit zwey Söhne Jan und Gerrit

Gerrit Wemmers mit seine 3 Söhnen Wemmer, Rulof und Derrik

Derrik Janßen von Mook mit seine drey söhnen Peter, Tönnis und Henrich

Gerrit Remigi mit sein Sohn Stefen

Gerrit von Darn von Nutterden mit seinen 2 Söhnen Derrik und Goße

Jan Heg von Niederampt in Gulicherland mit sein Sohn Mattis

Henrich Dimmers mit sein Sohn Gerrit

Tiß Janßen von Mook mit seine 3 Söhne Jan, Derrik und noch ein jünger Sohn Jan

Jan Peters an gen Cruß

1695

1695 den 10. Martij seind burger worden Adam Schoßelaer von Bommel

Evert Scholten von Cleve.

Jan Verwoert von Druiten

1696

1696 den 16 novembris sub consule Adolf Torck seind burger worden Henrich Kawens zu Cranenburg gebahren, Tyß Janßen von Venray

eodem Jacob Wyckerman von Gogh ist mit beiden syn sohne Henrich undt Laurents Wyckerman burger worden undt den aydt wurcklich abgeleget

[fol. 24v]

1697

1697 den 27. July sub Consule Steenstraet ist Friederich Naß von Cleve bürtig burger worden

1698

1698 den 13. Januarij sub consule Steenstraet Ist Henrich Hax von Ißum bürtig mit seinem Sohn Peter burger worden

eodem ist Jan Reuls [?] von der Horst bürtig burger worden

1698 den 2. Decembris Ist Jorris van Ahlstein, und Roelman Flaßkamp burger worden

1699

1699 am 11. decembris 1699 coram domino Consule Steenstrait seind burger worden Herr Dimer de Raedt mit sein sohn Johan Henrich de Raet vndt Monsieur Albert Sales, welche den burgeraydt würcklich abgeleget haben.

1700

1700 den 1. decembris Coram Domino Consule Koster seindt burger worden Herr burgermeister Engelbert Koster mit seine söhne Jan Henrich Koster und Bernhardus Koster, welche der Herr BurgerMeister Engelbert Koster den burgeraydt würcklich abgeleget

1703

1703 den 1ten decembris coram Consule Engelbert Cöster seindt burger worden Gerhard Borghertz undt Willem vanden Berg, undt den burgeraydt abgeleget.

1706

1706 ist burger geworden Georgius Lotten aus Osnabrugge bürtig, und hat den gewöhnlichen Bürger ayd abgeleget.

[fol. 25 ist unbeschrieben]

[fol. 25v]

1708

Anno 1708 den 1ten Decembris sub Domino Consule Engelberth Cöster et pleno senatu Borger worden undt den borger-aydt abgeleget Gherhardt ter Reehorst als Unser Stadts- und Magistraths Mitglied in fidem Protocolli: J. Buttinghausem mpp.

1727

Anno 1727 den 9ten Januarij sub Domino Consule Engelberth Cöster et Deputatis ex Magistratu (Jacob Diedr. Jhew et Gerhardt ter Reehorst) sind folgende Borger worden undt den gewöhnlichen Borger-aydt außgeschworen.

Herman Wicking mit seinen zwey Söhnen Stefen undt Albertus Wicking,

Johan Heiming auß MünsterLandt mit seinen Beiden Söhnen Gerhardt undt Godtfriedt Heiming

Jacob van Lier auß dem Kirspell Mehr amts Duiffelt

Peter Bergfriedt auß Holte mit seinen beiden Söhnen Henrich undt Peter Bergfriedt;

Johann Henrich Hanssen Gerichtsdienner undt Stadt Bothe mit seinem Sohn Laurentz Hanssen;

Hubert Gerardtz auß Luxemburgschen Lande

Sebastian Schaemann ältester Scheffen;

Jacobus Schmitz mit seinem Sohn Cornelis Schmitz auß Venray,

Peter Rahnen auß Ißum

Willem Coerwinckel auß Keekerdome mit seinem Sohn Willem Coerwinckel

[fol. 26]

Peter Martens auß der Stadt (Emmerich) (von Ouerbetuw in gelderland) mit seinen Söhnen Johan Nicolaes undt Johan Anthon.

Josephus Henricus van Amelonssen auß Wachtendonck.

Gisbert Pansier auß Druyten mit seinem Sohn Johan-Hendrich Pansier.

Mauritz Janssen von Millingen holländischen Landes.

Jacob Hergrave auß Venray.

Johann Beecks von Eppighoven Bey Dinslacken mit seinem Sohn Peter Hubert Beecks;

1727 den 10ten January sub eiisdem Dominis Dictis Consule Coster, Ihew et Rehorst.

Johann Tissen auß Legewaldt, gelderichschen Landes.
Johan Speet auß Rinderen mit seinem Sohn Gerrit Speet.
Evert Stevens auß der Frasselt mit seinem Sohn Ryck Stevens.
Henrich Lotten auß Osnabrüggen, mit seinen beiden Söhnen Johannes undt Arnoldus Franciscus Lotten;
Jürgen Natrop auß der Frasselt mit seinen drey Söhnen, Herman, Ruth undt Johan Natrop.
Lamert Kersten auß Groesbeck von dem Altenae
Matthys Kersten von dem Altenae mit seinem Sohn Johan Albert Kersten undt Stiefsohn Johan Untit;
Johan Willem Hochstädten bey Roemondt
Johan Henrich Lüerman von Elten mit seinem Sohn Jacobus Lüerman.

[fol. 26v]

Anno 1727 den 11ten Jannuarii sub eodem Consule Cöster et Deputatis ex Magistratu Jhew et Reehorst sindt weiter Burger worden undt den Burgeräidt abgelegt Goerdt Dericks mit seinem Sohn Willem Dericks auß Nutterden
Peter Bouilliard auß Panderen Stadts Chirurigin.
Engelbertus ten Oeveren auß s'Heerenberg;
Willem Vriethoff auß Nymwegen
Johannes van Berckel auß Oyen bey Ravenstein mit seinem Stiefsohn Peter Kräy;
Henrich Möller auß Beughem mit seinem Sohn Franciscus Moller
den 12ten Dito Henrich Grimbergen auß der Grafschafft Marck mit seinen zwey Söhnen Jacobus undt Henrich Grimbergen

1733

Anno 1733 den 4ten Februarii sub Domino Consule Cöster et scabinis Schusseler et Reehorst sindt folgende Bürger geworden und haben den gewöhnlichen Bürger aydt abgelegt.

Arnoldus Clösters auß der Frasselt
Johannes Jantzen auß dito mit seinem Sohn Johan Willem Jantzen.
Johannes Willems
Anthon gerrits
Cornelis Gietman von [Lücke] mit seinen Söhnen Michiel, Johannes et Derck Gietmans
Gerrit Jantzen
Johannes Peters auß Nymegen
Clement Rosenbaum mit seinem Sohn

[fol. 27]

Cranenburg ut ante
Matthias Pierloh auß [Lücke] mit seinem sohn Matthias
Willem Nielen auß [Lücke]
Albertus de la Haye auß [Lücke]
Bart Reintjes auß [Lücke]
Willem Claessen
Martinus Jantzen auß [Lücke]
Berndt Norman auß [Lücke]
Wolter Cray auß [Lücke] mit seinem sohne Adam anthon

[fol. 28]

1447

Te weten dat Inden Jaer van m cccclxvij [oder 1443?] op Sante Marien Magdalenen dach Borgermeister scepen Ind Rait Sementlich geweest sijn opten walle die geet vander vloet voirt recht wt an die galghstege Soe dat dair mitten wederpartyen als peter Jacops kinderen die Stat vorscreven auerdraigen ende eens worden sijn dat die walle een gemeyne strate wesen sall ende nyemant to beslaen.

[fol. 29 eingebundener Zettel]

1613

Anno p. 613 an 18ten octobris hat Henrich deß Mulners Knecht seinen eidt geleistet

1634

Anno 1634 ahm 14 Decembris hat Gerit Henrichs mullen pfechter seinen eydt gethan Eodem hat Jan van wansoms mullenknecht seinen aidt geleistet

1635

Anno 1635 ahm 27 Februarij hatt louff louffs mullen pfechter seinen aidt geleistet Eodem hatt Willem Lubbers Mullen Knecht den eidt abgelacht

1668

den 16. Februarij 1668 hat MullenMeister Derich Jansen seinen aydt gethan Eodem anno et die hatt Henrich adams moellen Knecht seinen aydt abgelacht

1666

Herman Bauhauß hat am 26 Maj 1666 aufm Rhadthauß als Mullers Knecht seinen aydt abgelegt

[Rückseite des Zettels]

1596

[A]nno sc. xcvi den xvijden Januarij Iß by Burgermeister Schepen [u]nd Rhaitt verdraegen daß hynforder gheyn borger Jn der burger[sch]afft aengenhomen werdden solle, hy sall der Statt eynen Lederen [E]mmer bouen der alder gerechtigkeit geuen sall,

1710

Am 6ten Novembris 1710 hat der zeitlicher MühlenMeister Peter von Heeswick undt dessen Knecht Gerit von Heeswick in forma consueta den Mullers und Knechte aydt ausgeschworen;

1598

3. Augusti Anno p. 98 der Molenmeister Berndt Ther Beck sijnen Eidt gedaen

1608

Anno p 1608 am 13. Augusti Johan Muller van Dalen synen eidt gedaen

1609

17ma Decembris Anno p. 1609 der Mollenmeister Berndt ther Beeck synen Eydt gedaen vnd hatt angelaefft sich irstags vmb eynen gueden Knecht tho bewerben

[fol. 30 — Innenseite des Buchdeckels]

Verneuwerungh des Burgereidts

1604

Anno 1604

Erstlich vor dem eidt thouermachen, Off sie vor dieser tydt an yemandt wat vithstaen hedden sulchs vnderwendt sich die Stadt nit, Aber wat jnnen nu fortan ouerqueem, dar sall man sie In halden gelyck andern burgern, oick wat sy voer die burgerschafft desen dag gelafft hebben, sulchs bej Niemandt thouermelden
Folget nun der eidt

Idk gelaeue vnd schwer vnserm Gnedigen fursten vnd herrn dieses landts vnnnd vnser Stadt Cranenburg trow vnd holdt towesen, Vort alle regierende Ouerricheit dieser Stadt vnd Amttes Cranenburg Burgermeister schepen vnd Rhadt op oer seluer vnd op oeren burger setten, dar nit tegen to doen heimlich of openbaer In einiger wiesen dan bij denseluen In aller eindrechticheit mit trowheit thohalden, Ock geen verbunteniß of vergaderungh heimlick of apenbair by dag of by nacht buiten myn Ouericheit to halden, der Stadt geheimnuß niemant tho apenbaeren Vort Jn alles mich tho halden wie tot noch to gebrücklich, als ein gut burger tosteit warup help my Godt vnnnd all syn heiligen

Personenregister zum Bürgerbuch

Wegen der wechselnden Schreibweise ist für die Einordnung der Namen in alphabetischer Folge nur der Lautwert berücksichtigt. Dehnungen sind nicht berücksichtigt; so sind ae, ah und ai gleichermaßen wie a, weiter i, ie y und ye wie i, oe, oh und oi wie o, ue, uh, ui und uy wie u behandelt. Konsonantenverdopplungen sind nicht berücksichtigt; f und v, c und k, s und z sind zusammengezogen.

Die Familiennamen sind zu einem großen Teil noch nicht verfestigt. So kann ein Ortsname durchaus noch die Herkunft des Neubürgers, ein Vatersname den Namen des eigenen Vaters bedeuten, so daß also die eingebürgerten Söhne eines Wilhelm Henriks nicht auch Henriks wie der Vater sondern Willems heißen. Darum sind im Register stets die Herkunft und der Vater — wo dies bekannt — angegeben (in Klammern). Nb=Neubürger weist auf das Jahr der Einbürgerung.

- Abels
 — Claes Nb. 1576
 — Claes Nb. 1576 (S. d. Claes)
 — Lyffert Nb. 1574
 Absolon, Adolph Nb. 1611
 Adams, Henrik Mühlenknecht 1668
 Adolfs, Absolon Nb 1589
 Aeyboem (Ay-)
 — Jan Nb 1506
 — Mr. Johan Barbier Nb 1547
 — Lambert Nb 1478
 Aken (Ack-), van
 — Derik Nb 1567
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1692
 — Heiskan Nb 1482
 — Jan (a.d. Reich v. Aachen) Nb 1692
 — Willem (S. d. Jan) Nb 1692
 Alberts (Ai-, -barts, -soen)
 — Arnt (S. d. Maes) Nb 1519
 — Derik Nb 1470
 — Derik → Kater
 — Gerit Nb 1475
 — Johan Nb 1432
 — Maes (S. d. Arnt) Nb 1519
 — Winand Schmied Nb 1579
 Alderen, van Willem Nb 1482
 Alem, van Henrik Barbier Nb 1607
 Alemans, Rolof Gerichtsbote Nb 1637
 Ahlers, Peter (vom Legewald) Nb 1692
 Aelscheidt, angen Henrik Nb 1576
 Ahlstein, van Jorris Nb 1698
 Altenaest, uppen
 — Derik Nb 1598
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1598
 Althoff (-dt-), Johan Nb 1591
 Ambrosius, Gaert (v. Bischofskampen) Nb 1644
 Amelonsen, van Joseph-Henrik (v. Wachten-
 donck) Nb 1727
 Andell, van Johan Nb 1437
 Ansoegen, van Jacob Nb 1605
 Anssum, Gerit Nb 1610
 Arnhem van Derik Nb 1637
 Arnoldi → Arnts
 Arnts (Arnoldi; -dts, -soen, -sen)
 — Borgart Nb 1422
 — Derik (v. Groesbeek) Nb 1637
 — Gerit Nb 1582
 — Henrik Nb 1489
 — Henrik Nb 1495 (m. S.)
 — Jacob (S. d. Gerit) Nb 1582
 — Jan (v. Groesbeek) Nb 1637
 — Johan (v. Saarbrückerward) Nb 1442
 — Johan Nb 1601
 — Matthias Nb 1626
 Artzen, Johan (m. S. Gerit Janssen u. Stiejs.
 Rein Willems) Nb 1574
 Aesperden, van Johan Nb 1410
 Augustinus
 — Gerit (S. d. Henrik) Nb 1661
 — Henrik (v. St. Tönis) Nb 1661
 — Matthias (S. d. Henrik) Nb 1661
 Awelaick, van der
 — Evert Nb 1478
 — Henrik Nb 1478
 — Willem Nb 1435
 Baick, Arnt Nb 1424
 Backhuiss, Johan Nb 1575
 Baldwin (-dt-, -y-)
 — Joest (S. d. Matthis) Nb 1604
 — Matthis Nb 1604 Bürgermeister 1619,
 1620, 1621, 1626
 Barle (-ae-), van
 — Gerit (S. d. Henrik) Nb 1487
 — Henrik Nb 1487
 — Henrik (S. d. Henrik) Nb 1487
 Barstwyeler, Henrik Nb 1575
 Barten, Jan Nb 1632
 Bartscherre (-ae-)
 — Henrik Nb 1441
 — Peter Nb 1481
 Bauerling (-y-, -gh, -ch)
 — Dionysius Nb 1518 Bürgermeister 1545
 1546
 Bauhauss, Herman Mühlenknecht 1666
 Bawman, Johan Nb 1601
 Bawmeister
 — Henrik Nb 1623
 — Johan Nb 1611
 Beyer, Derik Nb 1567
 Beek (-ey-, -ck), ther
 — Bernt Nb 1599 Mühlenmeister 1598, 1609
 — Johan Nb 1582
 Beicke, van
 — Berend Nb 1478
 — Berentken (S. d. Berend) Nb 1478

— Werner (S. d. Berend) Nb 1478
 Beecks
 — Johan (v. Eppinghoven) Nb 1727
 — Peter Hubert (S. d. Johan) Nb 1727
 Becker (die B., de B.)
 — Jan (v. Hellefeld) Nb 1608
 — Peter Nb 1627
 — Frans Nb 1508
 Belicks, opgen
 — Henrik (S. d. Lambert) Nb 1505
 — Lambert Nb 1505
 Bellichouwer, Peter Nb 1457
 Benning
 — Gerit Nb 1668
 — Henrik Nb 1668
 — Lyffert (S. d. Henrik) Nb 1668
 Bentum, van Henrik Nb 1607
 Berg (-ge, -gh; de Monte), van den
 — Gossen Nb 1579
 — Gossen (S. d. Gossen) Nb 1579 *Bürgermeister* 1611, 1612, 1613, 1614
 — Henrik Nb 1579
 — Willem Nb 1703
 Bergfriedt
 — Henrik (S. d. Peter) Nb 1727
 — Peter (v. Holten) Nb 1727
 — Peter (S. d. Peter) Nb 1727
 Berck, van Jan Nb 1565
 Berckel, van Johannes (v. Ooyen) Nb 1727
 Berntz
 — Arnt (S. d. Gerit) Nb 1547
 — Gerit gen. Tymmerman (v. Aalten) Nb 1547
 — Rulof (S. d. Gerit) 1547
 Bertenray, van Henrik Nb 1582
 Beest, van der Gadert Nb 1419
 Bethe, van der Engelbrecht Nb 1413
 Byen, Mr. Reymer *Glasmacher* Nb 1622
 Bymmingh, Gisbert *Bürgermeister* 1405, 1418
 Bin, de Mr Gerhard *Glasmacher* (v. Beek) Nb 1607
 Birdendaile, Herman Nb 1418
 Bierman
 — Gerit *Bürgermeister* 1440, 1441, 1446, 1447, 1450
 — Henrik *Bürgermeister* 1406, 1410, 1411, 1413, 1415
 — Johan *Bürgermeister* 1416, 1417
 — Johan Nb 1487
 Bies (-ss)
 — Derik Nb 1567
 — Henrik Nb 1500
 — Peter (S. d. Johan) Nb 1443
 Bisschop
 — Arnt Nb 1607
 — Derik (S. d. Arnt) Nb 1607
 Blanckers
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1692
 — Herman (S. d. Jan) Nb 1692
 — Jan Nb 1692
 — Lamert (S. d. Jan) Nb 1692
 Bles (-ee-, -ss)
 — Derik Nb 1519
 — Evert Nb 1626

— Henrik Nb 1473
 — Herman Nb 1424
 — Jan Nb 1520
 — Johan Nb 1520
 — Wolter Nb 1451
 Blinck
 — Matthias (S. d. Willem) Nb 1655
 — Willem Nb 1655
 Blitterswick, van Leuwe *Richter zu Zyfflich* Nb 1510
 Bloeme, Arnt Nb 1421
 Blömer, Derik Nb 1610
 Bloemers, Arnt Nb 1559/60
 Bogen, van
 — Rutger Nb 1510
 — Willem (S. d. Rutger) Nb 1510
 Boeyken, Steven Nb 1465
 Bocholt (-oi-), Sweder Nb 1400
 Boell, van
 — Henrik Janssen Nb 1609
 — Johan Nb 1605
 — Johan (*an't schwarte water*) Nb 1609
 — Johan *Bürgermeister* 1628, 1629
 — Wilhelm (S. d. Johan) Nb 1605
 — *stellv. Bürgermeister* 1650
 Boeler, van den Henrik Nb 1481
 Boem (-e), van den
 — Derik Nb 1422
 — Theis Nb 1571
 Boemer
 — Arnt Nb 1596
 — Arnt (S. d. Arnt) Nb 1596
 — Gerhard (S. d. Arnt) Nb 1596
 Boemken, Christian Nb 1622
 Bongart (-gge-, -tz)
 — Herman Nb 1496
 — Herman Nb 1609
 — Ot (S. d. Herman) Nb 1496 *Bürgermeister* 1532
 Borghertz, Gerhard Nb 1703
 Bornack, Marten Nb 1607
 Boese, die Johan Nb 1444
 Boschuysen, van Ailbert Nb 1429
 Bossman (-s)
 — Derik Nb 1626
 — Peter Stephan Nb 1628
 Boitsseler, van den Johan Nb 1510
 Bouilliard, Peter *Stadtchirurg* (v. Pannerden) Nb 1727
 Bouwensoin, Johan Nb 1427
 Brabander (-ben-)
 — Gerit Nb 1512
 — Heinken Nb 1484
 — Jacob (S. d. Heinken) Nb 1484
 — Jan d. a. (S. d. Heinken) Nb 1484
 — Jan d. j. (S. d. Heinken) Nb 1484
 Braycht, van Lenard Nb 1540
 Braam (-ae-)
 — Gairt Nb 1480
 — Gerit Nb 1540 *Bürgermeister* 1553, 1554, 1555
 — Gerit (S. d. Henrik) Nb 1675
 — Henrik Nb 1675
 — Jaspas (S. d. Gerit) Nb 1540

— This Nb 1598
 — Werner (S. d. This) Nb 1598
 — Wilhelm Nb 1557
 — Wilhelm (S. d. Gerit) Nb 1540
 — Wilhelm (S. d. Henrik) Nb 1675
 Braun
 — Marius Nb 1655
 — Marius (S. d. Marius) Nb 1655
 Bree (-ey), van
 — Jaspas Nb 1561/2
 — Tilman Nb 1592
 Breckelfeldt, van
 — Herman (S. d. Johan) Nb 1582
 — Mr Johan *Wundarzt* Nb 1582
 — Pouwels (S. d. Johan) Nb 1582
 Bremmer
 — Derik (S. d. Johan) Nb 1590
 — Johan Nb 1590
 Bry
 — Herman *Bürgermeister* 1429, 1430, 1431, 1436, 1437, 1444
 — Johan *Bürgermeister* 1409
 Brynck, Johan Nb 1550
 Bryndkman
 — Derik *Gerichtsbote* Nb 1632
 — Johan (S. d. Derik) Nb 1632
 Broick
 — Derik then Nb 1468
 — Gerit the Nb 1458
 — Henrik van den Nb 1418
 Broickhuusen, van Derik Nb 1545
 Broickman, Lambert Nb 1495
 Brouwer (-ow-; den B.)
 — Henrik Nb 1626
 — This Nb 1449
 — Wilhelm Nb 1427
 Bruggen → Verbruggen
 — Gaert ter Nb 1582
 — Gadert van der Nb 1454
 — Johan van der Nb 1472
 Brun, de Jan Nb 1668
 Bruynen, Henrik Nb 1579
 Bruynnynck, Bastian Nb 1514
 Bruinss, Niclas *Richter* Nb 1620
 Buell, van → Boell
 — Adrian Nb 1647
 Buirich, van Tonis Nb 1609
 Buys, Lyffert Nb 1595
 Buss
 — Hubert gen. Wever Nb 1547
 — Johan Nb 1516
 Busch in den Gerlich Nb 1508
 Butendyck
 — Jacob Nb 1437
 — Johan Nb 1473
 Butt, de Jan Nb 1623
 Büttinghausen, J *Stadtsekretär* (?) 1708
 C → K
 Dam, van
 — Arnt *Schlüter zu Kranenburg* Nb 1444
 — *Bürgermeister* 1451
 — Arnt Nb 1531 *Bürgermeister* 1535, 1536

— Arnt (S. d. Arnt) Nb 1531
 — Derik (S. d. Arnt) Nb 1531
 Dammert (-art)
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1472
 — Johan (v. Nütterden) Nb 1441
 Daems
 — Derik Nb 1557
 — Laurens (S. d. Derik) Nb 1557
 Dairle, van
 — Derik Nb 1437
 — Wenmar Nb 1430
 Darmans, Eberhardus Nb 1676
 Darn, van
 — Derik (S. d. Gerit) Nb 1692
 — Gerit Nb 1692
 — Gossen (S. d. Gerit) Nb 1692
 Dart (-th), van
 — Henrik Nb 1607
 — Henrik *Bürgermeister* 1642, 1644
 — Johan (S. d. Henrik) Nb 1607
 Delissen, Gerit Nb 1582
 Densen, van
 — Albert Nb 1555
 — Herman (S. d. Hubert) Nb 1563
 — Hubert Nb 1563
 — Hubert Nb 1565
 — Johan Nb 1557
 Deriks (-rr-, -cks, -x, -soin)
 — Albert Nb 1495
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1668
 — Engel Nb 1601
 — Goert (v. Nütterden) Nb 1727
 — Henrik (v. Heyen) Nb 1637
 — Henrik Nb 1644
 — Herman Dull Nb 1620, *hingericht* 1620
 — Herman (v. Haps) Nb 1637
 — Jan Nb 1668
 — Jan (S. d. Jan) Nb 1668
 — Peter Nb 1678
 — Rut Nb 1678
 — Willem (S. d. Goert) Nb 1727
 — Willem → Smyt
 Dyck, van Arnt Nb 1447
 Dickman, Herman Nb 1485
 Diemer
 — Nb 1410
 — Henrik Nb 1495 (m. S.)
 — Johan Nb 1515
 Dimmers
 — Derik Nb 1692
 — Gerit (S. d. Henrik) Nb 1692
 — Henrik Nb 1692
 Dyest, van Steven Nb 1535
 Dodenberg, van Johan Nb 1479
 Dongen, van
 — Gerhard Nb 1607
 — Cornelis (S. d. Gerhard) Nb 1607
 Doncker
 — Derik Nb 1453
 — Ywen Nb 1454
 Dorman, Evert Nb 1629
 Dorn, van
 — Barth Nb 1632
 — Barth Nb 1692

— Gossen (S. d. Barth) Nb 1632
 — Peter (S. d. Barth) Nb 1692
 Does (-oi-, -y-, -sch)
 — Derik Nb 1572
 — Gerit *Bürgermeister* 1509, 1510, 1522, 1523, 1524, 1525
 — Jan Nb 1569
 — Steven Nb 1440 *Bürgermeister* 1458, 1459, 1460, 1461, 1462, 1463, 1464, 1465, 1466, 1469, 1470, 1471, 1474, 1475, 1476, 1477, 1483
 Doessborgh, van Johan Nb 1584
 Doivensperckell, Henrik Nb 1612
 Draet, Johan (v. Mook) Nb 1594
 Driessen
 — Johan Nb 1579
 — Peter (v. Raey) Nb 1622
 — Rutger (m. S. Dries Rutten) Nb 1632
 Droegen, Wilhelm Nb 1437
 Droemel, van Johan Nb 1410
 Droste
 — Alart (S. d. Engelbert) Nb 1592
 — Engelbert *Junker* Nb 1592
 Drull, van Hein Nb 1418
 Dubantz, Johan *Hammacher* Nb 1607
 Dull, Herman → Deriks
 Duenen, van Henrik Nb 1599
 Duiff, Johan Nb 1547
 Edeler
 — Bernd (S. d. Joest) Nb 1607
 — Joest Nb 1607
 Egmond, Willem *Küfer* Nb 1644
 Eeck, van Arnt geh. Scmit Nb 1454
 Eick, van Elias Nb 1554
 Eyll, van Juncker Allert Thiss. Nb 1574
 Elbertz
 — Evert (v. d. Niekirch) Nb 1632
 — Rutger (S. d. Evert) Nb 1632
 Elderen, van Anssy Nb 1505 *Bürgermeister* 1508
 Eelsen, van
 — Henrik (S. d. Sweer) Nb 1520
 — Jan (S. d. Sweer) Nb 1520
 — Sweer Nb 1520
 Elst, van
 — Derik Nb 1588
 — Henrik (S. d. Derik) Nb 1588
 Eindt, van
 — Johan Janss. Nb 1574
 — Johan (S. d. Johan) Nb 1574
 — Johan Nb 1575
 — Wessel (S. d. Johan) Nb 1575
 — Wilhelm (S. d. Johan) Nb 1574
 Endenhorst, van der
 — Derik Nb 1421
 — Peter Nb 1405
 Engellant
 — Gossen (S. d. Henrike) Nb 1554
 — Johan (S. d. Henrik) Nb 1554
 — Henrik Nb 1554
 — Steven (S. d. Henrik) Nb 1554
 Engelen, Lendert (v. d. Horst) Nb 1661
 Enninck, Gerit (v. Wessik) Nb 1637

Erenbolts, Jacob Nb 1493
 Erkelens, van
 — Derik (S. d. Jacob) Nb 1622
 — Gerit (S. d. Jacob) Nb 1622
 — Jacob Nb 1622
 — Johan (S. d. Jacob) Nb 1622
 Everts, Frans Nb 1497

F → V

Gabriels

— Anton (v. Wilmsten) Nb 1620
 — Gabriel (S. d. Anton) Nb 1620
 Galen, van
 — Derik (S. d. Walraven) Nb 1568
 — Walraven Nb 1568
 Garst, Jan Nb 1528
 Gairtsoin, Hilbolt Nb 1468
 Gemens, Jan *Mühlenschreiber* 1680
 Gerhards (-dt-, -tz)
 — Hubert (v. Luxemburg) Nb 1727
 — Jacob (v. d. Horst) Nb 1594
 Gerits (-rr-, -y-, -tz, -tzen)
 — Alert Nb 1582
 — Anton Nb 1733
 — Derik Nb 1607
 — Gerit (S. d. Alert) Nb 1582
 — Gerit (S. d. Henrik) Nb 1582
 — Gerit Nb 1655
 — Henrik Nb 1573
 — Henrik Nb 1582
 — Jacob (S. d. Gerit) Nb 1655
 — Johan (S. d. Alert) Nb 1582
 — Mr Johan (v. Kuik) *Wundarzt* Nb 1601
 — Claes Nb 1608
 — Tonis (v. d. Horst) Nb 1592
 — Wessel (S. d. Derik) Nb 1607
 — Wilhelm (v. Utrecht) Nb 1609
 Gerlichs (-ey-)
 — Arnt (v. d. Horst) Nb 1582
 — Herman Nb 1523
 — Johan Nb 1548
 Germenzeel (Germ-, -zell)
 — Albert to Nb 1523
 — Derik to (S. d. Albert) Nb 1523
 — Henrik van (S. d. Lambert) Nb 1485
 — Jan to (S. d. Albert) Nb 1523
 — Lambert van (S. d. Derik) Nb 1485
 — Lambert van (S. d. Lambert) Nb 1485
 — Wilhelm van (S. d. Albert) Nb 1523
 Gertgen Nb 1591
 Gieben
 — Gisbert (S. d. Jan) Nb 1607
 — Henrik (S. d. Henrik) Nb 1487
 — Jan Nb 1607
 — Jan (S. d. Jan) Nb 1607
 — Sander (S. d. Jan) Nb 1607
 — Wolter Nb 1607
 — Wolter *Mühlenschreiber* 1678
 Gisberts
 — Gerit Nb 1668
 — Johan (S. d. Gisbert) Nb 1668
 Gietman
 — Derik (S. d. Cornelis) Nb 1733

— Johannes (S. d. Cornelis) Nb 1733
 — Cornelis Nb 1733
 — Michiel (S. d. Cornelis) Nb 1733
 Giffen, van Gerit Nb 1568
 Gladbach, van
 — Derik Nb 1616
 — Henrik (ufter Hulshorst) Nb 1622
 Goch (-oi-), van
 — Jan geh. Lambertss. Nb 1495
 — Johan (Schwager d. Johan Knaipen) Nb 1447
 — Johan Nb 1542
 — Wilhelm Nb 1463
 Gondermans
 — Derik (S. d. Laurens) Nb 1626
 — Laurens *Chirurg* Nb 1626
 Gorts (-tz)
 — Derik *Steinmetz* Nb 1557
 — Johan Nb 1575
 — Seger Nb 1568
 — Wolter → Fischer
 Gossens (-oe-)
 — Derik (S. d. Gossen Peters) Nb 1588
 — Gaert Nb 1607
 — Henrik (S. d. Johan) Nb 1513
 — Henrik (S. d. Johan) Nb 1548
 — Johan Nb 1513
 — Johan Nb 1548
 — Wolter (S. d. Johan) Nb 1513
 Gotterswick, van Aleph Nb 1465
 Graeff, van den Johan Nb 1495
 Grendel, Herman Nb 1616
 Greve, die Arnt (v. Groessbeek) Nb 1582
 Grimbergen, van
 — Henrik (aus der Mark) Nb 1727
 — Henrik (S. d. Henrike) Nb 1727
 — Jacobus (S. d. Henrik) Nb 1727
 Grinsfeldt, van Arnt Nb 1610
 Grobbe, Arnt Nb 1410
 Groessbeek (-oi-, -ss-, -ck-, -ke), van
 — Derik *Junker* Nb 1435
 — Gerit Nb 1555
 — Ghysken Nb 1482
 — Johan *Junker* Nb 1425
 Grote (die Groot)
 — Henrik Nb 1431
 — Jan (m. Sohn) Nb 1496
 — Reynken Nb 1452
 Groetvelt, Hans Nb 1487
 Gruyter, Arnt Henrikss. Nb 1422
 Hagdorn (-gh-)
 — Gerit Nb 1439
 — Jan (v. Dinslaken) Nb 1692
 Haigens, Herman Nb 1427
 Haye, de la Albertus Nb 1733
 Haeck, Gerit Nb 1605
 Hax
 — Henrik (v. Issum) Nb 1698
 — Peter (S. d. Henrike) Nb 1698
 Halfjoncker, Gerit Nb 1416
 Haels, Peter Nb 1571
 Hameker (-ae-, -mm-, -ck-)
 — Johan Nb 1592

— This Nb 1582
 Haen, de (die)
 — Arnt Nb 1470
 — Gerit Nb 1632
 — Jacob Nb 1626
 — Johan *Bürgermeister* 1512, 1513, 1514, 1515, 1516, 1520, 1521, 1526/7
 — Liefert Nb 1632
 Hanssen
 — Johan Henrik *Stadt- u. Gerichtsbote* Nb 1727
 — Laurens (S. d. Joh. Henrik) Nb 1727
 Hap, Jan Nb 1684
 Haeren, van Evert Nb 1508
 Harmen, Gerit Nb 1479
 Hasselt, van Derik Nb 1582
 Hassum (Haessem), van
 — Gielis Nb 1487
 — Gort Nb 1576
 Hauss, ingen Derik *Pelzmacher* Nb 1568
 Have, van den Johan Nb 1422
 Haef (-ai-, -ff), van
 — Arnt Nb 1607
 — Elbert (S. d. Arnt) Nb 1607
 — Henrik (S. d. Arndt) Nb 1607
 — Johan (S. d. This) Nb 1486
 — Cornelis (S. d. This) Nb 1486
 — Peter (S. d. Arnt) Nb 1607
 — This Nb 1486
 — Wemmer (S. d. This) Nb 1486
 Haeffacker
 — Bernt Nb 1565
 — Evert (S. d. Bernt) Nb 1565
 Heg
 — Jan (a. d. Niederamt Jülich) Nb 1692
 — Matthis (S. d. Jan) Nb 1692
 Heggen, van der Kersten *Bürgermeister* 1499, 1500
 Heiden (-ey-)
 — Jacob van der Nb 1665
 — Rodolph op ter Nb 1487
 Heyen, van
 — Jan Nb 1439
 — Wilhelm Nb 1439
 Heyerman, Arnt Nb 1555
 Heiliger, Jan Nb 1591
 Heymerick (-icks-, -ix)
 — Arnt *Brauer* Nb 1545
 — Gisbert Nb 1448
 — Johan Nb 1496
 — Johan *Bürgermeister* 1551, 1552
 — Johan gen. Kock Nb 1561/2
 — Noyken *Bürgermeister* 1503
 Heiming
 — Gerhard (S. d. Johan) Nb 1727
 — Godfried (S. d. Johan) Nb 1727
 — Johan (a. d. Münsterland) Nb 1727
 Heisen (-ey-)
 — Gaey Nb 1489
 — Johan (in Frasselt) Nb 1523
 — Vestken Nb 1496
 — Wessel Nb 1495
 Heister, Evert Nb 1565

Hellinck (-y-)
 — Henrik Nb 1410
 — Henrik Nb 1429
 — Henrik Nb 1498
 Helmychs, Derik Nb 1523
 Hengefelt, to Johan Nb 1561/2
 Henriks (-chs, -x, -soen)
 — Alert (v. d. Horst) Nb 1596
 — Arnt Küfer Nb 1598
 — Arnt → Gruiter
 — Bastian (v. Helden) Nb 1611
 — Derik (S. d. This) Nb 1637
 — Gerit (v. Moers) Nb 1637
 — Gerit Mühlenpächter 1634
 — Henrik Nb 1609
 — Henrik (S. d. Gerit) Nb 1637
 — Henrik (S. d. Jan) Nb 1644
 — Herman (S. d. Jan) Nb 1644
 — Herman gen. Richters → Richters
 — Jan Nb 1644
 — Johan Nb 1405
 — Johan (Mann d. Lysken Rosen) Nb 1474
 — Johan (v. Tiel) Nb 1609
 — This Nb 1637
 — Wessel Nb 1629
 — Wolter (v. Mook) Nb 1594
 Hergrave, Jacob (v. Venray) Nb 1727
 Heerken, Johan Nb 1466
 Hermans (-soin)
 — Derik Nb 1411
 — Gerhard Nb 1592
 — Gisbert Nb 1607
 — Henrik (S. d. Gisbert) Nb 1607
 — Henrik (S. d. Jan in't witte kruis) Nb 1634
 — Henrik (v. Wyler) Nb 1637
 — Henrik (v. Lichtenberg) Nb 1668
 — Herman (S. d. Johan) Nb 1607
 — Herman (S. d. Jan) Nb 1637
 — Jan (v. Greven) Nb 1608
 — Jan (in't witte kruis) Nb 1634
 — Jan (S. d. v.) Nb 1634
 — Jan (v. Wyler) Nb 1637
 — Johan Nb 1607
 — Johan (S. d. Herman Willems) Nb 1628
 — Loyken Nb 1496 (m. S.)
 — Peter (S. d. Herman Willems) Nb 1628
 Herrinck, Jan Nb 1500
 Herten (-tt-), van Johan Nb 1590
 Hees (-ss), van
 — Henrik Nb 1482
 — Rut Nb 1598
 Hesken, Henrik Nb 1427
 Hessel, Herman Nb 1444
 Hesselken, ingen Koen Nb 1522
 Hessenberg
 — Derik (S. d. Wilhelm) Nb 1692
 — Wilhelm (v. Blankenstein) Nb 1692
 Heeswick, van
 — Gerit Mühlenknecht 1710
 — Peter Mühlenmeister 1710
 Heteren, van Derik Nb 1475
 Heterschey, Derik Nb 1524
 Hylborden, van Claes Nb 1406
 Hyngstkens, Claes Nb 1592

Hiesfeld (Hiest-, Hiss-, v-, -t)
 — Gerit Nb 1546
 — Job Nb 1569
 Hoich, die Arnt Nb 1500
 Hochstäden, Johan Wilhelm (v. Roermond)
 Nb 1727
 Hoekelum (-oi-, -ck-, -hem), van
 — Derik Nb 1675
 — Gerit Nb 1481
 — Henrik Nb 1463
 — Jacob Nb 1486
 — Johan Evertss. Nb 1510
 — Johan stellv. Bürgermeister 1540 Bürger-
 meister 1541, 1547, 1548, 1549, 1550, 1556,
 1559, 1560
 Hollandt, van Johan Richter zu Groesbeek
 Holle [Nb 1584]
 — Bernd Henrik Nb 1668
 — Johan Barbier Nb 1651
 — This (S. d. Bernd Henrik) Nb 1668
 Holtacker
 — Arnt Nb 1553
 — Derik (S. d. Arnt) Nb 1553
 Holte, Herman Nb 1437
 Hommersom, van Derik Nb 1422
 Hoen, van
 — Elbert Nb 1497
 — Jacob Nb 1612
 Honsselaer (Honsler)
 — Derik (v. Gemep) Nb 1688
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1688
 — Jacob (S. d. Derik) Nb 1688
 — Jan (S. d. Derik) Nb 1688
 — Wilhelm Nb 1565
 Hopman gen. Jacobs, Gerhard Nb 1592
 Hoern, van Thomas Nb 1546
 Horst, Johan Nb 1449
 Horst, van der
 — Arnt (S. d. Raab) Nb 1531
 — Gerit Nb 1561/2
 — Jan (S. d. Gerit) Nb 1561/2
 — Johan (S. d. Wilhelm) Nb 1592
 — Raab Nb 1531 Bürgermeister 1533, 1534
 — Wilhelm (S. d. Raab) Nb 1531 Bürger-
 meister 1563, 1565, 1566, 1567, 1570, 1571,
 1579, 1584, 1585, 1586
 — Wilhelm (zu Klarenbeek) Nb 1592
 Bürgermeister 1600, 1601
 Hoessden, van
 — Gerit (S. d. Cornelis) Nb 1654
 — Cornelis Pförtner Nb 1654
 — Wolter (S. d. Cornelis) Nb 1654
 Hottman, Henrik Radmacher Nb 1592
 Housteen, Henrik Nb 1412
 Houwer, dy Claes Nb 1524
 Hoevelman (-o-)
 — Henrik Nb 1509
 — Johan Nb 1424
 Hoefft, Gerit Nb 1460
 Huberts (-z, -soen)
 — Hubert (in de Elsen) Nb 1622
 — Jacob Nb 1447
 — Matthias (S. d. Peter) Nb 1644
 — Peter Müller Nb 1644

Huls
 — Derik Nb 1435
 — Derik Nb 1475
 Hulsbroek, Gerit Nb 1450
 Hulshorst, upter Johan Nb 1621
 Hulsmeyer
 — Gerit (S. d. Herman) Nb 1692
 — Herman Nb 1692
 — Jan (S. d. Herman) Nb 1692
 Huysen, van Wolter Nb 1557
 Huisman (-uy-, -ss-)
 — Arnt Nb 1429
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1632
 — Derixken Nb 1410
 — Jan (ingen Drull) Nb 1632
 — Jan (S. d. Jan) Nb 1632
 — Claes Nb 1421
 — Claes (S. d. Jan) Nb 1632
 — Rut (S. d. Jan) Nb 1632
 — This (S. d. Jan) Nb 1632
 Huysraet, Gadert Nb 1405

Jacobs (-ps)
 — Daem Nb 1540
 — Gerhard Hopman → Hopman
 — Henrik Nb 1601
 — Jacob Nb 1668
 — Peter s. Kinder 1447 (fol. 28)
 — Peter Nb 1528
 — Peter Nb 1528
 — Mr Tonis Zimmermann (v. d. Horst)
 Nb 1598
 — Wilhelm (S. d. Jacob) Nb 1668
 Jamerloe, van Hillant Nb 1441
 Janssen (-tz-, -soen)
 — Andries (v. Mook) Nb 1606
 — Antoni Nb 1668
 — Arnt (S. d. This) Nb 1612
 — Arnt (S. d. Derik) Nb 1614
 — Derik Nb 1601
 — Derik Nb 1608
 — Derik (S. d. Arnt) Nb 1614
 — Derik (S. d. Antoni) Nb 1668
 — Derik (v. Grubbenvorst) Nb 1668
 — Derik Müller Nb 1668 Mühlenmeister
 1668
 — Derik (v. Groesbeek) Nb 1692
 — Derik (v. Mook) Nb 1692
 — Derik (S. d. This) Nb 1692
 — Diemer Nb 1607
 — Dries Nb 1629
 — Engel Nb 1632
 — Gerit (S. d. Johan Artzen) Nb 1574
 — Gerit Nb 1607
 — Gerit Nb 1619
 — Gerit Nb 1733
 — Henrik Nb 1515
 — Henrik Nb 1601
 — Henrik (an gen Dorntgen) Nb 1607
 — Henrik v. Meer (v. Venray) Nb 1621
 — Henrik (v. d. Niekirch) Nb 1655
 — Henrik (S. d. Derik) Nb 1692
 — Henrik v. Boell → Boell
 — Herman (S. d. Gerit) Nb 1607

— Jacob (S. d. Seger) Nb 1582
 — Jan (S. d. Antoni) Nb 1668
 — Jan Zimmerman Nb 1668
 — Jan (S. d. v.) Nb 1668
 — Jan (v. Wyler) Nb 1692
 — Jan (S. d. v.) Nb 1692
 — Jan d. a. (S. d. This) Nb 1692
 — Jan d. j. (S. d. This) Nb 1692
 — Joachim (S. d. This) Nb 1612
 — Johan (v. Weze, S. d. Rutger) Nb 1553
 — Johan (S. d. Seger) Nb 1582
 — Johan (S. d. Henrik) Nb 1601
 — Johan (S. d. Derik) Nb 1608
 — Johannes (v. Frasselt) Nb 1733
 — Johan Wilhelm (S. d. v.) Nb 1733
 — Claes (S. d. Henrik) Nb 1601
 — Claes (v. Dornik) Nb 1613
 — Lambert Nb 1619
 — Leendert (v. Broekhuysen) Nb 1668
 — Martinus Nb 1733
 — Maurits (v. Millingen) Nb 1727
 — Peter Schloßmacher Nb 1596
 — Peter (v. Vianen) Nb 1626
 — Peter (v. Rheinberg) Nb 1637
 — Peter (S. d. Derik) Nb 1692
 — Rein (v. Mook) Nb 1598
 — Rein Nb 1614
 — Rick Nb 1582
 — Rutger (v. Weze) Nb 1553
 — Seger (v. d. Horst) Nb 1582
 — Theis Nb 1616
 — This Nb 1612
 — This (S. d. Lambert) Nb 1668
 — This (v. Mook) Nb 1692
 — This (v. Venray) Nb 1696
 — Tonis (S. d. Derik) Nb 1692
 — Frans (v. Kesteren) Nb 1572
 — Warner (S. d. This) Nb 1612
 — Wilhelm Nb 1437
 — Wolter (v. Broekhuysen) Nb 1637
 Yegelingh, Lubbert Nb 1478
 Jhew
 — Jacob Dietrich Ratsdeputierter 1721
 — Wolter Nb 1662
 Inningh
 — Mr Gerhard Schnitzer Nb 1608
 — Johan (S. d. v.) Nb 1608
 Jochumss
 — Derik Nb 1576
 — Johan (S. d. Derik) Nb 1576
 Jorietz
 — Henrik (S. d. Johannes) Nb 1661
 — Johannes (aus Thüringen) Nb 1661
 — Johannes (S. d. v.) Nb 1661
 — Martinus (S. d. Johannes) Nb 1661
 Josten
 — Henrik (S. d. Lendert) Nb 1692
 — Lendert (v. d. Horst) Nb 1692
 — Matthias (S. d. Lendert) Nb 1692
 Ypern, van
 — Peter Nb 1574
 — Rulof (S. d. Peter) Nb 1574
 Yshorst, Gerloch Nb 1471

Itzquierdo, Hieronymus Nb 1666
 Juchter
 — Derik (S. d. Henrik) Nb 1655
 — Henrik Nb 1655
 — Frans (S. d. Henrik) Nb 1655
 Iwens (Y-, -soen)
 — Henrik Nb 1479
 — Henrik Nb 1668
 — Henrik (S. d. v.) Nb 1668
 — Joachim (S. d. Henrik) Nb 1668
 Kaick, Goswin Nb 1457
 Kael (C-, -ll)
 — Arnt Nb 1483
 — Gerhard *Bürgermeister* 1675, 1680
 — Johan Nb 1608
 — Wessel (S. d. Arnt) Nb 1483
 Calker, van Gerit Nb 1410
 Kamp, van den
 — Goert Nb 1546
 — Johan Nb 1546
 — Johan Nb 1547
 — Philips Nb 1660
 Kater (-ae-)
 — Albert (S. d. Derik Alberts) Nb 1557
 — Derik Alberts gen K. Nb 1557
 — Johan Nb 1530
 — Peter Nb 1508
 — Wessel (S. d. Derik Alberts) Nb 1557
 — Wilhelm Nb 1523
 Kawens, Henrik (v. Kranenburg) Nb 1696
 Keyser
 — Herman *Schmied* Nb 1554
 — Johan (S. d. Herman) Nb 1554
 — Rutger (S. d. Herman) Nb 1554
 — Sander (S. d. Herman) Nb 1554
 Keyzerwert, Henrik Nb 1523
 Keken, van
 — Daem Nb 1430
 — Claes Nb 1418
 Kell, van Gerhard Nb 1612
 Kemerlingh, Henrik Nb 1469
 Kemp → Kymp
 — Henrik Nb 1505
 — Claes *Bürgermeister* 1557
 — Frederik Nb 1497
 Kempkens, Henrik Nb 1562
 Kepkens, Gort Nb 1574
 Keppel, van Gerit Nb 1479
 Keppelen (-ll-), van
 — Derik Nb 1579
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1579
 — Johan Janss. (beim *Altenaschen Baum*) Nb 1622
 Kerckhoff, van (den)
 — Bernd Nb 1594
 — Derik (S. d. Johan) Nb 1574
 — Derik Nb 1612
 — Johan Nb 1574
 — Johan (S. d. Johan) Nb 1574
 Kersten
 — Johan Albert (S. d. Matthias) Nb 1727
 — Lamert (v. *Altena b. Groesbeek*) Nb 1727
 — Matthias (v. *Altenae*) Nb 1727

Kerstens, Johan (v. *Vierlingsbeek*) Nb 1555
 Kerstgens (-ss)
 — Johan Nb 1575
 — Claes Nb 1585
 Kessel
 — Derik Nb 1419
 — Johan Nb 1455
 — Wilhelm Nb 1433
 Keveller, van
 — Daem (S. d. Jan) Nb 1528
 — Jan Nb 1528
 Kydsken, Derik Nb 1446
 Kickenbosch
 — Adolf Nb 1632
 — Jan (S. d. Adolf) Nb 1632
 — Tonis (S. d. Adolf) Nb 1632
 — Wilhelm (S. d. Adolf) Nb 1632
 Killeman, Derik Nb 1685
 Killewalt
 — Andries (S. d. Nicolaus) Nb 1680
 — Evert (S. d. Nicolaus) Nb 1680
 — Nicolaus Nb 1680
 — Friedrich Wilhelm (S. d. v.) Nb 1680
 Kymp → Kemp
 — Joachim *Bürgermeister* 1604, 1605
 — Frederik *Bürgermeister* 1592, 1593
 Klabbers, Gerit Nb 1548 (m. S.)
 Claessen (-ai-, -ss)
 — Henrik Nb 1601
 — Johan Nb 1567
 — Johan (v. *Mook*) Nb 1697
 — Claes (S. d. *Lenhard*) Nb 1608
 — Lenhard Nb 1600
 — Wilhelm Nb 1572
 — Wilhelm Nb 1733
 Clemond, Carolus *wiedereingebürgert* 1675
 Cleve, van Derik Nb 1492
 Klincke, Johan *Bürgermeister* 1668
 Kloicken, van den Johan Nb 1424
 Clösters, Arnoldus (v. *Frasselt*) Nb 1733
 Klump, Henrik Nb 1678
 Cluyt, Peter Nb 1545
 Knaip (-en, -ensoen)
 — Gadert Nb 1431
 — Johan (*Schwager d. Joh. v. Goch*) *Bürgermeister* 1448, 1449
 Knar (-re), Johan *Bürgermeister* 1419, 1421, 1422, 1423, 1424, 1425, 1428, 1433, 1435, 1442, 1443
 Kock → Joh. Heymerix
 Koelbreider, Gaert Nb 1513
 Collick, van den *Zweer* Nb 1496
 Koldkman, Derik Nb 1582
 Collart, Gadert Nb 1440
 Koemans, Peter Nb 1579
 Coenders, Wilhelm Nb 1686
 Coenen (-oh-) → Kuenen
 — Arnt Nb 1637 *Bürgermeister* 1663
 — Bernd Nb 1655
 — Derik (S. d. Arnt) Nb 1637
 — Henrik (v. d. *Beirken*) Nb 1633 *Bürgermeister* 1647
 — Jan (*in't Hesseltgen*) Nb 1622
 — Jan (S. d. *Henrik*) Nb 1633

— Jan (S. d. *Bernd*) Nb 1655
 — Jasper (S. d. *Henrik*) Nb 1633
 — Johan Nb 1596
 — Peter Nb 1487
 — Rein (S. d. *Bernd*) Nb 1655
 Coninck, Heinken Nb 1423
 Koppers (C-, -a-, -ts, -tz)
 — Henrik Nb 1488
 — Henrik *Bürgermeister* 1571, 1572, 1573, 1574
 — Jacob Nb 1476
 — Wilhelm Nb 1422
 Korbeck
 — Johan Nb 1575
 — Johan (S. d. *Johan*) Nb 1575
 — Thewis (S. d. *Johan*) Nb 1575
 Coerwinckel
 — Wilhelm (v. *Kekerdome*) Nb 1727
 — Wilhelm (S. d. v.) Nb 1727
 Köster (C-)
 — Bernhardus (S. d. *Engelbert*) Nb 1700
 — Engelbert Nb 1700 *Bürgermeister* 1700, 1703, 1708, 1727, 1733
 — Jan Henrik (S. d. v.) Nb 1700
 Coyt, Johan Nb 1475
 Kouwe (C-)
 — Derik Nb 1429
 — Johan Nb 1410
 Covelens, Johan Nb 1425
 Kraus (C-, -sen)
 — Jan Nb 1623
 — Marten Nb 1637
 — Peter (S. d. *Jan*) Nb 1623
 Kray (C-)
 — Adam Anton (S. d. *Wolter*) Nb 1733
 — Peter (*Stiefs. d. Joh. v. Berckel*) Nb 1727
 — Wolter Nb 1733
 Kreienfenger
 — Adrian Nb 1579
 — Derik (S. d. v.) Nb 1579
 Kremer (C-, -ei-)
 — Derik Nb 1433
 — Derik *Bürgermeister* 1529, 1530, 1531
 Creuf, de Henrik Nb 1686
 Christien, Hubert Nb 1691
 Kruchten (-tt-)
 — Henrik (S. d. *This*) Nb 1596
 — Peter Nb 1589
 — This Nb 1596
 — Wilhelm Nb 1596
 Kruem, Sibert Nb 1571
 Cruyss, aengen Henrik *Secretarius* Nb 1517
 Kuyck, van
 — Arnt *Steinmetz* Nb 1555
 — Johan (S. d. *Arnt*) Nb 1555
 — Wilhelm (S. d. *Arnt*) Nb 1555
 Kuilen, Henrik Nb 1608
 Kuenen (-uy-)
 — Baltasar Nb 1554
 — Derik Nb 1559/60
 — Henrik Nb 1545
 — Matthis (S. d. *Derik*) Nb 1559/60
 Kuper (C-, -ui-, -uy-, -pp-, -s, -ts)
 — Gerit *Schmied* Nb 1644

— Henrik Nb 1535
 — Christiaan Nb 1691
 — Chunraedt Nb 1571
 — Peter geh. *Moller* Nb 1467
 — Peter Nb 1510
 Kuiste, Henrik (v. *s'Hertogenbosch*) Nb 1602
 Kutsch, Andries Nb 1668
 Lambertz (-ts, -soen, -sen) - Lamers (-mm-, -ts)
 — Derik Nb 1428
 — Derik (S. d. *Henrik*) Nb 1440
 — Derik Nb 1487
 — Henrik Nb 1428
 — Henrik (S. d. *Henrik*) Nb 1484
 — Henrik Nb 1567
 — Jan v. *Goch* gen L. Nb 1495
 — Jan Nb 1678
 — Johan (S. d. *Derik*) Nb 1440
 — Johan d. j. (S. d. *Derik*) Nb 1440
 — Johan (S. d. *Henrik*) Nb 1440
 — Johan Nb 1626
 — Lambert (S. d. *Derik*) Nb 1440
 — Lambert Nb 1572
 — Simon Nb 1644
 Laet, van Johan *Rutgers*. Nb 1469
 Lathouwer, Johan Nb 1476
 Lauwart, Peter Nb 1435
 Leynagel, Jacob Nb 1494
 Leehmhuys, Henrik Nb 1576
 Leemput, van Henrik Nb 1619
 Lenhardts, Wilhelm Nb 1607
 Lenssyngh, Wilhelm Nb 1584
 Lent, van
 — Bernd (S. d. *Johan*) Nb 1540
 — Johan Nb 1540
 Lehefolger, Henrik Nb 1582
 Levoldiger, Christoffel *Bürgermeister* 1654, 1655, 1666
 Leuw, Arnt Nb 1571
 Lewen
 — Johan (S. d. *Thomas*) Nb 1611
 — Thomas (v. d. *Horst*) Nb 1611
 Linden, van der Peter Nb 1675
 Lynenbruggen, van Hubert Nb 1451
 Linssen (Ly-)
 — Henrik Nb 1588
 — Jan (S. d. *Peter*) Nb 1607
 — Lins (S. d. *Peter*) Nb 1607
 — Peter (v. *Kruchten*) Nb 1601
 — Peter Nb 1607
 Lier, van Jacob (v. *Mehr*) Nb 1727
 Lyyen, Johan Nb 1422
 Loefferdinck
 — Henrik (S. d. *Herman*) Nb 1637
 — Herman Nb 1637
 Liffers (Ly-, Lie-, -ts, -tz)
 — Alert Nb 1668
 — Henrik (S. d. *Martin*) Nb 1607
 — Herman (S. d. *Alert*) Nb 1668
 — Johan Nb 1582
 — Liffert (S. d. *Martin*) Nb 1607
 — Martin Nb 1607
 — Winand (S. d. *Alert*) Nb 1668

Loe, van
 — Jacob Nb 1582
 — Henrik Nb 1559/60
 — Johan (S. d. Henrik) Nb 1559/60
 — Peter (S. d. Henrik) Nb 1559/60
 Locht, van der Gerit Nb 1684
 Loes, Rulef Nb 1541
 Loet, op → Oploet
 Loet, van
 — Jacob Rulefss. Nb 1536
 — Johan Nb 1504 *Bürgermeister* 1517, 1518, 1519
 Lotten
 — Arnoldus Franciscus (S. d. Henrik) Nb 1727
 — Georg (v. Osnabrück) Nb 1706
 — Henrik (v. Osnabrück) Nb 1727
 — Johannes (S. d. Henrik) Nb 1727
 Louken Nb 1424
 Loukenssoen, Gerit die alde Nb 1424
 Louffs
 — Louf *Mühlenpächter* 1635
 — Peter Nb 1655
 Lueb (-uy-, -e, -en)
 — Herman Nb 1644
 — Johan Nb 1413
 — Johan *Bürgermeister* 1481, 1482, 1486, 1487
 — Isbrand Nb 1431
 — Johan Geliss. Nb 1457
 — Claes Nb 1425
 — Maes Nb 1451
 — Maes Maess. Nb 1476
 Lubbers (-tz)
 — Derik Nb 1536
 — Lubbert (S. d. Derik) Nb 1536
 — Wilhelm *Mühlenknecht* 1635
 Luleffs, Peter Nb 1557
 Luer, van Evert Nb 1604
 Luerman
 — Jacob (S. d. Johan Henrik) Nb 1727
 — Johan Henrik (v. Elten) Nb 1727
 Lues, Goert Nb 1539
 Luetgens (-dt-)
 — Derik Nb 1567
 — Gerit (S. d. Derik) Nb 1567
 Luyffs, Lueff Henrik L. s Nb 1569
 Mangelman (-gg-)
 — Derik Nb 1495
 — Henrik Nb 1456
 Mantt
 — Derik Nb 1598
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1598
 Maritzen
 — Johan Nb 1582
 — Johan (S. d. Johan) Nb 1582
 Marten, Jan Nb 1422
 Martens
 — Johan Anton (S. d. Peter) Nb 1727
 — Johan Nicolas (S. d. Peter) Nb 1727
 — Peter (a. d. Overbetuwe) Nb 1727
 — Wilhelm Nb 1607
 Maess, Johan Nb 1582
 Maull, Alert Nb 1587
 Megen, van Arnt Nb 1632
 Meckeren, van Henrik Nb 1605
 Melis
 — Derik (S. d. Johan) Nb 1510
 — Johan Nb 1510
 Mensinck
 — Evert Nb (1526/7)
 — Evert (S. d. Evert) Nb (1526/7)
 Meer (-eb-), van
 — Henrik Janss. Nb 1621
 — Huyb Nb 1424
 Merolensoin, Wilhelm Nb 1406
 Messmecher, Wolter Nb 1588 *Bürgermeister* 1622, 1623, 1627
 Mesters, Henrik (v. d. Niestat) Nb 1692
 Meus, Wilhelm Nb 1515
 Mewes
 — Derik Nb 1453
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1607
 — Jan Nb 1607
 — Mewes (S. d. Jan) Nb 1607
 Moyck, van Claes Nb 1576
 Möller (-oe-, -s) (dy M-) → Muller
 — Bernd Nb 1563
 — Henrik (v. Beugen) Nb 1727
 — Peter Cuper geh. Nb 1467
 — Rutger → Fuyrman
 — Franciscus (S. d. Henrik) Nb 1727
 — Wilhelm Nb 1521
 Mom
 — Johan Nb 1650 *Bürgermeister* 1659, 1660, 1661, 1662, 1665
 — Meinert (S. d. Johan) Nb 1650
 Monte, de → Berg, van den
 Moerss, van Wilhelm Nb 1611
 Morter, van den Derik Nb 1530
 Muller, Johan (v. Dalen) *Mühlenmeister* 1608
 Mullers, Jan (v. Niekirch) Nb 1655
 Muisskens
 — Derik Nb 1575
 — Henrik (S. d. Derik) Nb 1575
 — Thomas (S. d. Derik) Nb 1575
 Naben, Johan Nb 1495
 Nagel (-ll)
 — Henrik Nb 1418
 — Johan Nb 1557
 Nass, Friedrich (v. Kleve) Nb 1697
 Natrop
 — Herman (S. d. Jürgen) Nb 1727
 — Johan (S. d. Jürgen) Nb 1727
 — Jürgen (v. Frasselt) Nb 1727
 — Rut (S. d. Jürgen) Nb 1727
 Nerrings, Kerstgen Nb 1582
 Newschluis, van der Gossen (Stiefs. d. Herman Willems) Nb 1628
 Nielen, Wilhelm Nb 1733
 Nyelken, Henrik Nb 1423
 Nyelkens, Johan Nb 1441
 Nimegen, van Derik Nb 1637
 Nyenhuys
 — Gerit Nb 1456
 — Herman Nb 1456
 — Rutger *Gerichtsschreiber* Nb 1566

Nyewert
 — Derik Nb 1478
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1478
 — Johan (S. d. Derik) Nb 1478
 — Sweder (S. d. Derik) Nb 1478
 Noy
 — Jan Nb 1678
 — Jan (S. d. Johan) Nb 1632
 — Johan Nb 1632
 — Wilhelm (S. d. Johan) Nb 1632
 Norman, Bernd Nb 1733
 Noudensoin, Gerit Nb 1422
 Nulant, in gen Henrik (Bastard) Nb 1440
 Oey, van
 — Mr Gerhard Nb 1601
 — Winand (S. d. Gerhard) Nb 1601
 Oploeth, Johan *Bürgermeister* 1484, 1485, 1497, 1498, 1501, 1502
 Oerdt, van Jacob Nb 1436
 Oesenberch, van Jaspar Nb 1493
 Oeveren, ten Engelbert (v. 's-Heerenbergh) Nb 1727
 Ottkens, Henrik Nb 1505
 Oudemans, Wessel Nb 1609
 Palmen, van Henrik Nb 1481
 Pansier
 — Gisbert (v. Druten) Nb 1727
 — Johan Henrik (S. d. Gisbert) Nb 1727
 Paip, Derik Nb 1408
 Paipensoin, Derik Nb 1412
 Pastors, Jacob (v. Qualburg) Nb 1614
 Pawels → Pouwels
 — Gerhard Nb 1607
 — Claes (S. d. Gerhard) Nb 1607
 — Tonis (S. d. Gerhard) Nb 1607
 Peystersaell, van den Jan Nb 1458
 Peelen, Martin Nb 1500
 Peels, Arnt Nb 1439
 Pellewever, Gerhard (v. d. Horst) Nb 1596
 Pelser, Cornelis Nb 1565
 Peters (-soen)
 — Derik Nb 1582
 — Derik (v. Helden) Nb 1608
 — Gerit (S. d. Jacob) Nb 1654
 — Goert (v. Mehr) Nb 1637
 — Goessen Nb 1588
 — Jacob *Bäcker* Nb 1654
 — Jan (an gen Kruis) Nb 1692
 — Johannes (v. Nimwegen) Nb 1733
 — Peter (S. d. Derik) Nb 1608
 — Peter (S. d. Jacob) Nb 1654
 — Reinken Nb 1418
 — Tilman Nb 1637
 Pilgerom, Gerhard (v. Emmerich) Nb 1589
 Pierloh
 — Matthias Nb 1733
 — Matthias (S. d. Matthias) Nb 1733
 Piess (-ye-)
 — Adolph Nb 1620
 — Derik Nb 1550
 — Derik (S. d. Derik) Nb 1550
 — Gossen (S. d. Derik) Nb 1550
 — Henrik Nb 1579
 — Henrik (S. d. Henrik) Nb 1579
 Placken, op der Evert Nb 1468
 Plees, van
 — Johan Nb 1535
 — (Bastardsohn d. Johan) Nb 1535
 Poeyck, Wilhelm Nb 1500
 Polders, Jan (v. Mehr) Nb 1692
 Poelman (-oi-)
 — Derik Nb 1427
 — Gerit *Bürgermeister* 1488, 1489
 — Warner *Bürgermeister* 1504, 1505, 1506
 Poerter, dy Claes Nb 1535
 Pouwelssoen → Pawels
 — Arnt Nb 1592
 Prick, Wemmer Nb 1513
 Puls, Arnt Nb 1427
 Qualey (-li)
 — Derik Nb 1506
 — Gelis (S. d. her Gelis) Nb 1438
 — Gerit Nb 1506
 — Henniken Nb 1429
 — Jan Willems. Nb 1497
 — Johan Brauer Nb 1510
 Rabitz (Rh-, -etz)
 — Derik Nb 1547
 — Derik Nb 1582
 — Derik Nb 1626
 — Johan Nb 1598
 — Rabeth (S. d. Derik) Nb 1547
 — Steffen (S. d. Johan) Nb 1598
 — Wolter Nb 1629
 Raedt, de
 — Diemer Nb 1699
 — Johan Henrik (S. d. Diemer) Nb 1699
 Raey, van
 — Jacob Nb 1567
 — Jan Nb 1565
 — Johan Nb 1489
 — Theuken *Holzschneider* Nb 1493 (m. S.)
 Raymeker
 — Peter Nb 1487
 — Wilhelm Nb 1472
 Randenborg, Johan Nb 1562
 Rahnen, Peter (v. Issum) Nb 1727
 Raet, Derik Nb 1494
 Reehorst, ter Gerhard *Stadtrat* Nb 1708
Deputierter 1727, *Schöffe* 1733
 Reintjes (-gens, -kens, -soen)
 — Barth (S. d. Jan) Nb 1668
 — Barth Nb 1733
 — Evert (S. d. Jan) Nb 1668
 — Gerit Nb 1497
 — Gort Nb 1574
 — Jan Nb 1668
 — Jan (S. d. Jan) Nb 1668
 — Peter Nb 1435
 Remigi
 — Gerit Nb 1692
 — Stephan (S. d. Gerit) Nb 1692
 Remnitz (-etz, -soen)
 — Derik Nb 1598

— Derik (S. d. Derik) Nb 1598
 — Lambert Nb 1569
 — Roelof (S. d. Derik) Nb 1598
 Rhenen, van Johan Nb 1594
 Rengens, Gerit Nb 1528
 Ressink, Sweder Nb 1418
 Reuls, Jan (v. d. Horst) Nb 1698
 Rybrick, van
 — Goert Nb 1497
 — Jan (S. d. Goert) Nb 1497
 Richters, Herman Henrichs gen. R. Nb 1611
 Ridder, Luydken Nb 1458
 Rycken
 — Henrik Nb 1644
 — Johan Bäcker Nb 1623
 — Peter (S. d. Henrik) Nb 1644
 Rykenvoirt, Arnt Nb 1463
 Rickertz (Ry-, -k-, -s)
 — Arnt (S. d. Henrik) Nb 1497
 — Arnt Nb 1525
 — Henrik Nb 1497
 — Rickert (S. d. Henrik) Nb 1497
 — Wilhelm (S. d. Henrik) Nb 1497
 Rympestein (-pen-, -steen)
 — Arnt Nb 1472
 — Derik (S. d. Arnt) Nb 1472
 — Elbert Nb 1508
 — Henrik Nb 1567
 — Johan (S. d. Arnt) Nb 1472
 Ryn, van
 — Evert Nb 1494
 — Herman Nb 1496
 Ringenberch, van
 — Johan (S. d. Sweder) Nb 1487
 — Sweder Nb 1487
 Ryswick (-ss-), van
 — Bruyn Nb 1489 *Bürgermeister* 1492, 1493, 1494, 1495, 1496
 — Gerhard *Bürgermeister* 1589, 1590, 1591, 1594, 1595, 1598, 1599, 1601, 1602, 1603, 1608, 1609, 1610, 1611, 1616, 1618
 — This Nb 1554
 Riet, de Derik Nb 1685
 Rod, Gerit Nb 1427
 Roey, Henrik Nb 1464
 Roick
 — Hein Nb 1418
 — Johan Nb 1418
 Rolofsoin
 — Derik Nb 1412
 — Rolof (*Bruder d. Derik*) Nb 1412
 Rhömer
 — Jacob (*an gen Tüthees*) Nb 1622
 — Rick (S. d. Jacob) Nb 1622
 Romme Nb 1441
 Romundt, van Jan Nb 1620
 Roess, Peter Nb 1444
 Roesen, Lysken (1474 d. Frau des Johan Henricksoin)
 Rosenbaum
 — (S. d. Clement) Nb 1733
 — Clement Nb 1733
 Roendaell, Derik Nb 1595
 Roshem, van Jordan Nb 1424

Roßmoelen, van
 — Claes (S. d. Wolter) Nb 1582
 — Seger (S. d. Wolter) Nb 1582
 — Wolter Richter zu Groesbeek Nb 1582
 Roufs
 — Gerit (v. Goch) Nb 1692
 — Jan (S. d. Gerit) Nb 1692
 Rubken
 — Gerit Nb 1475
 — Johan Nb 1482
 Ruy, die
 — Henrik (S. d. Thomas) Nb 1557
 — Johan (S. d. Thomas) Nb 1557
 — Thomas Nb 1557
 Rulefs, Jacob R. van Loet Nb 1536
 Rum, Kersten Nb 1548
 Russ, Gerit Nb 1582
 Ruiskens (-s)
 — Henrik (S. d. Cornelis) Nb 1588
 — Cornelis Nb 1588
 Ruysvelt, van jongh Jan Nb 1439
 Rutgers (-soen)
 — Arnt (S. d. Gerhard) Nb 1607
 — Gerhard Nb 1607
 — Johan van Laet Nb 1469
 — Rutger (S. d. Gerhard) Nb 1607
 Ruytmar, Conrad Nb 1422
 Rutten
 — Derik (S. d. Rutger Driessen) Nb 1632
 — Gerit Nb 1607
 — Jan (S. d. Gerit) Nb 1607
 — Peter (S. d. Gerit) Nb 1607
 — Tonis (S. d. Gerit) Nb 1607
 — Tonis (v. Schwadrop) Nb 1655
 — Wolter (S. d. Gerit) Nb 1607
 Sales, Albert Nb 1699
 Saelingen, van Bernd Nb 1588
 Sandt, van den Johan Nb 1546
 Sandwick (Z-, -dt-, -t-), van
 — Sweder Nb 1426
 — Wilhelm Nb 1426
 Santen, van
 — Derik Nb 1616
 — Jan Nb 1616
 Santhos, Lodwich Nb 1592
 Zairborborgerwart, van → Arntz
 Sairbuss, Henrik Nb 1510
 Sarth, Wolter Nb 1572
 Zebis, Werner Nb 1557
 Segen, van Jorrien Nb 1573
 Seger, Wilhelm Nb 1575
 Segers, Jacob Nb 1582
 Sell, Henrik *Bürgermeister* 1540 († 1540)
 Zenghe, Heyn Nb 1436
 Zerriss
 — Gies Nb 1595
 — Johan (S. d. Gies) Nb 1595
 — Zerris (S. d. Gies) Nb 1595
 Schaemann, Sebastian *Schöffenältester* Nb 1727
 Schair, van Jan Nb 1567
 Schardeborg (Sc-, -berg, -ch)
 — Wilhelm *Bürgermeister* 1452, 1453, 1472, 1473, 1478

— Wolter *Bürgermeister* 1400, 1427
 Schelbergh, Henrik Nb 1595
 Scheper, Derik Nb 1430
 Scheirre, Derik Nb 1410
 Schevyck, Johan Nb 1571
 Schilde, van den Frans Nb 1489
 Schillingh, Henrik Nb 1592
 Schmit, Schmitz → Smit
 Schnep, Johan (v. Ubbergen) Nb 1601
 Schnypper, Derik Nb 1522
 Schobant, Henrik Nb 1441
 Schodmou, Derik Nb 1428
 Scholten, Evert (v. Kleve) Nb 1695
 — Jürgen Nb 1607 (m. S.)
 Schoman
 — Godde *Bürgermeister* 1438, 1439
 — Wilhelm Nb 1435
 Schomeker, die → Schuemaker
 — Cornelis Nb 1494
 — Peter (S. d. Cornelis) Nb 1494
 Schonenbord, van Henrik Nb 1472
 Schosselaer, Adam (v. Bemmell) Nb 1695
 → Schusseler
 Schoter, Johan (v. Ubbergen) Nb 1601
 Schowenburgh (van)
 — Derik Nb 1655
 — Jan Nb 1632
 — Jan (S. d. Derik) Nb 1655
 Scroider, die Sweder Nb 1410
 Schuemeicker, Peter Nb 1551
 Schurens
 — Derik Nb 1678
 — Gerit (S. d. Derik) Nb 1678
 — Henrik (S. d. Derik) Nb 1678
 — Niclas (S. d. Derik) Nb 1678
 Schusseler *Schöffe* 1733 → Schosselaer
 Schutt
 — Hubert (S. d. Johan) Nb 1599
 — Mr Johan *Schuhmacher* Nb 1599
 Slepers
 — Johan Nb 1575
 — Johan (S. d. Johan) Nb 1575
 Sloeffert, Henrik Nb 1582
 Smeitz
 — Johan (S. d. Rut) Nb 1548
 — Rut Nb 1548
 — Telman (S. d. Rut) Nb 1548
 Smit (Sc-, -y-)
 — Albert Vynck geh. S. Nb 1474
 — Arnt → van Eeck
 — Derik Nb 1405
 — Henrik *Bürgermeister* 1454, 1455, 1456, 1457, 1467, 1468, 1479, 1480
 — Jan Nb 1422
 — Maes Nb 1509
 — Wilhelms Derikss. Nb 1421
 Schmit, Jan (v. Hielbecke) Nb 1661
 Schmitz
 — Jacob (v. Venray) Nb 1727
 — Johan *Gerichtsbote* Nb 1668
 — Cornelis (S. d. Jacob) Nb 1727
 Schnep, Johan (v. Ubbergen) Nb 1601
 Schnypper, Derik Nb 1522
 Snoick, Gisbert Nb 1480

Scroider, die Sweder Nb 1410
 Sonnendagh, Henrik Nb 1607
 Spaen
 — Gerit Drost v. Kranenburg Nb 1437
 — Johan (S. d. Ot) Nb 1550
 — Ot 1550
 Speet
 — Gerit (S. d. Johan) Nb 1727
 — Johan (v. Rindern) Nb 1727
 Sporcken, Derik Nb 1422
 Sprunck, Peter Nb 1582
 Staey, van den Brand Nb 1575
 Staell, Evert Nb 1565
 Start, van den Gerit Nb 1437
 Stegen, van der
 — Gadert *Bürgermeister* 1438, 1439
 — Jacob Nb 1475
 — Rutger Nb 1406 *Bürgermeister* 1407, 1408, 1412, 1414, 1420, 1426, 1432, 1434
 Steilkynck, Lazarus Nb 1586
 Steiltgens
 — Derik Nb 1655
 — Jan (S. d. Derik) Nb 1655
 — Peter (S. d. Derik) Nb 1655
 — Wilhelm (S. d. Derik) Nb 1655
 Steinhof
 — Derik Nb 1607
 — Gerhard (S. d. Derik) Nb 1607
 — Jacob (S. d. Gerit) Nb 1607
 — Wimmer (S. d. Derik) Nb 1607
 Steenstraet (-ei-, -ts)
 — Adolph Nb 1680 *Bürgermeister* 1683, 1684, 1685, 1688, 1691, 1692, 1697, 1698, 1699
 Stevens (-f-, -ff-)
 — Derik (S. d. Wessel) Nb 1675
 — Evert (v. Frasselt) Nb 1727
 — Henrik Nb 1601
 — Henrik (v. Wyler) Nb 1692
 — Peter (S. d. Wessel) Nb 1675
 — Rick (S. d. Evert) Nb 1727
 — Steven Nb 1692
 — Wessel Nb 1675
 Stoyllen, van der Claes Nb 1406
 Stoppers, Derik Nb 1675
 Storm, Christian Nb 1632
 Stoffelen, Stoffel Nb 1582
 Stroer, Theus Nb 1596
 Suirmond (uy-)
 — Johan Nb 1572
 — Wolter Nb 1585
 Tauwman → Vertauwen
 — Henrik (S. d. Johan) Nb 1573
 — Johan Nb 1573
 — jonge Johan (S. d. Johan) Nb 1573
 Telmans (-ee-, -ll-) → Tilmans
 — Derik (S. d. Henrik) Nb 1553
 — Gerit Nb 1482
 — Gerit Nb 1540
 — Henrik Nb 1553
 Till, van Derick Nb 1456
 Tilmans → Telmans
 — Wilhelm Nb 1497

Tymmer, Jan (v. Wyler) Nb 1520
 Tymmerman
 — Arnt Nb 1541
 — Derik (S. d. Wilhelm) Nb 1535
 — Gerit → Berntz
 — Johan (S. d. Wilhelm) Nb 1535
 — Christoffel Nb 1517
 — Wilhelm Nb 1535
 — Wolter Nb 1480
 Tissen (Th-, -y-, -soen)
 — Gort Nb 1582
 — Herman Nb 1495
 — Jochim Nb 1588
 — Johan (v. Legewald) Nb 1727
 — Cornelis (v. d. Voirt) Nb 1487 → Voirt
 — Louf (S. d. Wilhelm) Nb 1632
 — Maes (v. Ray) Nb 1637
 — Steven Nb 1588
 — Thies (S. d. Wilhelm) Nb 1632
 — Wilhelm Nb 1632
 — Wilhelm (S. d. Wilhelm) Nb 1632
 Tytz, van
 — Goert Nb 1536
 — Johan Nb 1555
 Thonis, Johan Fabri Nb 1506
 Thonissen (-oe-, -nn-)
 — Gerit (v. Malden) Nb 1637
 — Jan Nb 1569
 — Jan Nb 1570
 — Jan Nb 1616
 — Johan Nb 1588
 — Johan (op gen Altenae) Nb 1598
 — Johan Nb 1609
 — Thies Nb 1632
 Toeyss, Claes Nb 1582
 Trist, van
 — Dietrich Gottfried (S. d. Herman) Nb 1683
 — Herman Nb 1683
 Turck (-o-, -k)
 — Adolph Nb 1659 *Bürgermeister* 1685, 1686, 1696
 — Johannes (S. d. Adolph) Nb 1659
 — Mattheiss (S. d. Adolph) Nb 1659
 — Wanner (S. d. Adolph) Nb 1659
 Udem, van Jaspar Nb 1565
 Untit, Johan (Stiefs. d. Matthias Kersten) Nb 1727
 Uphuysen, van Peter Nb 1571
 Utwick (Ui-, -dt-, -th-, -y-), van
 — Gerit Janss. *Bürgermeister* 1561/2 1562
 — Jaspar *Bürgermeister* 1651
 — Johan Nb 1488
 — Johan (S. d. Johan) Nb 1488
 — Johan dy alde *Bürgermeister* 1542, 1543, 1544
 — Johan Nb 1557
 — Jonge Nb 1516
 — Jorden Nb 1485
 — Jorden (S. d. Jonge) Nb 1516
 — Jorden *Bürgermeister* 1528, 1537, 1538, 1539
 — Caspar *Bürgermeister* 1605, 1606, 1607, 1608
 — Cornelis *Bürgermeister* 1586, 1587, 1588

— Cornelis Janss. *Bürgermeister* 1576
 — Cornelis Jordenss. *Bürgermeister* 1568, 1569, 1575, 1581, 1582
 — Wilhelm (S. d. Jorden) Nb 1485
 — *Bürgermeister* 1675, 1676, 1678
 Uwens, Derik Nb 1582

F V

Fabri, Johan Thonis Nb 1506
 Faechs
 — Henrik (S. d. Wilhelm) Nb 1644
 — Wilhelm Nb 1644
 Valckenborch (-g)
 — Jacob (S. d. Ot) Nb 1573
 — Ott (Nb 1573)
 Varendonck, (van)
 — Johan Nb 1427
 — Johan Nb 1440
 Veger, Peter Nb 1488
 Veldtman, Johan Zimmerman Nb 1594
 Fehlen
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1632
 — Jan (Nb 1632)
 Ver, Jacob Nb 1436
 Verbeek, Johan Nb 1588
 Verbruggen, Peter Nb 1576
 Verdonck (-u-), van Albert (Aelhard) Nb 1563
 Verheyen (-ei-)
 — Henrik (S. d. Jan) Nb 1686
 — Henrik (S. d. Lamert) Nb 1678
 — Herman (v. Essen) Nb 1637
 — Jacob Nb 1602
 — Jan Nb 1686
 — Clemens (S. d. Jacob) Nb 1602
 — Lamert Nb 1678
 Verhelleuw
 — Gort (S. d. Noy) Nb 1581
 — Noy Nb 1581
 Verhorst
 — Arnt (S. d. Gairt) Nb 1478
 — Gairt Nb 1478
 — Johan Weber Nb 1539
 — Mattheis Nb 1600
 Verhueven (-uy-)
 — Gerit (S. d. Johan) Nb 1540
 — Gerit Nb 1557
 — Henrik (S. d. Gerit) Nb 1557
 — Jacob (S. d. Gerit) Nb 1557
 — Johan Nb 1540
 — Johan (S. d. Johan) Nb 1540
 Vermasen (-aiss-)
 — Gaebel (S. d. Jasper) Nb 1553
 — Jasper Nb 1553
 — Johan (S. d. Jasper) Nb 1553
 — Wolter Nb 1522
 — Wolter (S. d. Jasper) Nb 1553
 Vermohlen, Wilhelm Nb 1642
 Vertauwen (-th-, -o-) → Tauwman
 — Henrik Nb 1607
 — Henrik Nb 1621
 — Johan Nb 1582
 Verfortt, Peter Nb 1626

Verfuirden

— Arnt (S. d. Jan) Nb 1614
 — Derik (S. d. Jan) Nb 1614
 — Jacob (S. d. Jan) Nb 1614
 — Jan Nb 1614
 — Jan d. j. (S. d. Jan) Nb 1614
 — Floris (S. d. Jan) Nb 1614
 Verwer, Lambert Nb 1510
 Verwoert, Jan (v. Druten) Nb 1695
 Pestgens (-kens)
 — Arnt (S. d. Johan) Nb 1553
 — Elbert Nb 1555
 — Johan Nb 1553
 — Claes Nb 1496 (m. S.)
 — Peter (S. d. Johan) Nb 1553
 Feuws, Hartwich Nb 1549
 Viellen, Gaert Nb 1592
 Viliers, van Herman Nb 1607
 Vynen, van Theus Nb 1410
 Vynck
 — Albert geh. Smyt Nb 1474
 — Peter (S. d. Albert) Nb 1474
 — Wilhelm (S. d. Albert) Nb 1474
 Vyrnen, van Steven Nb 1418
 Vyscher (Fi-)
 — Herman Gaykensk. Nb 1471
 — Wolter Gorts gen. Nb 1567
 Flasskamp, Roelman Nb 1698
 Floris (-ss)
 — Johan Nb 1541
 — Johan Nb 1579
 Fluren, van Herman Nb 1571
 Voegell, Gerit Nb 1458
 Vonck, Jan Nb 1676
 Voerst, van Johan Nb 1447
 Vorest, van der Wilhelm Nb 1476
 Voirt, van der
 — Henrik (S. d. Cornelis) Nb 1487
 — Johan (S. d. Cornelis) Nb 1487
 — Cornelis Tyss. Nb 1487
 — Peter (S. d. Cornelis) Nb 1487
 — Thys (S. d. Cornelis) Nb 1487
 Voss
 — Arnt Nb 1430
 — Henrik Nb 1436
 — Henrik Nb 1548
 — Henrik Nb 1661
 — Jacob Nb 1547 (m. S. S.)
 — Jan (S. d. Henrik) Nb 1661
 — Mattheis (S. d. Henrik) Nb 1661
 — Peter (S. d. Henrik) Nb 1661
 — Vossbergh, Johann Nb 1611
 Voshem, van Geirloch Nb 1409
 Voet (-oi-)
 — Henrik Nb 1471
 — Maes Nb 1430
 Franssen (-tz-)
 — Derik Nb 1632
 — Johan Nb 1591
 Freyen, Johan Henrik Nb 1663
 Vriethoff, Wilhelm (v. Nimwegen) Nb 1727
 Fuyrman
 — Henrik (S. d. Rutger) Nb 1566
 — Rutger Moeller gen. Nb 1566

Fusen, van Herman Nb 1487
 Wachendonck, van
 — Jacob (Bastard) Nb 1543
 — Jacob Nb 1612
 Wagenyngen, van Jacob Nb 1589
 Waell, de
 — Derik Nb 1632
 — Henrik (S. d. Derik) Nb 1632
 Walbeek, van Jacob Nb 1571
 Waldt, van den Arnt Nb 1540
 Walters (-tt-)
 — Ansum Nb 1575
 — Henrik Nb 1503 (m. 3 S.)
 — Henrik (S. d. Ansum) Nb 1575
 — Henrik Nb 1593
 Waemisch
 — Albert (S. d. Jacob) Nb 1475
 — Jacob Nb 1475
 Warnynckhoff (Wann-), van Jorien Nb 1586
Bürgermeister 1596
 Wandkum, van
 — Goert (S. d. Johan) Nb 1572
 — Johan Nb 1572
 Wansoms, van Jan *Mühlenknecht* 1634
 Warthuysen, van Henrik Nb 1407
 Was, Johannes *Secretarius* Nb 1623
 Wegen, Ot Nb 1450
 Weillhusen, van Gerit Nb 1418
 Wellens, Gerhard Nb 1626
 Wemmers
 — Derik (S. d. Gerit) Nb 1692
 — Gerit Nb 1692
 — Peter Nb 1584
 — Rulof (S. d. Gerit) Nb 1692
 — Wemmer (S. d. Gerit) Nb 1692
 Werde, ut den Reinken (Bastard) Nb 1422
 Werdt, die Henrik (v. Frasselt) Nb 1529
 Weze, van Johan Zimmerman Nb 1619
 Wessels, Willem Nb 1496
 Westerman
 — Derik Nb 1684
 — Henrik (S. d. Derik) Nb 1684
 — Jan (S. d. Derik) Nb 1684
 Wetten, van
 — Henrik Nb 1424
 — Hueb Nb 1439
 — Peter Nb 1439
 Wever, die
 — Albert Nb 1495
 — Hubert Nb 1548
 — Hubert → Buss
 — Johan → Verhorst
 Wye, die
 — Gerit Nb 1567
 — Henrik Nb 1557
 — Henrik (S. d. Gerit) Nb 1567
 — Jan (S. d. Gerit) Nb 1567
 — Peter (S. d. Henrik) Nb 1557
 Wyerssoen, Mewes Nb 1453
 Wigersgast
 — Engel Nb 1614
 — Johan (S. d. Engel) Nb 1614
 Wychen, van Gort Nb 1582

- Wyckerman
 — Henrik (*S. d. Jacob*) Nb 1696
 — Jacob (*v. Goch*) Nb 1696
 — Laurens (*S. d. Jacob*) Nb 1696
- Wicking
 — Albert (*S. d. Herman*) Nb 1727
 — Herman Nb 1727
 — Stephan (*S. d. Herman*) Nb 1727
- Wiell, van de
 — Derik d. j. Nb 1618
 — Johan Nb 1612
 — Rut Nb 1637
- Wildt (-y-), de
 — Kuenert Nb 1541
 — Peter *Bürgermeister* 1632, 1633, 1634, 1637
- Wildegans, Ot Nb 1452
- Wyllack, van
 — Adolph (*S. d. Goert*) Nb 1543
 — Goert (*Bastard*) Nb 1543
 — Johan (*S. d. Goert*) Nb 1543
 — Christoffel (*S. d. Goert*) Nb 1543
- Wilhelms (-lems)
 — Herman Nb 1628
 — Johan *Radmacher* Nb 1626
- Johannes Nb 1733
 — Jorgen (*S. d. Johan*) Nb 1626
 — Rein (*Stiefs. d. Job. Artzen*) Nb 1574
- Willemsen
 — Jan Nb 1607
 — Wilhelm (*S. d. Jan*) Nb 1607
- Wynenborgh, van Wolter Nb 1589
- Wyangart
 — Henrik van den Nb 1528
 — Wilhelm Nb 1437
- Wyse (-ss-), die
 — Daem Nb 1540
 — Johan Nb 1485
- Wytt, dye Johan Nb 1582
- Wytenhorst, van Henrik Nb 1466
- Wolters
 — Arnt (*S. d. Johan*) Nb 1541
 — Johan Nb 1541
 — Johan Nb 1582
 — Jorrien (*S. d. Johan*) Nb 1582
 — Wilhelm (*v. Hau*) Nb 1692
- Wreyell, Henrik Nb 1434
- Wulffs, Gerit Nb 1576
- Wuysick, van Teuws Nb 1548

Inhalt

Stadtrecht und Bürgerbuch von Kranenburg	7
Das Stadtrecht von Kranenburg	7
<i>Die Handfeste 7 Inhalt 9 Rückschlüsse auf die Stadterhebung 10</i>	
Das Bürgerbuch von Kranenburg (1400 — 1733)	13
<i>Beschaffenheit 13 Inhalt 13 Datierung 13 Statistik 13 Die Sprache 15</i>	
<i>Poorter oder Bürger 15 Das Bürgerrecht von Kranenburg 16 Die Bürgermeister 17</i>	
<i>Die Bürger 20 Das Bürgerbuch 23</i>	
Personenregister zum Bürgerbuch	53



68 pag 170 x 240 mm